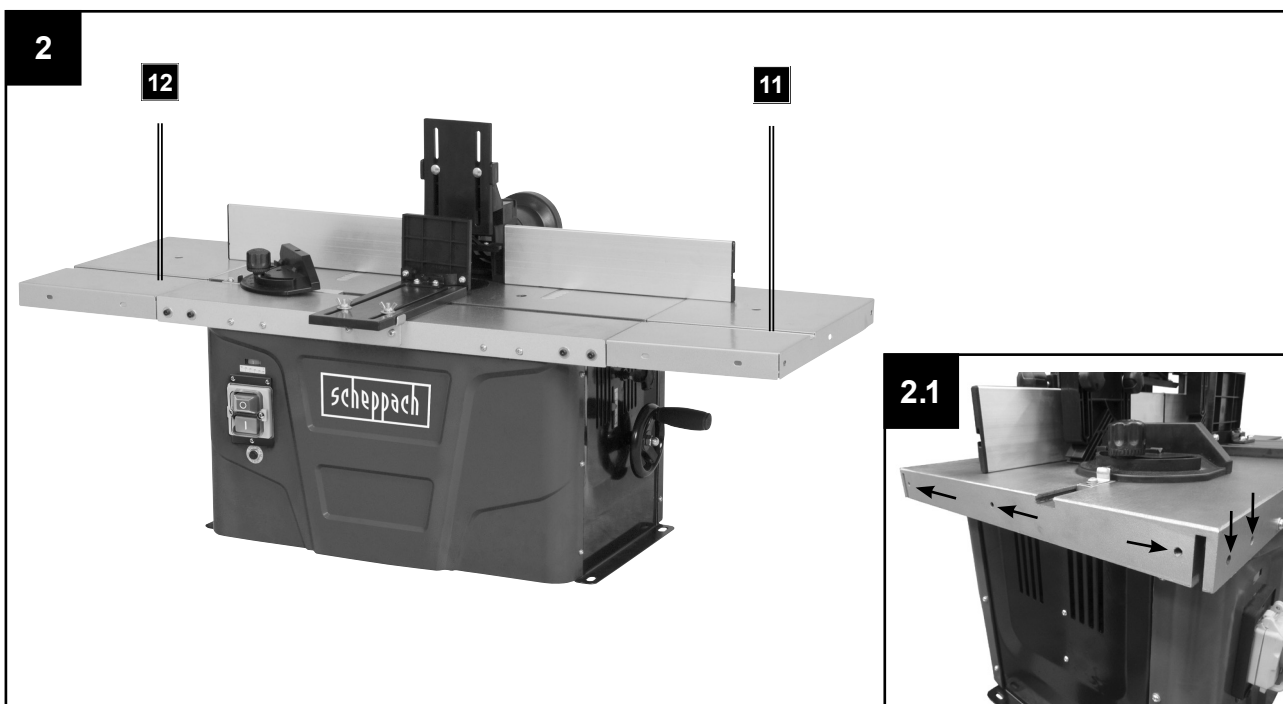
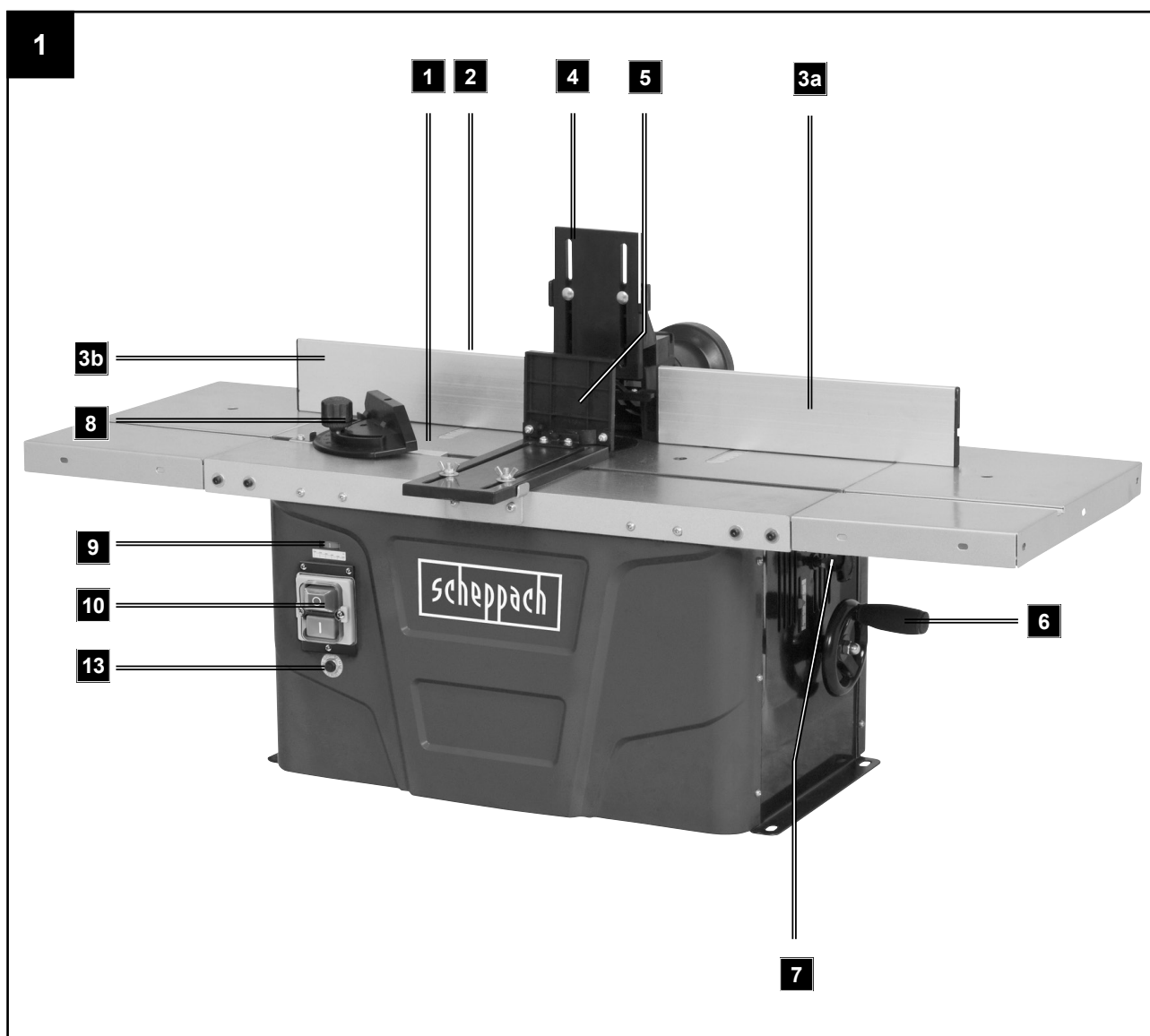


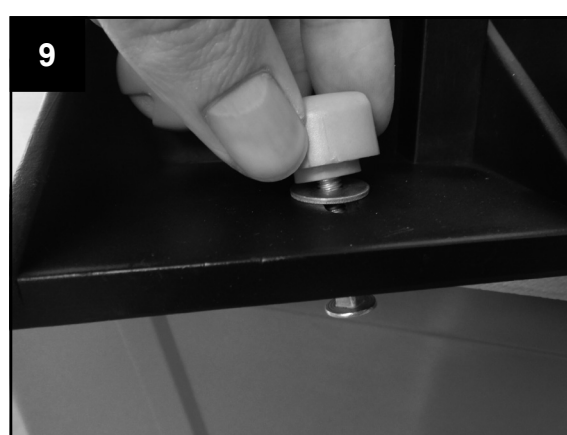
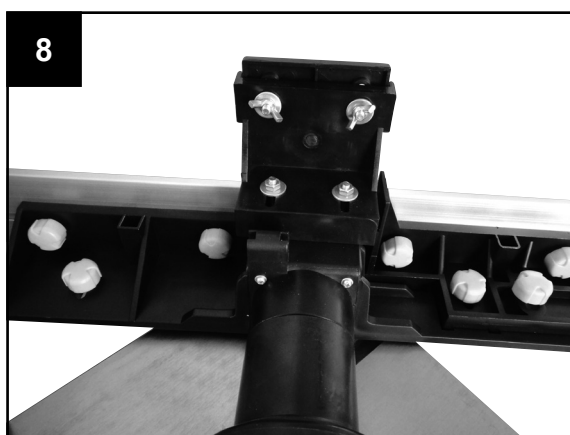
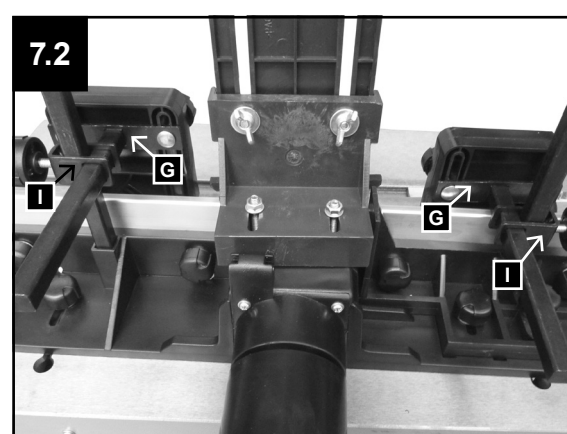
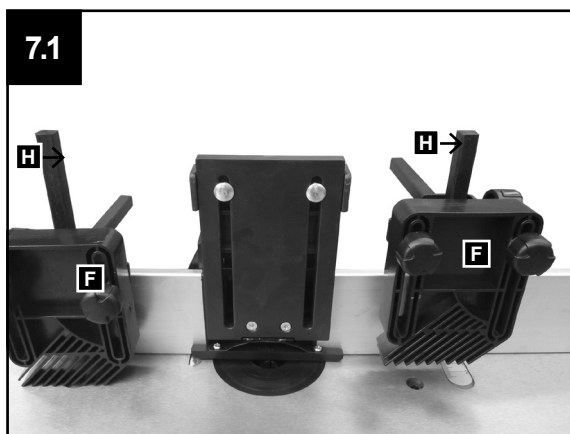
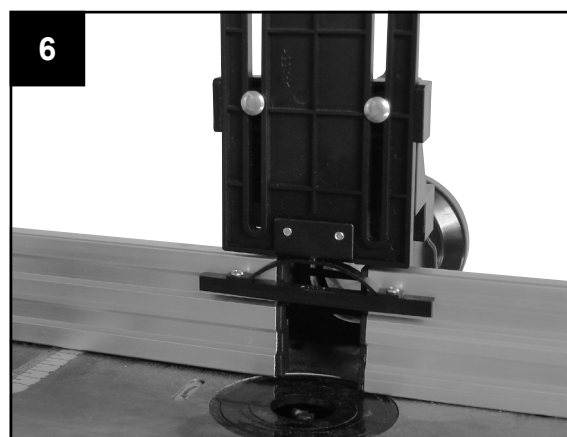
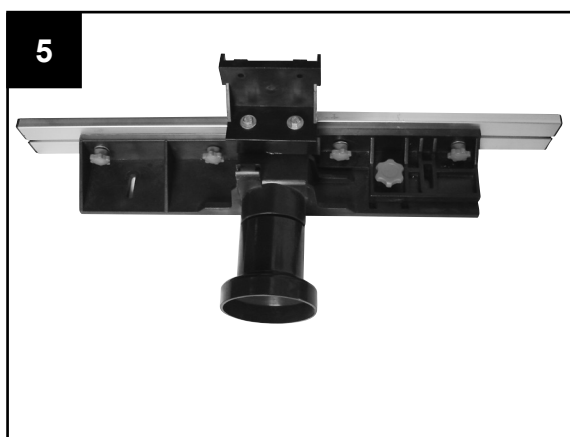
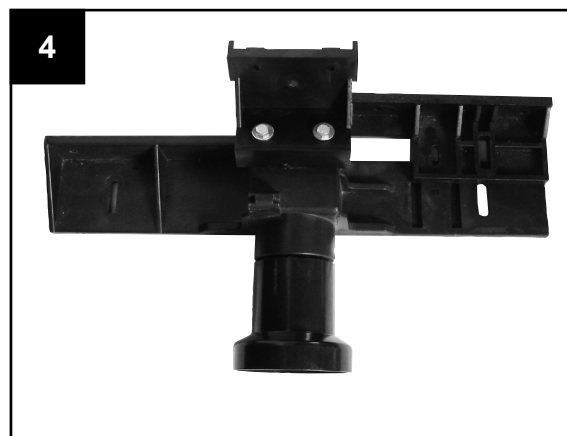
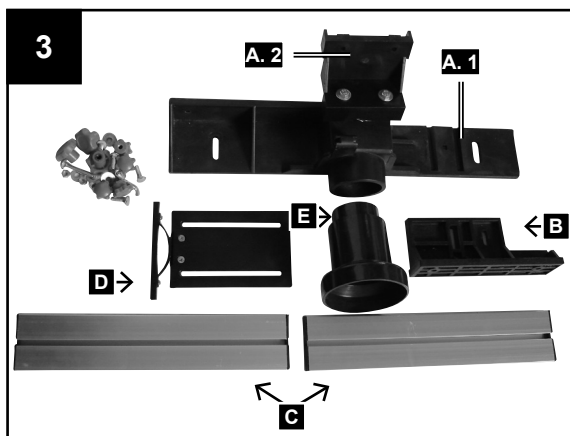
Art.Nr.
5902105943 / 5902105944
AusgabeNr.
5902105850
Rev.Nr.
22/02/2021

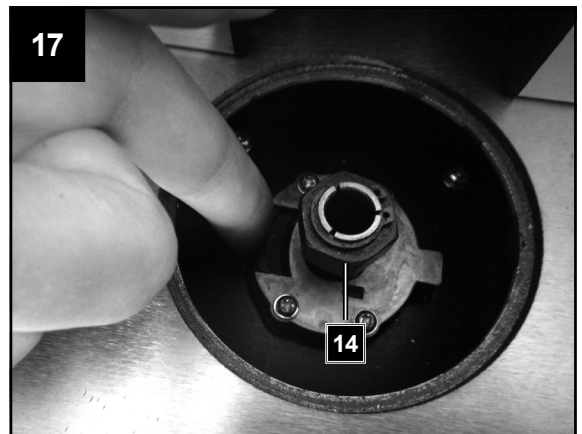
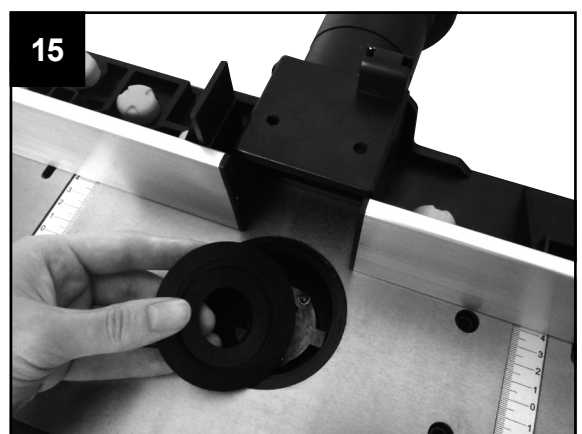
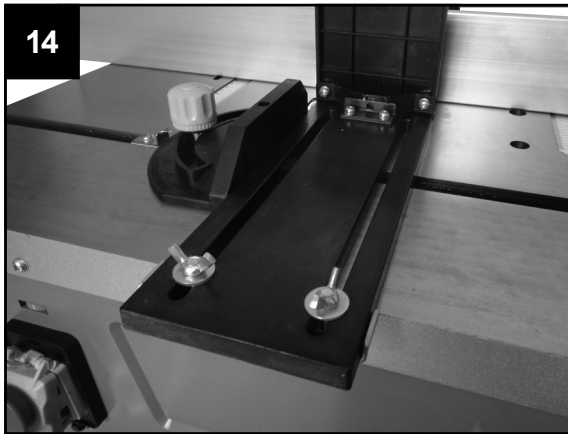
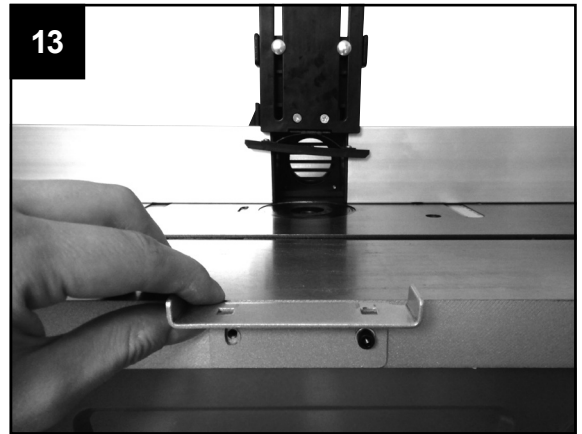
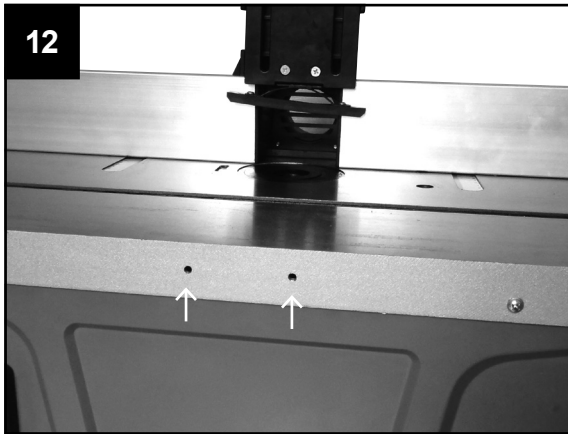
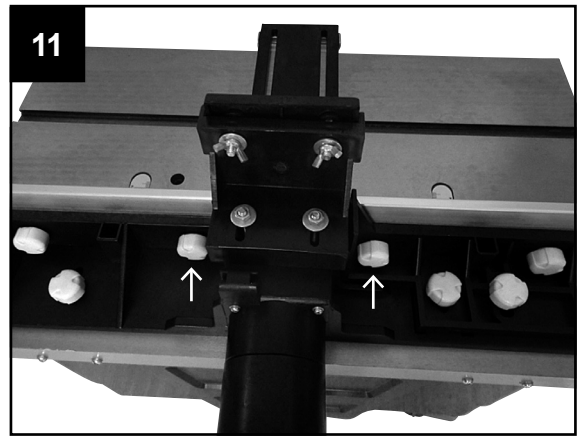
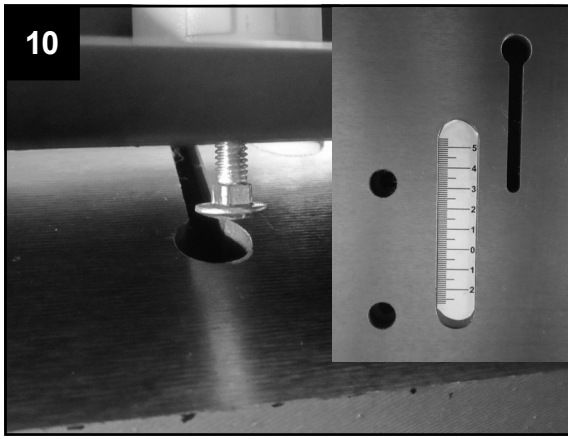


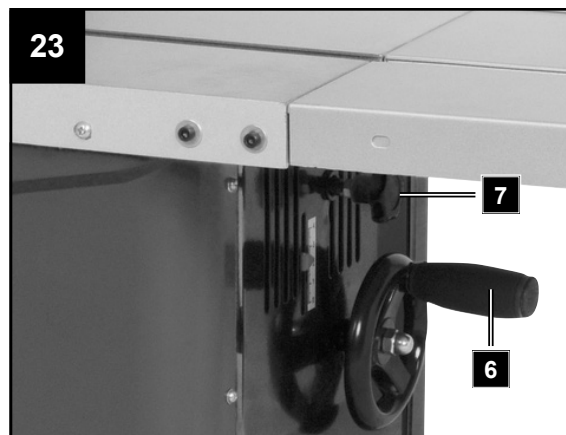
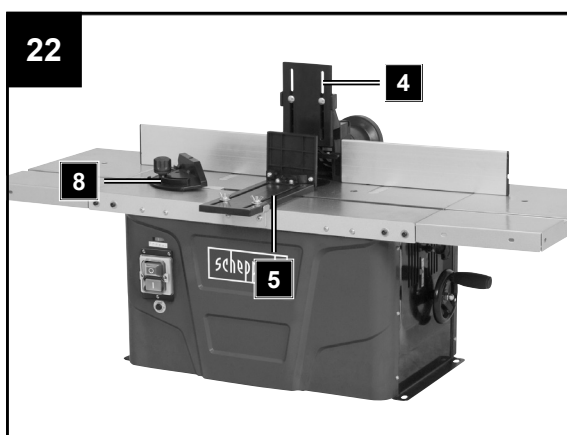
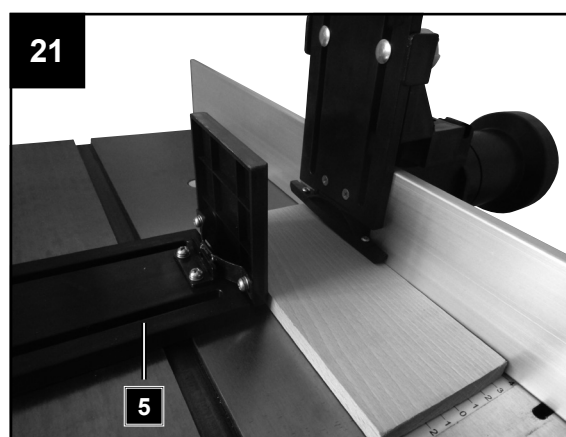
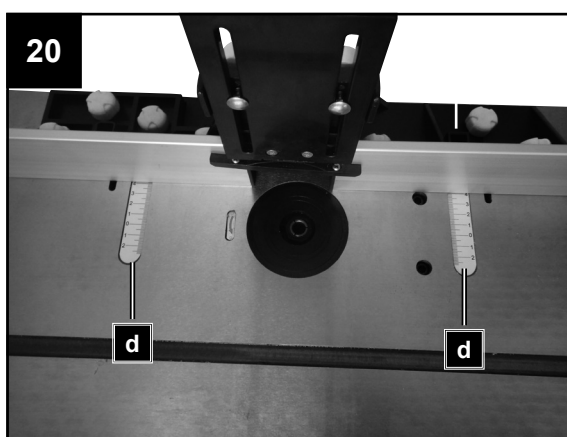
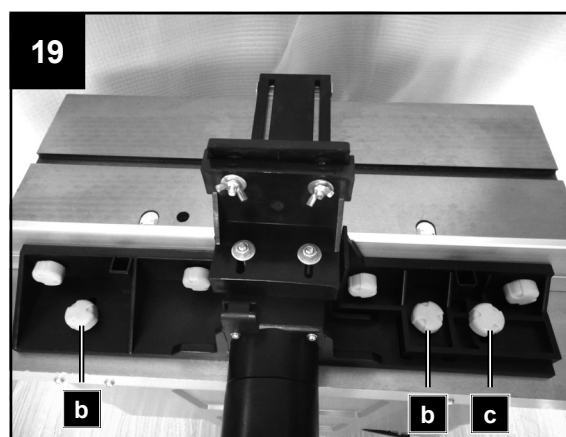
HF50

DE	Tischfräsmaschine Originalbedienungsanleitung	6
FR	Défonceuse Traduction des instructions d'origine	19
SI	Stolová Frézka Prevod iz originalnih navodil za uporabo	31
IT	Fresatrice da banco Traduzione dalle istruzioni d'uso originali	42
HU	Asztali marógép Az eredeti használati útmutató fordítása	53









24

	 Ø [mm]					
≤ 40	8	19	29	35	38	39
≤ 60	15	26	36	40	49	59
≤ 80	21	32	42	50	60	69
 [min ⁻¹]	11500	13000	16000	18500	21000	24000

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	WARNUNG! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
	Gehörschutz tragen!
	Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!
	WARNUNG! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Hobelmesser greifen.
 OFF ON	Überlastschalter
 Ø max.	max. Durchmesser der zu verwendenden Fräseinheit
	Einschubrichtung beachten!

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	8
2.	Gerätebeschreibung	8
3.	Technische Daten	9
4.	Sicherheitshinweise	9
5.	Bestimmungsgemäße Verwendung	11
6.	Montage	12
7.	Inbetriebnahme	13
8.	Einstellungen	14
9.	Bedienung	14
10.	Reinigung, Wartung	15
11.	Lagerung	15
12.	Elektrischer Anschluss	15
13.	Entsorgung und Wiederverwertung	16
14.	Störungsabhilfe	17

1. Einleitung

HERSTELLER:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VEREHRTER KUNDE,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrer neuen scheppach Maschine.

HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Allgemeine Hinweise

- Über nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem **scheppach**-Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

2. Gerätebeschreibung, Abb. 1–2

- 1 Tischplatte
- 2 Fräsanschlag
- 3
- 3a Anschlagleiste rechts
- 3b Anschlagleiste links
- 4 Druckleiste oben
- 5 Druckleiste seitlich
- 6 Höhenverstellung
- 7 Klemmschraube
- 8 Querschneidlehre
- 9 Drehzahleinstellung
- 10 EIN/AUS-Schalter
- 11 Tischverbreiterung rechts
- 12 Tischverbreiterung links
- 13 Überlastschalter

Lieferumfang

- Tischfräsmaschine HF50
- 2 Tischverbreiterungen
- Verstellkurbel mit Hutmutter M6
- Querschneidlehre kpl.
- Inbusschlüssel 4 mm
- Inbusschlüssel 5 mm
- Schlüssel SW 19
- Schlüssel SW 24
- Bedienungsanweisung

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

3. Technische Daten

Maße L x B x T	610 x 360 x 311 mm
Tischgröße	610 x 630 mm
Tischhöhe	365 mm
Maße Tischverbreiterung B x T mm	210 x 360 mm
Höhenverstellung	0–40 mm
Tischeinlegeringe	32/47/55 mm
Werkstückgröße (L x B x H) max.	650 x 160 x 65 mm
Drehzahl	11500 – 24000 min ⁻¹
Ø Fräseinheit max.	80 mm
Gewicht	21,0 kg
Motor	~ 230 - 240 V / 50 Hz
Aufnahmeleistung	1500 W
Stecker	Schuko

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräuschkennwerte nach EN 61029:

Schalldruck L_{pA} = 93,0 dB(A) - K: 3 dB(A)

Schallleistung L_{WA} = 106,0 dB(A) - K: 3 dB(A)

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: ⚠

4. Sicherheitshinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Sicheres Arbeiten

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung
 - Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse
 - Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus.
 - Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
 - Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
 - Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag
 - Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z. B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten).
- Halten Sie andere Personen fern.
 - Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Elektrowerkzeug oder das Kabel berühren. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.

- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf
 - Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.
- Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht
 - Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug
 - Verwenden Sie keine leistungsschwachen Elektrowerkzeuge für schwere Arbeiten.
 - Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist. Benutzen Sie zum Beispiel keine Handkreissäge zum Schneiden von Baumstäben oder Holzscheiten.
- Tragen Sie geeignete Kleidung
 - Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
 - Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
 - Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
- Benutzen Sie Schutzausrüstung
 - Tragen Sie eine Schutzbrille.
 - Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.
- Schließen Sie die Staubabsaug-Einrichtung an, wenn Sie Holz, holzähnliche Werkstoffe oder Kunststoffe bearbeitet werden.
 - Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung und Auffangeinrichtung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen und richtig benutzt werden.
 - Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist beim Bearbeiten von Holz, holzähnlichen Werkstoffen und Kunststoffen nur mit einer geeigneten Absauganlage zulässig.
- Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist
 - Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Sichern Sie das Werkstück
 - Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
 - Bei langen Werkstücken ist eine zusätzliche Auflage (Tisch, Böcke, etc.) erforderlich, um ein Kippen der Maschine zu vermeiden.
 - Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen Arbeitsplatte und Anschlag, um ein Wackeln bzw. Verdrehen des Werkstückes zu verhindern.
- Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
 - Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

- Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen durch ein plötzliches Abrutschen eine oder beide Hände den Fräser berühren könnten.
- 14 Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt
 - Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
 - Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
 - Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
 - Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
 - Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- 15 Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
 - Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Fräser.
 - Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.
 - Wenn der Fräser beim Schneiden durch eine zu große Vorschubkraft blockiert, schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Netz.
 - Entfernen Sie das Werkstück und stellen Sie sicher, dass der Fräser frei läuft. Schalten Sie das Gerät ein, und führen Sie den Schnitvorgang erneut mit reduzierter Vorschubkraft durch.
- 16 Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken
 - Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- 17 Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf
 - Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
- 18 Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Außenbereich
 - Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
 - Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.
- 19 Seien Sie stets aufmerksam
 - Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
- 20 Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen
 - Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.

- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgetauscht werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
- Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
- Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

21 ACHTUNG!

- Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- 22 Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren
 - Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; anderenfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

Die Bedienperson muss sich immer vor der Maschine befinden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

- Prüfen Sie die Fräseinheit vor der Verwendung auf fehlerfreien Zustand.
- Verwenden Sie die zur Größe der Fräseinheit passenden Tischeinlegeringe.
- Tragen Sie immer geeignete persönliche Schutzausrüstung. Dies schließt ein:
- Gehörschutz zur Verminderung des Risikos, schwerhörig zu werden.
- Atemschutz zur Verminderung des Risikos, gefährlichen Staub einzuatmen.
- Möglichkeit von Verletzungen beim Handtieren mit Fräseinheit und rauen Werkstoffen wegen scharfer Kanten. Schutzbrille zur Vermeidung von Augenverletzungen durch wegfliegende Teile.

- Beim Bearbeiten von Holz muss die Bedienperson über die Bedingungen informiert werden, welche die Staubfreisetzung beeinflussen, z.B. die Art des zu bearbeitenden Werkstoffs, die Bedeutung lokaler Abscheidung (Erfassung und Quelle) und die richtige Einstellung von Hauben/Leitblechen/Führungen.
- Warnung! Benutzen Sie keine nicht empfohlenen Fräswerkzeuge, da dies bei Verlust der Kontrolle zu Verletzungen führen kann. Verwenden Sie nur für Handvorschub gestaltete und mit MAN(Handvorschub) gekennzeichnete Fräswerkzeuge nach EN 847-1.
- Durch unkontrolliertes Abkippen des Werkstückes verursachte gefährliche Situation. Stützen Sie lange Werkstücke ausreichend ab, um sie in ihrer Position zu halten.
- Möglicher Rückschlag, eine plötzliche Reaktion wegen einer außer Kontrolle geratenen Führung kleiner Werkstück. Verwenden Sie zusätzliche Vorrichtungen wie waagrechte Andruckvorrichtungen bei der Bearbeitung von schmalen Werkstück.
- Nicht gewartete Werkzeuge können unkontrollierbare Situationen auslösen. Verwenden Sie nur scharfe, gewartete und nach den Angaben des Werkzeugherstellers eingestellte Fräswerkzeuge.
- Mögliche Berührung von bewegten Teilen. Vor dem Wechsel oder Einstellen schalten Sie die Maschine aus und ziehen den Netzstecker.
- Mögliche Fehler bei der Position des Fräswerkzeugs. Setzen Sie das Fräswerkzeug richtig in die Maschine ein. Schieben Sie das Werkstück entgegen der Drehrichtung der Spindel vor.
- Wählen Sie die zum eingesetzten Fräswerkzeug und dem verwendeten Werkstoff passende Drehzahl.
- Halten Sie die Hände während des Fräsens am Anschlag fern. Verwenden Sie Andruckvorrichtungen (Druckschuhe)-sofern möglich- zusammen mit dem Anschlag.
- Fehlende Queranschläge können einen Rückschlag verursachen. Beim Einsetzfräsen verwenden Sie hintere und/oder vordere Queranschläge, die am Fräsansschlag befestigt sind.

⚠ Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das laufende Werkzeug bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz tragen. Absauganlage einsetzen!
- Verletzungen durch defektes Werkzeug. Das Werkzeug regelmäßig auf Unversehrtheit überprüfen.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände beim Werkzeugwechsel. Geeignete Arbeitshandschuhe tragen.
- Verletzungsgefahr beim Einschalten der Maschine durch das anlaufende Werkzeug.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Gefährdung der Gesundheit durch das laufende Werkzeug bei langem Kopfhair und loser Kleidung. Persönliche Schutzausrüstung wie Haarnetz und eng anliegende Arbeitskleidung tragen.
- Desweiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine eignet sich besonders für Holz- und Kunststoffbearbeitung, ferner zum Fräsen von Nuten, Ausarbeiten von Vertiefungen, Kopieren von Kurven und Schriftzügen usw. Die Oberfräse darf nicht zum Bearbeiten von Metall, Stein etc. verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht Bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Warnung: Der Gebrauch eines Zubehör- oder Anbauteiles, das in dieser Bedienungsanweisung nicht empfohlen wird, kann zu Körperverletzungen führen. Dieses Produkt darf nur für den vorgesehenen Zweck gebraucht werden. Jegliche Anwendung, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist, wird als unsachgemäße Verwendung angesehen. Die Bedienungsperson, und nicht der Hersteller, ist für alle Schäden oder Verletzungen verantwortlich, die wegen unsachgemäßer Anwendung auftreten.

- Stützen Sie lange Werkstücke richtig ab.
- Halten Sie die Tischöffnungen in Bezug auf die Größe des Schneidwerkzeugs so klein wie möglich, indem Sie die richtigen Tischringe einsetzen.
- Zusätzliche Hilfsmittel, wie horizontale Andruckmittel, sind für das Bearbeiten schmaler Werkstücke zu verwenden.
- Stellen Sie die Maschine nicht in den Regen.

6. Montage

Achtung:

Ziehen Sie vor allen Einstell- oder Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Befestigung der Maschine

Für den Gebrauch wird empfohlen, die Maschine mittels der vier Löcher auf einer Werkbank zu befestigen.

- 1 Die Montageoberfläche muss vorgebohrt werden, und zwar unter Berücksichtigung der Abstände der zwei Befestigungslöcher im Gestell.
- 2 Jeder Fuß muss mithilfe von Schrauben (nicht mitgeliefert) fest angezogen werden.
- 3 Die Schrauben müssen ausreichend lang sein: Berücksichtigen Sie die Stärke der Arbeitsfläche, auf der die Maschine befestigt ist.
- 4 Verwenden Sie die Beilagscheiben und verschrauben Sie die Arbeitsfläche mit den Muttern.
- 5 Die Arbeitsfläche muss ausreichend groß sein, um ein Kippen der Einheit während der Arbeit zu verhindern.

Achtung: Vergewissern Sie sich vor Beginn der Arbeit von der Festigkeit der Arbeitsfläche.

Teile für Fräsanschlag bestehend aus:

- A. 1 Grundhalter
- A. 2 Aufbauhalter
- B Aufsteckhalter
- C Anschlagleisten 2x
- D Druckleiste
- E Absaugstutzen

Befestigungsteile für Fräsanschlag

- 5 Kunststoffkopfmuttern M6
- 5 Scheiben 6mm
- 5 Schlossschrauben M6 x 25

Befestigung auf den Tisch

- 1 Schlossschrauben M6 x 20
- 1 Schlossschraube M6 x 40
- 2 Kunststoffkopfmuttern M6
- 2 Scheiben 6mm

Montage des Fräsanschlags, Abb. 3 - 5

Der Fräsanschlag befindet sich zerlegt in der Verpackung. Vor Beginn der Arbeit muss er unbedingt zusammengesetzt und auf dem Arbeitstisch montiert werden.

Schritt 1: Zusammensetzen der Teile A und B:

Schieben Sie den Aufsteckhalter (B) auf den Grundhalter (A. 1) in die vorgesehene Nut (siehe Abb. 4). Nun stecken Sie eine Schlossschraube M6 x 25 durch die Bohrung und schrauben eine Kunststoffkopfmutter mit Scheibe darauf.

Schritt 2: Montieren der Anschlagleisten C

Führen Sie zwei Schlossschrauben in die Befestigungslöcher ein, verschrauben diese leicht mit einer Beilagscheibe und einer Kunststoffkopfmutter.

Danach schieben Sie die Anschlagleiste mit der Nut auf die Schlossschraubenköpfe. Nun ziehen Sie die beide Kunststoffkopfmuttern fest.

Führen Sie die gleiche Montage auf der anderen Seite des Anschlags aus. Achten Sie darauf, die Anschlagleisten (C) in der korrekten Richtung zu montieren. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlagleisten (C) und der Grund- und Aufbauhalter (A. 1 + A. 2) die gleiche Höhe haben.

Schritt 3: Montage der Druckleiste D, Abb. 6

Montieren Sie die Druckleiste (D) mit 2 Schlossschrauben, 2 Beilagscheiben und 2 Kunststoffkopfmuttern an den Anschlag.

Abb. 7.1 + 7.2

Teile für Andrückvorrichtung

- F Niederhalter 2x
- G Vierkantanschraubplatten 2x
- H Vierkantbolzen 2x
- I Klemmbügel für Vierkantbolzen 2x

Befestigungsteile für Andrückvorrichtung

- 2 Inbusschrauben M 6 x 12 (für Vierkant unten)
- 2 Kunststoffkopfschraube M6 x 20
- 4 Schlossschrauben M6 x 35
- 4 Kunststoffkopfmuttern M6
- 4 Scheiben 6mm

Montage der Andrückvorrichtung:

Stecken Sie die 2 Vierkantbolzen (H) in die 2 dafür vorgesehenen Vierkantrohre und sichern Sie sie mit den 2 Inbusschrauben.

Befestigen Sie die 2 Klemmbügel (I) mithilfe der 2 Kunststoffkopfschrauben an den 2 Vierkantbolzen (H).

Danach schieben Sie die 2 Vierkantanschraubplatten (G) durch die 2 Öffnungen der 2 Klemmbügel (I). Zuletzt schrauben Sie mithilfe der 4 Schlossschrauben, der 4 Scheiben und der 4 Kunststoffmuttern die Niederhalter (F) an die Vierkantanschraubplatten (G) an.

Montage des Fräsanschlags auf dem Arbeitstisch, Abb. 8 - 11

Zum Installieren des Fräsanschlags müssen Sie wie folgt vorgehen:

Montieren Sie die 2 Kunststoffkopfschraube mit den Beilagscheiben in den Nuten des Fräsanschlags (Abb. 9).

Führen Sie die Köpfe der Kunststoffkopfschraube durch die Öffnungen der Tischnuten (Abb. 10).

Richten Sie den Fräsanschlag in der gewünschten Position aus und ziehen Sie die Kunststoffkopfmuttern an (Abb. 11).

Teile für Rückschlagsicherungsanschlag

- 1 Rückschlagsicherungsanschlag
- 1 Befestigungswinkel

Befestigungsteile für Rückschlagsicherungsanschlag

- 2 Kreuzschlitzschrauben M5 x 10
- 2 Scheiben 5mm
- 2 Sicherungsring 5mm
- 2 Schlossschrauben M6 x 25
- 2 Scheiben 6mm
- 2 Flügelmuttern M6

Montage des Rückschlagsicherungsanschlages

- Finden Sie in der Mitte auf der Vorderseite der Maschine die zwei Löcher (Abb. 12).
- Danach richten Sie den Befestigungswinkel an den zwei Löchern aus (Abb. 13).
- Führen Sie die zwei Kreuzschlitzschrauben, Beilagscheiben und Sicherungsringe in die Löcher ein, dann ziehen Sie sie mit einem Kreuzschraubendreher fest an.
- Anschließend installieren Sie den Rückschlagsicherungsanschlag so, dass er sich schieben und auf die Stärke des Werkstücks einstellen lässt.
- Nach der Einstellung fixieren Sie ihn mithilfe der zwei Schlossschrauben, Beilagscheiben und 2 Flügelmuttern (Abb. 14)

Einstellen der Arbeitstiefe

Zum Einstellen oder Verringern der Spindelhöhe (dient zum Einstellen der Höhe der Fräsmesser) drehen Sie den Handgriff (Abb. 23, 6), um die Höhe nach Wunsch zu verringern oder zu vergrößern. Sichern Sie die Einstellung indem Sie die Klemmschraube (7) fest anziehen. Zu Ihrer Sicherheit wird es bei den meisten Arbeiten dringend empfohlen, mit dem niedrigsten Fräser in Bezug auf die Tischoberfläche zu arbeiten.

Befestigungsteile für Tischverbreiterungen:

- 8 Inbusschrauben M5 x 20
- 6 Inbusschrauben M5 x 12
- 8 Scheiben 5 mm klein
- 6 Scheiben 5 mm groß
- 8 Sechskantmutter M5
- 14 Sicherungsringe 5mm

Montage der Tischverbreiterungen, Abb. 2, 2.1, 11, 12

Die Tischverbreiterungen vergrößern die Tischoberfläche und ermöglichen damit das Bearbeiten großer Werkstücke und das Ausführen besonderer Fräsarbeiten.

Verlängerungstisch auf beiden Seiten mit je 4 Inbusschrauben M5x20, 4 Scheiben, 4 Sicherungsringe und 4 Sechskantmutter M5 seitlich und mit je 3 Inbusschrauben M5x12, 3 Scheiben und 3 Sicherungsringe stirnseitig am Tisch befestigen. Tisch plan ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.

Anschluss der Fräsmaschine an eine Absauganlage

Ein Anschluss an eine externe Absauganlage zum Absaugen von Staub und Spänen (nicht im Lieferumfang enthalten) ist vorgesehen.

Schieben Sie den Saugschlauch der Absauganlage auf den Absaugstutzen hinten am Fräsanschlag. Für Schläuche mit einem Durchmesser von 100 mm finden Sie einen konischen Adapter in der Verpackung.

7. Inbetriebnahme

Achtung: Die Fräsmaschine hat eine Achse, die vertikal auf dem horizontalen Tisch steht. Die Achse dient der Aufnahme der Fräswerkzeuge, Scheiben und Formfräser. Die Fräsmaschine wird genutzt zur Herstellung von Friesen, einfachen oder mehrfachen Vertiefungen, Nuten, Falzen, Profilen und Gegenprofilen auf geraden Oberflächen, usw.

Mit der Fräsmaschine dürfen nur Fräser bis 80 mm Durchmesser verwendet werden. Wenn größere Durchmesser erforderlich sind, empfehlen wir das Arbeiten in mehreren Schritten und das wiederholte Anpassen mithilfe des Höhenstellknopfes, oder das schrittweise Einstellen des Anschlages.

1. Installation und Wechsel der Werkzeugaufnahme (Abb. 17, 14) für Oberfräsen

- Vor dem Wechseln der Werkzeugaufnahme ziehen Sie den Netzstecker Ihrer Maschine. Wählen Sie die Werkzeugaufnahme aus, die genau dem Durchmesser Ihres Fräasers entspricht.
- Entfernen Sie das Reduzierstück der Öffnung (Abb. 15).
- Arretieren Sie die Spindel mit der Wellensperre, die sich unterhalb der Werkzeugaufnahme befindet (Abb. 17).
- Lösen Sie die Sicherungsmutter der Werkzeugaufnahme mithilfe des mitgelieferten Schlüssels (Abb. 16).
- Wählen Sie die passende Werkzeugaufnahme und setzen diese ein.
- Ziehen Sie die Mutter der Werkzeugaufnahme fest an, während Sie die Spindel arretiert halten. Vergewissern Sie sich vor jedem Einsatz der Maschine, dass das Fräswerkzeug am Ende der Spindel sicher eingespannt ist.
- Bringen Sie das Reduzierstück für die Öffnung in seine ursprüngliche Stellung zurück.
- Justieren Sie den Anschlag je nach Bedarf mithilfe der Skala auf dem Tisch.
- Schließen Sie die Absauganlage an. Es wird dringend empfohlen, eine Absauganlage (oder ein Absaugsystem) anzuschließen, um die Öffnung von Spänen freizuhalten, um den Motor zu kühlen und um die Werkstückzufuhr zu erleichtern.
- Schließen Sie die Maschine wieder an das Stromnetz an.

2. Einstellen des Anschlages

Die Verwendung des Anschlages ist obligatorisch. Jede Arbeit muss separat betrachtet werden. Bei jedem neuen Gebrauch müssen Sie sich vergewissern, dass die Schutzvorrichtungen richtig installiert und eingestellt sind. Bei jedem neuen Gebrauch muss jedes Andrückstück auf dem Anschlag neu eingestellt werden.

Vergewissern Sie sich, dass jede Schraube gut angezogen ist, bevor Sie mit dem Fräsen beginnen.

3. Gebrauch der Tischringe

Die Tischringe müssen verwendet werden, um den Abstand zwischen dem Tisch und der Spindel auf ein Minimum zu reduzieren. Vor dem Einschalten der Maschine müssen Sie systematisch kontrollieren, dass die mitgelieferten Tischringe richtig installiert sind.

Überprüfen Sie, ob Sie den für das betreffende Fräswerkzeug und dessen Einbauhöhe geeigneten Tischring gewählt haben, um das Risiko des Kippens des Werkstücks beim Passieren der Bohrung zu reduzieren.

Das Reduzierstück (Tischring) muss den Fräser so weit wie möglich umfassen.

8. Einstellungen

Einstellen der Drehzahl, Abb. 18

Die Drehzahleinstellung der Maschine hat 6 Stufen.

- Bestimmen Sie die optimale Drehzahl durch einen Probeschnitt in einem Stück Abfallmaterial.

Achtung: Die Verwendung der korrekten Drehzahl erhöht die Lebensdauer des Fräasers. Sie beeinflusst auch die bearbeitete Oberfläche auf dem Werkstück.

Einstellen des Anschlages, Abb. 19, 20

- Der Anschlag ist auf die Größe des Werkstücks und des Fräswerkzeuges einzustellen.
- Lösen Sie die zwei Kunststoffkopfschrauben (b) an der Rückseite des Anschlags.

Die Anschläge und Druckvorrichtungen sollten so eingestellt werden, dass sie eine sichere Führung des Werkstücks am Ein- und Ausgangsteil der Maschine sichern.

Abb. 20

- Schieben Sie den Anschlag in die gewünschte Position. Verwenden Sie die Skala (d) am Tisch, um die Entfernung zwischen Anschlag und Fräsermitte festzustellen.
- Ziehen Sie die zwei Kunststoffkopfschrauben (Abb. 19, b) an der Rückseite wieder an, um den Anschlag in dieser Position festzuhalten.

Einstellen des Anschlags für Besäumen, Abb. 19, 20

- Beim Besäumen von Holz ist das Material, das links vom Fräser herauskommt, dünner als das Material, auf der rechten Seite.
- Die linke Anschlagleiste muss zur Anpassung an das dünnere Material eingestellt werden. Dies dient der Stützung des Materials und sichert einen genaueren Schnitt. Dazu die Kunststoffkopfschrauben (b,c) lösen, den Anschlag nach vorne stellen und festklemmen.

Einstellen der Druckleisten, Abb. 21

Die Druckleisten (5) sind konstruiert, um das Werkstück an Ort und Stelle zu halten und Rückschlag zu vermeiden.

- Fräser auf niedrigste Position verfahren
- Das zu bearbeitende Werkstück einlegen und Druckleiste mit leichter Spannung an das Werkstück andrücken.
- Werkstück entfernen.
- Fräser auf gewünschte Höhe einstellen (siehe: Einstellen der Arbeitstiefe).

Einstellen der Querschneidlehre, Abb. 22

- Die Querschneidlehre (8) gleitet horizontal den Tisch entlang, sie wird verwendet um Besäum- und Gehrungsschnitte auszuführen.
- Um die Querschneidlehre auf den gewünschten Winkel einzustellen, lösen Sie den Sperrknopf der Querschneidlehre und drehen Sie diese in den gewünschten Winkel.

Ziehen Sie den Sperrknopf der Querschneidlehre (8) wieder an.

Abb. 21

- Machen Sie immer einen Probeschnitt an einem Stück Abfallmaterial, um sicherzustellen, dass die Einstellungen stimmen.

Ein- und Ausschalten, Abb. 18

Vergewissern Sie sich, dass alle Schlüssel und Einstellwerkzeuge vom Frästisch entfernt sind, dass die Einstellungen vollständig und alle Sicherheitsabdeckungen montiert sind.

O - Aus

I - Ein

Dieses Produkt hat einen elektro-magnetischen Schalter für zusätzlichen Schutz. Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, geht der Schalter zurück in die AUS-Position. Um den Motor wieder zu starten, muss der grüne EIN-Knopf I wieder gedrückt werden.

9. Bedienung

- Setzen Sie einen passenden Fräser in die Werkzeugaufnahme ein und sichern diesen, indem Sie die Mutter (Abb. 17, Pos. 14) der Werkzeugaufnahme fest anziehen.
- Justieren Sie Geschwindigkeit, Schnitttiefe, Anschlagausrichtung und Querschneidlehre.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Zuführanschlag richtig eingestellt ist, so dass er das ungeschnittene Material stützt. Den Ausgangsanschlag so justieren, dass er das geschnittene Material stützt, und dass dabei ein Ausgleich für das abgetragene Material geschaffen wird.
- Schalten Sie die Fräse ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück kräftig gegen den Anschlag gedrückt wird.
- Schieben Sie das Werkstück weich von rechts nach links entgegen der Drehrichtung des Werkzeugs.

- Halten Sie die Vorschubgeschwindigkeit konstant. Schieben Sie nicht zu schnell, dies würde den Motor zu sehr abbremsen.
- Wenn Sie zu schnell schieben, könnten Sie eine schlechte Schnittqualität erreichen. Es könnte auch das Fräsmesser oder den Motor schädigen.
- Wenn Sie zu langsam schieben, könnten Brandstellen am Werkstück entstehen.
- Bei sehr hartem Holz und großen Schnitten kann es nötig sein, mehr als einen Arbeitsschritt zu machen, um die gewünschte Tiefe zu erreichen.
- Die richtige Einzugs geschwindigkeit hängt von der Fräsergröße, der Materialtype des Werkstücks und der Schnitttiefe ab. Üben Sie erst mit einem Stück Abfallmaterial, um die richtige Vorschubgeschwindigkeit und Abmessungen zu finden.
- Schalten Sie die Maschine ab durch Drücken auf die rote Abdeckung.
- Die Maschine ist mit einem Überlastschalter (13) zum Schutz des Motors ausgestattet. Im Falle einer Überlastung stoppt die Maschine automatisch. Nach einer Weile kann der Überlastschalter (13) wieder zurückgesetzt werden.

Symbole

Das Typenschild an Ihrer Maschine kann Symbole enthalten. Sie enthalten wichtige Informationen über die Verwendung des Produktes.

Tragen Sie Gehörschutz, eine Schutzbrille und Atemschutz. Erfüllen Sie die zutreffenden Sicherheitsstandards.

10. Reinigung, Wartung

Allgemeine Wartungsmaßnahmen

Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab. Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

⚠ WARNUNG! Vor jeglichen Reinigungs-, Einstellungs-, Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten trennen Sie den Netzstecker von der Hauptstromversorgung!

Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Späneauswurf und/ oder Staubabsaugung regelmäßig reinigen.
- Gerät niemals mit Wasser abspritzen!

Schneidwerkzeug

Messerblock muss regelmäßig von Harz befreit werden. Reinigen Sie diese mit entsprechendem Harzentferner.

Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Reparaturen und Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben wurden, nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile:* Kohlebürsten, Fräser

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

12. Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG! Stromschlag! Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom!

Ein defektes Kabel oder ein defekter Stecker kann zum Stromschlag führen.

Vermeiden Sie die Körperberührung mit geerdeten Teilen und schützen Sie sich so vor elektrischem Schlag.

⚠ Der Betrieb ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD max. Fehlerstrom 30mA) zulässig.

Den Stecker des Stromkabels an einer Steckdose mit passender Form, Spannung und Frequenz anschließen, die den geltenden Vorschriften entspricht. Nicht am Netzkabel ziehen, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V~ / 50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 mm² aufweisen, > 25 m Länge / 2,5 mm².

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

13. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Batterien sollen gesammelt, recycelt oder umweltfreundlich entsorgt werden. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

14. Störungsabhilfe

Die Ermittlung der Ursachen von vorliegenden Störungen und deren Beseitigung erfordern stets erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht. Vorher Netzstecker ziehen!

Im Folgenden sind einige der häufigsten Störungen und Ihre Ursachen aufgeführt. Bei weiteren Störungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Maschine lässt sich nicht einschalten	Keine Netzspannung vorhanden Kohlebürsten abgenutzt	Spannungsversorgung kontrollieren Maschine in die Kundendienstwerkstatt bringen
Maschine schaltet während des Leerlaufes selbstständig ab	Netzausfall	Netzseitige Vorsicherung kontrollieren Die Maschine läuft durch den eingebauten Unterspannungsschutz nicht von selbst wieder an und muss nach Spannungswiederkehr erneut eingeschaltet werden.
Maschine bleibt während dem Bearbeiten stehen	Ansprechen des Überlastungsschutzes wegen stumpfer Messer oder zu großem Vorschub bzw. Spandicke	Vor dem Weiterarbeiten Messer austauschen, bzw. Abkühlen des Motors abwarten.
Drehzahl sinkt während der Bearbeitung ab	Zu große Spanabnahme Zu großer Vorschub Stumpfer Fräser	Spanabnahme verringern Vorschubgeschwindigkeit verringern Fräser austauschen
Unsauberes Fräsbild	Stumpfer Fräser Ungleichmäßiger Vorschub	Fräser austauschen Mit konstantem Druck und reduziertem Vorschub fräsen
Späneauswurf verstopft (ohne Absaugung)	Zu große Spanabnahme Stumpfer Fräser Zu nasses Holz	Spanabnahme verringern Fräser austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 22. Februar 2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere **zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen** für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/FreeCall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderspezifisch können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	Pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!
	ATTENTION! Portez des lunettes de sécurité. Les étincelles générées pendant le travail ou les éclats, les copeaux et la poussière émise par l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.
	Portez une protection auditive!
	Portez un masque respiratoire. Une poussière nuisible à la santé peut être générée lorsque l'on travaille sur du bois et d'autres matériaux. N'utilisez jamais l'outil pour travailler sur des matériaux contenant de l'amiante!
	ATTENTION! Risque de blessure. Ne touchez pas la fraise quand elle est en rotation.
OFF ON	Interrupteur de surcharge
	Diamètre max. de l'unité de fraisage utilisée
	Respecter le sens d'insertion !

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	21
2.	Description de l'appareil	21
3.	Caractéristiques techniques	22
4.	Instructions de sécurité	22
5.	Utilisation conforme à l'affectation	24
6.	Montage et installation	25
7.	La mise en service	26
8.	Réglages	27
9.	Utilisation	27
10.	Nettoyage, maintenance	28
11.	Stockage	28
12.	Raccord électrique	28
13.	Mise au rebut et recyclage	29
14.	Dépannage	30

1. Introduction

Fabricant: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès dans votre travail sur cette nouvelle machine.

Avertissement:

Selon la 'Loi sur la responsabilité du fait des produits' en vigueur, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages causés sur l'appareil ou par l'appareil, dans les cas suivants:

- Traitement inapproprié,
- Non observation des instructions de service,
- Réparations effectuées par des tiers, du personnel non habilité,
- Montage et remplacement de pièces de rechange qui ne sont pas des pièces d'origine,
- Utilisation inappropriée,
- Défaillances de l'installation électrique causées par la non observation des prescriptions électriques et des spécifications VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement. Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de la machine.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Instructions d'ordre général

- Après le déballage, veuillez vérifier toutes les pièces pour d'éventuelles détériorations survenues au cours du transport. En cas de contestation, le transporteur doit immédiatement en être informé. Les réclamations ultérieures ne seront pas prises en compte.
- Vérifiez si l'envoi est complet.
- Avant de travailler avec la machine, étudiez le manuel d'utilisation pour bien connaître son fonctionnement.
- Veuillez utiliser exclusivement des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et pièces de rechange. Les pièces de rechange sont en vente chez votre concessionnaire scheppach.
- Lorsque vous passez une commande, veuillez indiquer notre numéro d'article ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

2. Description de l'appareil, Fig. 1–2

- 1 Plateau
- 2 Butée de fraisage
- 3
- 3a Barrette droite
- 3b Barrette gauche
- 4 Barre de pression en haut
- 5 Barre de pression de côté
- 6 Réglage en hauteur
- 7 Vis de serrage
- 8 Calibre de coupe en biais
- 9 Réglage de la vitesse de rotation
- 10 Interrupteur MARCHE/arrêt
- 11 Extension de table droite
- 12 Extension de table gauche

Ensemble de livraison

- Toupie hf 50
- 2 extensions de table
- Manivelle avec écrou borgne M6
- Guide d'angle
- clé six pans 4 mm
- clé six pans 5 mm
- Clé de 19
- Clé de 21
- Instructions d'utilisation

ATTENTION

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !

3. Caractéristiques techniques

Dimensions L x L x P	610 x 360 x 311 mm
Dimensions de table	610 x 630 mm
Hauteur de table	365 mm
Dimensions extension L x P	210 x 360 mm
Réglage vertical	0–40 mm
Bagues de broche	32/47/55 mm
Dimensions des pièces à travailler (L x l x h) max.	650 x 160 x 65 mm
Rotations	11500 – 24000 min ⁻¹
Poids	23,5 kg
Moteur	~ 230 - 240 / 50 Hz
Puissance absorbée	1500 W
Fiche	de sécurité
Bouchon	Schuko

Sous réserve de modifications techniques !

Caractéristiques de bruit conformément à EN 61029 :

Niveau de pression acoustique $L_{pA} = 93,0$ dB(A) - K: 3 dB(A)

Niveau de puissance acoustique $L_{WA} = 106,0$ dB(A) - K: 3 dB(A)

Dans le présent manuel d'utilisation nous avons marqué les endroits concernant votre sécurité du caractère: ⚠

4. Instructions de sécurité

Attention ! Les consignes de sécurité suivantes doivent impérativement être respectées lors de l'utilisation d'outils électriques pour éviter les électrocutions, les risques de blessures et d'incendie. Lisez toutes les instructions avant d'utiliser l'outil électrique et conservez les consignes de sécurité.

Travail en toute sécurité

- Maintenir l'ordre dans la zone de travail
 - Le désordre régnant dans la zone de travail peut entraîner des accidents.
- Prendre en compte les facteurs environnementaux
 - Ne pas exposer les outils électriques à la pluie.
 - Ne pas utiliser les outils électriques dans un environnement humide ou mouillé.
 - Veiller à ce que la zone de travail soit bien éclairée.
 - Ne pas utiliser les outils électriques dans les lieux soumis à des risques d'incendie ou d'explosion.
- Assurer une protection contre les chocs électriques
 - Éviter tout contact du corps avec les pièces mises à la terre (par exemple, tuyaux, radiateurs, fours électriques, appareils de réfrigération).

- Tenez les enfants à l'écart !
 - Ne laissez pas d'autres personnes toucher l'outil ou le câble, éloignez-les de votre poste de travail.
- Conserver les outils électriques non utilisés en sécurité
 - Les outils électriques non utilisés doivent être conservés dans un lieu sec, en hauteur ou fermé, hors de portée des enfants.
- Ne pas forcer l'outil électrique
 - Il fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans sa plage de performances.
- Utiliser le bon outil électrique
 - Ne pas utiliser d'outils électriques de faibles performances pour réaliser des travaux exigeants.
 - Ne pas utiliser l'outil électrique à des fins pour lesquelles il n'a pas été prévu. Par exemple, ne pas utiliser de scie circulaire manuelle pour découper des poteaux de construction ou des bûches de bois.
- Porter des vêtements adaptés
 - Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux qui risqueraient d'être entraînés par les pièces mobiles.
 - En cas de travail en extérieur, il est recommandé de porter des chaussures antidérapantes.
 - Recouvrir les cheveux longs d'un filet.
- Utiliser des équipements de protection
 - Porter des lunettes de protection.
 - Si l'intervention génère de la poussière, porter un masque respiratoire.
- Raccordez un dispositif d'aspiration des poussières si vous êtes amené à usiner du bois, des matériaux semblables au bois ou des matières plastiques.
 - Si des raccords sont disponibles pour l'aspiration et la collecte des poussières, veillez à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.
 - Une utilisation en espace clos n'est permise qu'avec une installation d'aspiration adaptée lors de l'usinage du bois, des matériaux semblables au bois et des matières plastiques.
- Ne pas utiliser le câble d'alimentation dans de mauvaises conditions
 - Ne pas tirer sur le câble pour débrancher la fiche de la prise. Protéger le câble de la chaleur, de l'huile et des arêtes coupantes.
- Fixation de la pièce à usiner
 - Utiliser des dispositifs de serrage ou un étau pour maintenir la pièce. Elle sera ainsi maintenue de manière plus sûre qu'à la main.
 - En présence de pièces longues, il est nécessaire d'utiliser un support supplémentaire (table, tréteaux, etc.) afin d'éviter que la machine ne bascule.
 - Appuyer toujours fermement la pièce contre le plateau de travail et la butée pour éviter que la pièce ne bouge ou ne se torde.
- Éviter les positions du corps anormales
 - Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.

- Éviter les positions maladroites des mains qui risqueraient de toucher la lame en cas de glissement soudain.
- 14 Prendre soin de ses outils
 - Veiller à ce que les outils de découpe demeurent affûtés et propres afin d'assurer un fonctionnement plus efficace et plus sûr.
 - Respecter les consignes de graissage et de remplacement des outils.
 - Contrôler régulièrement le câble de raccordement de l'outil électrique et le faire remplacer par un spécialiste agréé en cas de dommage.
 - Contrôler régulièrement les rallonges et les remplacer en cas de dommage.
 - Veiller à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.
- 15 Toujours débrancher la machine Ne pas retirer de chutes, de copeaux ou de pièces coincées pendant que la lame tourne.
 - En cas de non-utilisation de l'outil électrique, avant une opération de maintenance et lors du remplacement des outils, par exemple, lame, foret, fraise.
 - Lorsque la lame se bloque en raison d'une pression anormale ou trop forte exercée par l'utilisateur lors de la coupe, éteignez la machine et débranchez-la du secteur. Retirez la pièce en cours de sciage et veillez à ce que la lame tourne librement une fois dégagée. Mettez la machine en marche et recommencez la coupe en exerçant une pression réduite.
- 16 Retirer les clés de réglages
 - Avant toute mise en service, veiller à ce que les clés et outils de réglages aient été retirés.
- 17 Éviter une mise en marche involontaire
 - S'assurer lors du branchement de la fiche dans la prise que l'interrupteur est éteint.
- 18 Utiliser la rallonge pour l'extérieur
 - En extérieur, utiliser uniquement des rallonges conformes et marquées comme étant conformes à cet emploi.
 - N'utiliser les tambours de câbles que lorsqu'ils sont déroulés.
- 19 Être attentif
 - Faire attention à ce que l'on fait. Procéder de manière raisonnable. Ne pas utiliser l'outil électrique lorsque l'on est pas concentré.
- 20 Vérifier si l'outil électrique présente des dommages
 - Avant de poursuivre l'utilisation de l'outil électrique, il convient de vérifier soigneusement que les dispositifs de protection et les autres pièces fonctionnent parfaitement et conformément aux dispositions.
 - Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas coincées et ne sont pas endommagées. Toutes les pièces doivent être montées correctement et toutes les conditions doivent être remplies pour garantir un fonctionnement impeccable de l'outil électrique.
 - Le capot de protection ne doit pas être bloqué en position ouverte.

- Sauf indication contraire dans la notice d'utilisation, les dispositifs de protection et pièces endommagés doivent être réparés ou remplacés conformément aux dispositions par un atelier spécialisé et agréé.
- Les interrupteurs défectueux (ex : ne permettant pas de passer de l'état de marche à l'état d'arrêt) doivent être remplacés par un atelier de service après-vente.
- Ne pas utiliser de câbles de raccordement défilants ou endommagés.
- Ne pas utiliser d'outils électriques pour lesquels les fiches ne se branchent et ne se débranchent pas.

21 ATTENTION !

- Le recours à d'autres outils auxiliaires et accessoires peut entraîner un risque de blessures.

22 Faire réparer l'outil électrique par un électricien spécialisé

- Cet outil électrique est conforme aux dispositions de sécurité en vigueur. Les réparations ne doivent être menées à bien que par un électricien spécialisé qui utilisera des pièces de rechange d'origine. Sinon, l'utilisateur risque l'accident.

L'opérateur doit toujours se trouver devant la machine pour éviter toute mise en danger.

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ SUPPLÉMENTAIRES

- Vérifiez que la défonceuse est en parfait état de fonctionnement et quelle ne présente pas d'avarie avant de l'utiliser.
- Utilisez des lumières de table correspondant au diamètre des fraises.
- Portez toujours les équipements de sécurité individuels, qui suivent :
- Portez des protections auditives afin de réduire le risque de pertes d'audition.
- Portez un masque respiratoire pour éviter d'inhaler de la poussière nocive
- Il subsiste des risques de blessures aux mains lors de la manipulation des fraises et des matériaux présentant des arêtes coupantes.
- Portez des lunettes de protection pour éviter les blessures aux yeux lorsque des particules sont projetées.

- Lors du travail du bois, l'opérateur doit être informé sur les émissions de poussière, il doit savoir quelle matière il usine et quel type de poussière est émis, il doit être informé sur les possibilités d'aspiration et connaître les bons réglages pour les capots, les déflecteurs et les guides.
- Attention! Utilisez uniquement les fraises recommandées, d'autres fraises pourraient s'avérer hors de contrôle et provoquer des blessures. Utilisez uniquement des fraises prévues pour un travail guidé à la main et marquées des lettres MAN (utilisation manuelle) selon la norme EN 847-1.
- Si la pièce de bois bascule en cours d'usinage, la situation peut devenir dangereuse.
- Veillez à ce que les pièces longues soient suffisamment maintenues sur leur longueur afin qu'elles restent en place.
- Il y a une possibilité de recul lorsque que le maintien d'une pièce courte n'est pas suffisamment assuré et que la pièce est hors de contrôle.
- Utilisez des accessoires supplémentaires pour assurer le maintien des pièces étroites lors de leur usinage
- Les outils mal entretenus peuvent être à l'origine de situations incontrôlables. Utilisez uniquement des outils parfaitement affûtés et bien entretenus, en les réglant selon les instructions du fabricant.
- Il y a risque d'entrer en contact avec des éléments en mouvement
- Avant de remplacer ou de régler un élément ou un outil, il est impératif d'arrêter la machine et de la débrancher du secteur
- Risque de mauvaise position de la fraise. Positionnez correctement la fraise sur la machine. Faites toujours avancer la pièce à usiner dans le sens contraire au sens de rotation de la fraise.
- Sélectionnez le bon régime par rapport à la fraise utilisée et au matériau usiné. Tenez vos mains à l'écart des guides pendant l'opération de défonçage. Utilisez des tiges poussoirs autant que possible et utilisez toujours le guide de défonçage avec toutes ses protections
- L'absence de butée de maintien parallèle peut être à l'origine d'un rejet de la pièce. Pendant le défonçage arrêté, utilisez toujours la butée arrière et les butées antérieures qui sont fixées au guide de défonçage.

Risques résiduels

La machine est construite conformément à l'état de la technique et aux prescriptions techniques reconnues. En dépit de cela, il peut y avoir des risques résiduels au cours du travail.

- Risque de blessure des doigts et des mains par l'arbre de rabotage en rotation si la pièce à usiner n'est pas guidée de manière appropriée.
- Blessures causées par la pièce à usiner éjectée en cas de fixation insuffisante ou de guidage inapproprié, comme travail sans butée.
- Dangers pour la santé dus aux poussières ou aux copeaux de bois.

- Portez impérativement un équipement de protection individuelle tel qu'une protection des yeux et un masque anti-poussière !
- Dangers pour la santé dus au bruit. Pendant le travail, le niveau de bruit admissible est dépassé. Portez impérativement un équipement de protection individuelle telle qu'une protection auditive.
- Mise en danger par le courant électrique en cas d'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- Ne travaillez que des bois choisis sans défauts comme par exemple : emplacement de branches, fissures transversales, gerces superficielles. Tout bois présentant des défauts entraîne des risques pendant le travail.
- Par ailleurs, il peut y avoir des risques résiduels non évidents en dépit de toutes les précautions prises.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum par l'observation des instructions de sécurité et de l'utilisation conformément à l'usage prévu ainsi que par l'observation des spécifications des instructions d'utilisation.

5. Utilisation conforme à l'affectation

La défonceuse convient particulièrement au traitement du bois et des matières plastiques, en outre au découpage de branches, au fraisage de rainures, à l'établissement de renforcements, à copier des courbes et caractères d'écriture, etc. Il est interdit d'utiliser la défonceuse sur du métal, de la pierre etc.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Avertissement: L'emploi d'accessoires ou de pièces d'équipement qui ne sont pas recommandés dans les instructions d'utilisation peut causer des blessures.

Ce produit ne doit être utilisé que pour l'usage prévu. Toute utilisation qui n'est pas décrite dans ces instructions d'utilisation est considérée comme inadéquate. L'opérateur, et non pas le fabricant, est responsable de tous les dommages ou les blessures causés en raison d'une utilisation non appropriée.

- Veiller à bien étayer les pièces à usiner.
- Maintenir aussi petites les ouvertures de table par rapport à la taille l'outil de découpe en insérant les anneaux correspondants.

- Pour l'usinage de pièces à usiner étroites, il convient d'utiliser des dispositifs auxiliaires supplémentaires tels que des plaques de pression horizontales.
- Ne pas laisser la machine sous la pluie.

6. Montage et installation

Mise en garde:

Retirer la fiche de prise de courant avant d'effectuer tout réglage ou entretien.

Fixation de la machine

Pour toute utilisation, il est conseillé de fixer la machine sur un établi au niveau des 4 trous prévus.

- 1 La surface de montage doit être au préalable percée en tenant compte des espacements des deux trous de fixation de la base.
- 2 Chaque pied doit être fermement fixé à l'aide de boulons (non fournis).
- 3 Les boulons doivent être suffisamment longs: tenir compte de l'épaisseur du plan de travail sur lequel est fixée la toupie.
- 4 Utiliser des rondelles et placer les écrous de serrage sous le plan de travail.
- 5 Les dimensions du plan de travail doivent être suffisantes pour éviter le renversement de l'ensemble pendant le travail.

Attention: S'assurer de la stabilité et de la robustesse du plan de travail avant tous travaux.

Pièces de guide de toupillage:

- A. 1 Base
- A. 2 Support
- B Support à encastrer
- C Butées 2x
- D Barre de pression
- E Bouche d'aspiration

Éléments de fixation du guide de toupillage

- 5 Écrous à mollette plastique M6
- 5 Rondelles 6 mm
- 5 Vis à tête bombée M6 x 25

Fixation sur la table

- 1 Vis M6 x20
- 1 Vis à tête bombée M6 x 40
- 2 Écrous à mollette plastique M6
- 2 Rondelles 6 mm

Montage du guide de toupillage, Fig. 3–5

Le guide de toupillage est livré démonté dans l'emballage. Pour commencer à travailler, vous devez impérativement l'assembler, puis le monter sur la table de travail.

Étape 1: Assemblage des pièces A et B:

Faire coulisser la pièce B sur la pièce A dans la rainure prévue (cf. Fig. 4). Ensuite insérer la vis à tête bombée et la visser fermement avec la rondelle et la mollette de serrage.

Étape 2: Assemblage des butées C

Insérer deux vis à tête bombée dans les trous de fixation, visser légèrement avec une rondelle et une vis de serrage, puis insérer la butée par sa rainure sur la tête bombée de la vis et visser fermement les deux vis de serrage.

Réaliser le même assemblage de l'autre côté du guide. Attention à monter les pièces C dans le bon sens, et à la même hauteur que la pièce (A. 1 + A. 2).

Étape 3: Assemblage de la barre de pression D, Fig. 6

Monter la pièce D au guide à l'aide de 2 vis à tête bombée et de 2 rondelles, et les visser fermement à l'aide des écrous papillon.

Fig. 7.1 + 7.2

Pièces du presseur

- F 2 Barres de pression
- G 2 Plaques carrées à visser
- H 2 Boulons à 4 pans
- I 2 Étriers de fixation avec leurs boulons

Pièces de fixation du presseur

- 2 Vis six pans creux M 6 x 12 (pour fixer les plaques par le dessous)
- 2 Vis à mollette plastique M6 x 20
- 4 Vis à tête bombée M6 x 35
- 4 Écrous à mollette plastique M6
- 4 Rondelles 6 mm

Montage du presseur:

Insérez les 2 boulons à 4 pans (H) dans les tubes carrés prévus à cet effet et fixez-les avec les 2 vis à 6 pans creux.

Fixez les 2 étriers (I) à l'aide des deux vis à tête plastique et des 2 boulons à 4 pans (H).

Ensuite faites glisser les 2 plaques carrées à visser (G) dans les 2 ouvertures des 2 étriers.

Enfin, en utilisant les 4 vis à tête bombée, les 4 rondelles et les 4 écrous plastique, vissez les barres de pression (F) aux plaques carrées (G).

Montage du guide de toupillage sur la table de travail, Fig. 8-11

L'installation du guide de toupillage s'effectue comme suit:

Assemblez les deux vis à tête ronde avec les rondelles dans les rainures du guide de toupillage (Fig. 9).

Placez les vis à tête ronde à travers l'ouverture dans les rainures de la table (Fig. 10).

Ajustez le guide de toupillage à la position souhaitée et serrez les écrous à tête plastique (Fig. 11).

Pièces de la butée anti-retour

- 1 Butée anti-retour
- 1 Equerre de fixation

Pièces de fixation de la butée anti-retour

- 2 Vis cruciformes M5 x 10

- 2 Rondelles 5mm
- 2 Circlips 5mm
- 2 Vis à tête bombée M6 x 25
- 2 Rondelles 6mm
- 2 Ecrous-papillon M6

Montage du guide "anti-retour"

- Localiser à l'avant centre de la machine les 2 trous (Fig. 12).
- Ensuite aligner le support de l'anti-retour face aux 2 trous (Fig. 13).
- Insérer les 2 vis et leurs rondelles dans les trous, puis fixer fermement le support à l'aide d'un tournevis cruciforme.
- Une fois fixé, installez l'anti-retour de sorte à le faire coulisser et l'ajuster à l'épaisseur de la pièce à usiner.
- Ensuite fixez-le à l'aide des 2 vis papillon (Fig. 14).

Réglage de la profondeur du travail

Pour ajuster ou diminuer la hauteur de la course de l'arbre (sert à ajuster la hauteur des fraises), tournez la poignée (cf. Fig. 2, 6) selon que vous souhaitez diminuer ou augmenter la hauteur.

Bloquez le réglage en vissant fermement la vis de serrage (7).

Pour votre sécurité, dans la plupart des travaux à effectuer, il est vivement conseillé de travailler avec le porte-outils le plus bas possible par rapport à la surface de la table.

Pièces de fixation pour les élargissements de table:

- 8 Vis à 6 pans creux M5 x 20
- 6 Vis à 6 pans creux M5 x 12
- 8 Rondelles de 5 mm petit
- 6 Rondelles de 5 mm grand
- 8 Ecrous 6 pans M5
- 14 Circlips 5 mm

Montage des extensions latérales, Fig. 2, 2.1, 11 et 12

Les extensions latérales augmentent la surface de travail et permettent le calibrage des grandes pièces, elles permettent aussi de réaliser des moulures arrê- tées.

Fixez les élargissements de table des deux côtés en utilisant 4 vis à 6 pans creux M5x20, 4 rondelles, 4 circlips et 4 écrous à 6 pans M5 sur les côtés et avec 3 vis à 6 pans creux M5x12, 3 rondelles et 3 circlips sur l'avant de la table.

Vérifiez la planéité de l'ensemble et serrez à fond.

Raccord de la toupie à un aspirateur

Un raccord d'aspiration des poussières et copeaux est prévu à cet effet, il s'utilise par le biais d'un aspi- rateur externe (non fourni).

Emboîtez le suceur de l'aspiration sur le connecteur à l'arrière du guide de toupillage pour le raccord de votre machine à un aspirateur. Pour les aspirateurs diamètre 100 mm nous avons ajouté un adaptateur conique dans l'emballage.

7. La mise en service

Avertissement: La toupie dispose d'un axe verti- cal en saillie par rapport à une table horizontale, sur lequel on positionne des porte-outils (fers, disques, fraises de formes). On utilise la toupie entre autres pour réaliser des plates-bandes, des enfourche- ments simples ou multiples, des moulures, des feuil- lures, du profilage et contre-profilage de surfaces droites, cintrées ...

Sur la toupie nous préconisons de ne pas utiliser des fraises de diamètre supérieur à 50 mm. Pour des utilisations en diamètre supérieur, nous conseillons de travailler en plusieurs passes et ajuster la profon- deur de passe autant de fois que nécessaire à l'aide du volant d'ajustement de hauteur ou en ajustant le guide au fur et à mesure.

1. Installation et changement de pinces pour fraises de défonceuse (Fig. 17, 14)

- Lors du changement des pinces pour fraises, vous devez débrancher votre machine et sélectionner la pince qui s'adapte parfaitement au diamètre de votre queue de fraise.
- Oter le réducteur de lumière, Fig. 15.
- Bloquer l'arbre à l'aide du bouton que se situe à la base de l'arbre. Fig. 17.
- Dévisser l'écrou de serrage de pince à l'aide de la clé plate fournie. Fig. 16.
- Insérer ou retirer la pince (qui est sertie dans l'écrou).
- Resserrer fermement l'écrou de la pince tout en maintenant le blocage de l'arbre, et avant toute utilisation s'assurer que la fraise est parfaitement maintenue en bout d'arbre.
- Repositionner le réducteur de lumière à son em- placement initial.
- Ajuster le guide à votre convenance à l'aide des graduations sur la table.
- Connecter votre aspirateur de copeaux (aspirateur non fourni). Il est fortement conseillé de connec- ter un aspirateur (ou un système d'aspiration) à copeaux afin de ne pas obstruer la lumière, afin de permettre un bon refroidissement du moteur ainsi qu'une bonne avance de la pièce de bois sur la table.
- Rebrancher la machine.

2. Réglage du guide de toupillage

L'utilisation du guide de toupillage est obligatoire. Chaque travail doit être considéré séparément. A chaque nouvelle utilisation, vous devez vous assu- rer de la bonne installation des protecteurs et de leur bon réglage.

A chaque nouvelle utilisation, vous devez régler chaque presseur présent sur le guide.

Vérifier le blocage de chaque vis avant de commen- cer le toupillage.

3. Utilisation des rondelles de table

Les rondelles de table doivent être utilisées pour ré- duire au minimum l'espace entre la table et la broche.

Avant la mise en marche de la machine, vous devez systématiquement vérifier de la bonne installation des réducteurs de lumière (rondelles fournies). Assurez-vous d'avoir sélectionné le réducteur de lumière adéquat selon l'outil choisi.

Le réducteur de lumière (rondelles fournies) doit entourer les fraises le plus complètement possible.

8. Réglages

Réglage de vitesse de rotation Fig. 18

Le réglage de la vitesse de rotation de la machine comporte 6 vitesses

- Déterminer la vitesse de rotation optimale en effectuant une découpe de test sur une pièce de déchet.

Attention : L'utilisation de la vitesse de rotation correcte prolonge la durée de vie de la fraise. Elle affecte également la surface travaillée sur la pièce à usiner.

Réglage de la butée, Fig. 19, 20

- La butée doit être réglée sur la taille de la pièce à usiner et de l'outil de fraisage.
- Desserrer les deux vis de serrage (b) à l'arrière de la butée.

Les butées et dispositifs de pression doivent être réglés de manière à garantir un guidage sûr de la pièce au niveau des éléments d'entrée et de sortie de la machine.

Fig. 20

- Pousser la butée en arrière ou tirer vers l'avant dans la position souhaitée. Utiliser l'échelle (c) sur la table pour déterminer la distance entre la butée et le centre de la fraise.
- Resserrer les deux vis de serrage (Fig. 19, b) sur le côté arrière pour retenir la butée dans cette position.

Réglage de la butée pour le dressage, Fig. 19, 20

- Lors du dressage du bois, le matériau sortant à gauche de la fraise est plus mince que le matériau sur le côté droit.
- La barre de butée de gauche doit être ajustée à la largeur de la pièce usinée, pour maintenir la pièce en place et assurer une coupe précise.
- Pour ce faire, il faut desserrer la vis de serrage (b,c), faire venir la butée vers l'avant et la resserrer fermement.

Installation et réglage des barres de pression, Fig. 21

Les barres de pression (5) sont construites de façon à retenir la pièce à usiner sur place et à servir de dispositif anti-retour.

- Déplacer la fraise dans sa position la plus basse
- Placer la pièce à usiner et appuyer la barre de pression par une légère tension exercée sur la pièce.
- Retirer la pièce.

- Régler la fraise sur la hauteur souhaitée (voir : Réglage de la profondeur de travail).

Réglage du calibre de découpe en biais, Fig. 22

- Le calibre de découpe en biais (8) glisse horizontalement le long de la table pour effectuer des découpes de rectification et des coupes de biais.
 - Pour régler le calibre de découpe en biais sur l'angle souhaité, desserrer le bouton de verrouillage du calibre et tourner sur l'angle souhaité compris.
- Resserrer le bouton de verrouillage du calibre de découpe en biais (8).

Fig. 21

- Toujours effectuer une découpe de test sur une pièce de déchet pour s'assurer que les réglages sont corrects.

Mise en service et hors service, Fig. 18

S'assurer que toutes les clés et outils de réglage ont été enlevés de la table de fraisage, que les réglages sont au complet et que les systèmes de sécurité sont montés.

O - Arrêt

I - Marche

Ce produit dispose d'un commutateur électromagnétique comme protection supplémentaire. Quand le courant est interrompu, le commutateur passe de nouveau dans la position d'arrêt. Pour redémarrer le moteur il faut de nouveau appuyer sur le bouton vert MARCHE.

9. Utilisation

- Placez une fraise adaptée dans le porte-outil et fixez-la en serrant l'écrou (fig. 17, pos. 14) du porte-outil.
- Ajuster la vitesse. Ajuster la butée de sortie de telle façon qu'elle supporte le matériel coupé et qu'elle, en même temps, produise une compensation pour le matériel ôté.
- Mettre en marche la toupie.
- S'assurer que la pièce à travailler est pressée fortement vers la butée.
- Faire glisser la pièce à travailler d'une manière souple de droite à gauche contre la direction de rotation de l'outil.
- Maintenir la vitesse d'avance constante. Ne pas pousser trop vite pour ne pas freiner trop le moteur.
- Pousser trop vite pourrait donner une mauvaise qualité de coupe. En outre, il pourrait endommager le fer de fraise ou le moteur.
- Pousser trop lentement pourrait laisser des traces de brûlure au bois.
- En cas de bois très dur et de grandes coupes, il peut être nécessaire de faire plus d'une passe lors d'un travail progressif, jusqu'à la profondeur désirée est obtenue.

- La vitesse d'avance dépend de la taille de la fraise, du type de matériel du bois et de la profondeur de coupe. Il est recommandé de tester avec une pièce de déchets pour trouver la vitesse d'avance et les dimensions correctes.
- Mettre la machine en marche en appuyant le chapeau rouge.
- La machine est équipée d'un interrupteur de surcharge (13) qui protège le moteur. En cas de surcharge, la machine s'arrête automatiquement. Après un certain temps, il est possible de réarmer l'interrupteur de surcharge (13).

Symbole

La plaque signalétique de votre machine peut comprendre des symboles. Ceux-ci contiennent des informations importantes de l'utilisation du produit. Il faut porter des protections pour les yeux et les oreilles, et un masque respiratoire. Il faut aussi remplir les standards de sécurité applicables.

10. Nettoyage, maintenance

Maintenance générale

Essuyer de temps en temps la machine à l'aide d'un chiffon afin d'en éliminer les copeaux et la poussière. Huiler les pièces tournantes une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. Ne pas huiler le moteur. Pour nettoyer le plastique, ne pas utiliser de produits corrosifs.

⚠ AVERTISSEMENT! Avant de nettoyer ~, réglage ~, l'entretien ~ ou de réparation, débranchez le cordon d'alimentation de l'alimentation principale!

Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- Nettoyez régulièrement la goulotte d'éjection de sciures et/ou l'aspirateur de poussière.
- Ne pulvérisez jamais de l'eau sur l'appareil !

Outils de coupe

Le fer, la barre et le bloc de lames doivent être régulièrement débarrassés de la résine. Nettoyez-les à l'aide d'un diluant de résine adapté.

Commande de pièces de rechange:

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes;

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Les réparations et travaux non décrits dans ce mode d'emploi doivent être effectués uniquement par un personnel qualifié agréé.

Informations service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*: balais de charbon, outil de fraisage

* Pas obligatoirement compris dans la livraison !

11. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C.

Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conserver la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

12. Raccord électrique

⚠ ATTENTION! Électrocution! Il existe un risque d'électrocution!

Un câble ou une fiche défectueux peuvent engendrer une électrocution.

Éviter tout contact entre les parties du corps humain et les parties mises à la terre de la machine pour se protéger des risques de choc électrique.

⚠ Le fonctionnement est autorisé uniquement avec un disjoncteur différentiel (RCD courant de défaut maximal 30mA).

Brancher la fiche du câble électrique dans une prise compatible en termes de forme, de tension et de fréquence, conformément aux normes en vigueur. Ne tirez pas sur le câble d'amenée pour retirer la fiche de la prise.

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même. Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques. Les causes peuvent en être:

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles de raccordement.
- Des coupures si l'on roulé sur les câbles.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, et présente un danger de mort.

Vérifier régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veiller à ce que la câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau.

Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles de raccordement dotés du sigle H05VV-F.

L'inscription du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 230 V~ / 50 Hz.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm², > 25 m / 2,5 mm².

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes:

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

13. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers!



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour l'élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

14. Dépannage

La détermination des causes pour les défaillances en présence et leur suppression exigent toujours une attention accrue et beaucoup de précautions. Débrancher la fiche d'alimentation avant de procéder!

Le tableau ci-dessous énumère quelques unes des défaillances les plus fréquentes et leurs causes. En cas de défaillances autres que celles-ci veuillez consulter votre concessionnaire.

Défaillance	Cause possible	Remède
La machine ne démarre pas	Absence de tension d'alimentation Balais usés	Contrôler alimentation Transporter la machine dans l'atelier du service après-vente
La machine s'arrête automatiquement quand elle est en marche à vide	Panne d'alimentation	Contrôler protection côté réseau En raison de la protection tension basse incorporée la machine ne redémarre pas automatiquement et doit être remise en route après rétablissement de la tension.
La machine s'arrête pendant l'usinage	Réponse de la protection de surcharge en raison des fers émoussés ou avance trop importante ou épaisseur de copeaux trop importante	Avant de poursuivre l'usinage, remplacer les fers, attendre refroidissement du moteur.
La vitesse baisse pendant l'usinage	Enlèvement copeaux trop important Avance trop importante Fraise émoussés	Réduire enlèvement copeaux Réduire vitesse d'avance Remplacer la fraise
Le fraisage n'est pas net	Fraise émoussés Avance irrégulière	Remplacer la fraise Travail à pression constante et avance réduite
Canal d'éjection des copeaux bouché (sans aspiration)	Enlèvement copeaux trop important Fraise émoussés Bois trop humide	Réduire enlèvement copeaux Remplacer la fraise

Obrazložitev simbolov na napravi

	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	OPOZORILO! Nosite zaščitna očala. Iskre, struženje in prah, ki prihajajo iz naprave med delom, lahko povzročijo izgubo vida.
	Nosite zaščito sluha!
	Nosite masko za prah. Pri delu z lesom in drugimi materiali se lahko proizvaja škodljiv prah. Materiala, ki vsebuje azbest, se ne sme obdelovati!
	OPOZORILO! Nevarnost telesnih poškodb! Ne posegajte v delujoče skobeljno rezilo.
 	Preobremenitveno stikalo
	Maksimalni premer rezkalne glave
	Upoštevajte smer vstavitve!

Kazalo:
Stran:

1.	Uvod	33
2.	Opis naprave	33
3.	Tehnični podatki	34
4.	Varnostna navodila	34
5.	Uporaba v skladu s predpisi	36
6.	Montaža	36
7.	Začetek obratovanja	38
8.	Delovne nastavitve	38
9.	Uporaba stroja	39
10.	Čiščenje, Vzdrževanje	39
11.	Skladiščenje	40
12.	Priključitev na električno energijo	40
13.	Odstranjevanje in ponovna uporaba	40
14.	Pomoč pri motnjah	41

1. Uvod

Izdelovalec:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo scheppach napravo.

Napotek:

Izdelovalec te naprave v skladu z zakonom o jamstvu izdelkov ne jamči za škodo, ki na tem izdelku nastane zaradi :

- neprimerne uporabe
- neupoštevanja teh navodil za uporabo
- popravil, ki jih opravi tretja, neavtorizirana oseba
- vgradnje in zamenjave neoriginalnih nadomestnih delov
- uporabe, ki ni v skladu s predpisi
- izpada električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in VDE- predpisov 0100, DIN 57113/ VDE0113.

Priporo čila:

Pred sestavo in uporabo stroja preberite celotna navodila za uporabo.

Navodila so namenjena vašemu lažjemu spoznavanju s strojem, njegovo pravilno rabo ter načini uporabe.

Priročnik za uporabo vsebuje pomembna navodila o tem kako varno, ustrezno in ekonomično delati z vašim strojem, kako se izogniti nevarnosti, prihraniti stroške in skrajšati čas popravila ter izboljšati zanesljivost in podaljšati življenjsko dobo vašega stroja.

Poleg navodil za varno delovanje naštetih v tem priročniku, morate vedno upoštevati vse predpise za varno delo, ki veljajo v vaši državi.

Navodila za uporabo hranite v bližini stroja. Hranite jih v prozorni plastični mapi in jih s tem zaščitite pred vlago in umazanijo. Z navodili mora biti seznanjen vsak posameznik pred pričetkom dela s strojem. Stroj lahko uporabljajo le osebe, ki so bile usposobljene za njegovo uporabo in so seznanjene z nevarnostmi povezanimi z uporabo stroja. Upoštevati je potrebno minimalno starostno mejo za delo s strojem.

Poleg tukaj navedenih varnostnih navodil in posebnih predpisov, ki veljajo v vaši državi, je potrebno pri delu s strojem upoštevati še splošno uveljavljena tehnična pravila za rokovanje z napravami za obdelovanje lesa.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

Splošni napotki

- Po odstranitvi embalaže iz izdelka preverite prisotnost vseh sestavnih delov in pojav morebitnih poškodb med transportom. Pri reklamaciji je potrebno nemudoma obvestiti trgovca. Kasnejših reklamacij ne priznavamo.
- Preverite popolnost pošiljke.
- Pred začetkom uporabe se s pomočjo navodil za uporabo temeljito seznanite z napravo.
- Pri zamenjavi dodatne opreme kot tudi vseh obrabljenih delov je potrebno uporabiti samo originalne dele. Nadomestni deli so dobavljivi pri vašem prodajalcu scheppach.
- Pri naročilu dodatnih delov je potrebno navesti našo številko izdelka kot tudi tip in leto izdelave izdelka.

2. Opis naprave, slika 1–2

- 1 Mizna plošča
- 2 Rezkalni prslon
- 3
- 3a Prislonska letev, desna
- 3b Prislonska letev, leva
- 4 Pritisna letev, zgoraj
- 5 Pritisna letev, stranska
- 6 Višinska nastavitvev
- 7 Privojni vijak
- 8 Šablona za prečne reze
- 9 Nastavitvev števila vrtljajev
- 10 Stikalo za vklop/ izklop
- 11 Razširitev mize, desno
- 12 Razširitev mize, levo/Überlastschalter
- 13 Preobremenitveno stikalo

Obseg dostave

- Mizni rezkar HF50
- 2 razširitvi mize
- Nastavitvena ročica s krovno matico M6
- Merilna skala za žago, popolna
- Šestkotni izvijač 4 mm
- Šestkotni izvijač 5 mm
- Ključ SW 19
- Ključ SW 24
- Navodila za uporabo

POZOR

Naprava in ovojina niso otroške igrače! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi delci! Obstaja nevarnost da delce pogoltnejo in se zadušijo!

3. Tehnični podatki

Mere D x Š x G	610 x 360 x 311 mm
Velikost mize	610 x 630 mm
Višina mize	365 mm
Mere razširitev mize Š x G	210 x 360 mm
Višinska nastavitev	0–40 mm
Obročki za mizo	32/47/55 mm
Dimenzija obdelovanca (D x Š x V) maks.	650 x 160 x 65 mm
Število vrtljajev	11500 – 24000 min ⁻¹
Ø Rezkalna enota maks.	80 mm
Teža	21,0 kg
Motor	~230 - 240 V / 50 Hz
Sprejemna moč	1500 W
Vtič	Schuko

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb!

Karakteristika hrupa v skladu z EN 61029:

Nivo zvočnega tlaka $L_{pA} = 93,0$ dB(A) - K: 3 dB(A)

Nivo moči zvoka $L_{WA} = 106,0$ dB(A) - K: 3 dB(A)

V teh navodilih smo mesta, ki zadevajo Vaše zdravje opremili z znakom: ⚠

4. Varnostna navodila

Pozor! Pri delu z električnim orodjem vedno upoštevajte osnovna varnostna navodila navedena v nadaljevanju. S tem boste preprečili nevarnost električnega udara in zmanjšali možnost nastanka poškodb in požara. Preden pričnete z uporabo električnega orodja, pozorno preberite navodila v celoti in jih shranite za kasnejšo rabo.

Varno delo

- 1 Delovna površina naj bo urejena.
 - Neurejeno delovno področje lahko privede do nesreč.
- 2 Upoštevajte vplive okolja.
 - Električnega orodja ne izpostavljajte dežju.
 - Električnega orodja ne uporabljajte v vlažnem ali mokrem okolju.
 - Poskrbite, da bo delovno področje dobro osvetljeno.
 - Kadar obstaja nevarnost požara ali eksplozije, električnega orodja ne uporabljajte.
- 3 Zavarujte se pred električnim udarom.
 - Izogibajte se fizičnemu kontaktu z ozemljenimi predmeti (npr. cevi, radiatorji, hladilne enote, električne naprave)
- 4 Ne delajte v bližini drugih ljudi.
 - Ne dovolite, da se osebe, ki niso povezane z delom, še posebej otroci, dotikajo orodja ali električnih priključkov, ter jim ne dovolite, da se zadržujejo v bližini delovnega področja.
- 5 Neuporabljeno električno orodje varno shranite.
 - Električno orodje, ki ni v uporabi, naj bo shranjeno v suhem in visokem ali zaprtem prostoru izven dosega otrok.

- 6 Ne preobremenite električnega orodja.
 - Električno orodje deluje najbolje v predpisanem območju delovanja.
- 7 Uporabite prava električna orodja.
 - Ne uporabljajte manj zmogljivega električnega orodja za bolj zahtevna dela.
 - Ne uporabljajte električnega orodja za dela, za katero ni bilo namenjeno. Na primer za rezanje vej in debel ne uporabljajte ročne krožne žage.
- 8 Nosite primerna oblačila
 - Ne nosite ohlapnih oblačil ali nakita, ki se lahko zaplete v premikajoče se dele orodja.
 - Kadar delate zunaj je priporočljiva uporaba protizdrsne obutve.
 - Dolge lase spnite z lasno mrežico.
- 9 Uporabite zaščitno opremo.
 - Nosite zaščitna očala.
 - Kadar izvajate dela, pri katerih nastaja veliko prahu, nosite zaščitno masko.
- 10 Če boste delali z lesom, plastiko ali lesu podobnimi materiali, pritrdite napravo za odvajanje prahu.
 - Če imate nastavke za odsesavanje in shranjevanje prahu in prašnih delcev poskrbite, da so ustrezno pritrjeni.
 - Z lesom, lesu podobnimi materiali in plastiko lahko delate v zaprtih prostorih samo, kadar uporabljate primerne sisteme za odsesavanje.
- 11 Ne uporabljajte električnih kablov za napačne namene.
 - Ne uporabljajte električnega kabla za to, da z njim povlečete električni vtič iz vtičnice. Električni kabel zavarujte pred oljem, vročino in ostrimi robovi.
- 12 Varno pritrdite obdelovani predmet.
 - Za pritrditev obdelovanca uporabite spono ali primež. Na ta način bo bolj varno pritrjen, kot z vašo roko.
 - Za daljše obdelovance boste potrebovali dodatno podporo (miza, koza ipd.). Tako boste preprečili, da bi se orodje prevrnilo.
 - Obdelovanec vedno trdno pritisnite na delovno ploščo in varovalo saj boste s tem preprečili odbijanje in zvijanje obdelovanca.
- 13 Izogibajte se nenaravni drži.
 - Poskrbite, da imate vedno stabilno držo in da lahko ohranite ravnotežje.
 - Izogibajte se nenaravnim položajem rok, pri katerih lahko nenadni zdrs povzroči stik ene ali obeh rok z rezalno površino.
- 14 Skrbite za svoje orodje.
 - Poskrbite, da bodo rezalni deli vedno čisti in naostreni, saj bo tako orodje delovalo bolje in varneje.
 - Sledite navodilom za podmazovanje in zamenjavo orodja.
 - Redno preverjajte električni kabel, če opazite poškodbe, pa naj ga zamenja usposobljena pooblaščen oseba.
 - Električne podaljške redno pregledujte in jih v primeru poškodb zamenjajte.
 - Ročaj naj bo suh, čist in ne zamazan z oljem ali mastjo.

- 15 Povlecite vtič iz vtičnice.
 - Nikoli ne odstranjujte trščic, ostružkov ali zataknjenih koščkov lesa med delovanjem stroja.
 - Kadar stroja ne uporabljate ali pred vzdrževalnimi deli in kadar menjate dele kot so žagin list, rezila, rezkalne glave. Kadar je rezilo blokirano zaradi nenormalne sile potiskanja med rezanjem, ugasnite stroj in ga izklopite iz napajanja. Odstranite obdelovanec in poskrbite, da rezilo teče nemoteno. Zaženite stroj in ponovno pričnite z delom, tokrat z zmanjšano silo potiskanja.
- 16 Nastavitvenih ključev ne puščajte vstavljenih.
 - Preden vključite orodje, poskrbite, da so vsi nastavitveni ključi in orodja odstranjeni.
- 17 Izogibajte se nenamerni vključitvi orodja.
 - Preden potegnete vtič iz vtičnice se prepričajte, da je stikalo v poziciji za izklop orodja.
- 18 Uporabljajte električne podaljške primerne za delo na prostem.
 - Uporabljajte samo za delo na prostem primerne in ustrezno označene električne podaljške.
 - Navojna stojala za električne podaljške uporabljajte tako, da so podaljški vedno naviti.
- 19 Ostanite pozorni.
 - Bodite pozorni na to kaj počnete. Med delom ostanite prisebni. Ne uporabljajte električnega orodja, kadar niste pozorni.
- 20 Električno orodje pregledajte za morebitne poškodbe.
 - Preden pričnete uporabljati električno orodje pazljivo pregledajte zaščitne naprave in ostale dele in poskrbite, da so brez poškodb in delujejo pravilno
 - Preverite, da gibljivi deli delujejo brez napak in se ne zatikajo, ter niso poškodovani. Za brezhibno delovanje električnega orodja morajo biti vsi deli orodja pravilno nameščeni ter izpolnjeni vsi pogoji.
 - Premični zaščitni pokrov ne sme biti pritrjen v odprtem položaju.
 - Poškodovane zaščitne naprave in dele je potrebno ustrezno popraviti ali zamenjati pri pooblaščenem servisu, kot je navedeno v navodilih za delovanje.
 - Poškodovana stikala je potrebno zamenjati na pooblaščenem servisu.
 - Ne uporabljajte poškodovanih ali dotrajanih električnih kablov.
 - Ne uporabljajte električnega orodja pri katerem stikala za zagon ni mogoče premakniti v položaj za vklop in izklop.
- 21 POZOR!**
 - Uporaba nepriporočenega orodja in dodatkov lahko poveča možnost nastanka poškodb.
- 22 Vaše električno orodje naj popravlja usposobljen električar.
 - To električno orodje ustreza vsem veljavnim varnostnim pravilom. Popravila lahko izvaja samo električar z uporabo originalnih nadomestnih delov. Kakršno koli drugačno delovanje lahko povzroči nesrečo.

Upravljevec mora biti vedno pred strojem, da ne pride do nesreč.

Opozorilo! To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

DODATNI VARNOSTNI NAPOTKI

- Pred uporabo rezkalne enote preverite, da je v brezhibnem stanju.
- Uporabljajte mizne navojne obroče, ki ustrezajo velikosti rezkalne enote.
- Vedno nosite primerno osebno varovalno opremo. To vključuje:
- Zaščito za sluh zaradi zmanjšanja tveganja nastanka naglušnosti.
- Zaščito dihalnih poti zaradi zmanjšanja tveganja vdihovanja nevarnega prahu.
- Obstaja nevarnost poškodb pri rokovanju z rezkalno enoto in hrapavimi obdelovanci zaradi ostrih robov. Uporabljajte zaščitna očala, da preprečite poškodbe oči zaradi letečih delov.
- Pri obdelovanju lesa mora upravljevec biti seznanjen s pogoji, ki vplivajo na nastajanje prahu, npr. vrsta obdelovanca, ki ga boste obdelovali, pomen lokalnega ločevanja (pridobitev in izvor) in pravilna nastavitve pokrovov/vodilnih pločevin/vodil.
- **Opozorilo!** Ne uporabljajte rezkalnih orodij, ki niso priporočljive, saj lahko pri izgubi nadzora povzročijo poškodbe. Uporabljajte le rezkalna orodja, ki so zasnovana za ročno podajanje, in označena z oznako MAN (ročno podajanje) v skladu z EN 847-1.
- Če se obdelovanec nenadzorovano prevrne, lahko pride do nevarne situacije.
- Dolge obdelovance primerno podprite, da ohranite njihov položaj.
- Možen povratni udarec, nenadna reakcija, če manjši obdelovanec nenadzorovano podajate.
- Pri obdelavi majhnega obdelovanca uporabljajte dodatne pripomočke, na primer naprave za vodoravno pritiskanje.
- Če uporabljate orodja, ki niso vzdrževana, lahko pride do nenadzorovanih situacij. Uporabljajte le ostra, vzdrževana rezkalna orodja, ki so nastavljena v skladu s podatki proizvajalca.
- Možen stik s premičnimi deli.
- Pred zamenjavo ali nastavljanjem izklopite stroj in izvlecite vtič.
- Možna napaka pri položaju rezkalnega orodja. Rezkalno orodje pravilno vstavite v stroj. Obdelovanec potisnite v nasprotni smeri vrtenja rezkalnega vretena.
- Izberite ustrezno število vrtljajev, primerno za uporabljeno rezkalno orodje in obdelovanec.
- Med rezkanjem držite roke proč od prislonca. Če je mogoče, uporabljajte pritisne pripomočke (pritisni čevelj) skupaj s prislonom.

- Če prečni prisloni niso nameščeni, lahko pride do povratnega udarca. Pri vpetemu rezkanju uporabljajte zadnje in/ali sprednje prečne prislone, ki so pritrjeni na prislon rezkalnega stroja.

Ostala tveganja

Naprava je zgrajena po najnovejših tehničnih postopkih in v skladu z veljavnimi varnostno-tehničnimi pravili. Kljub temu pa se lahko med delom pojavijo tveganja.

- Pri neprimernem vodenju obdelovanca obstaja nevarnost poškodb prstov in rok pri zaradi premikajočega se orodja.
- Nevarnost poškodb zaradi obdelovancev, ki jih odnese, pri neustreznem držanju ali vodenju, pri opravljanju dela brez prislona.
- Ogrožanje zdravja z lesnim prahom ali ostružki. Nujno nosite osebno zaščitno opremo kot npr. zaščitna očala in uporabljajte odsesovalno pripravo.
- Nevarnost poškodb zaradi pokvarjenega orodja. Redno preverjajte brezhibno stanje orodja.
- Nevarnost poškodb prstov in rok pri zamenjavi orodja. Pri tem nosite primerne zaščitne rokavice.
- Nevarnost poškodb z premikajočim orodjem pri vklopu naprave.
- Pri uporabi neprimernih električnih, priključnih kablov obstaja nevarnost ogroženosti zaradi električnega toka.
- Ogroženost zdravja pri daljših laseh in ohlapnih oblačilih, ki se lahko ujamejo v premikajoče se orodje. Nosite osebno zaščitno opremo kot je lasna mrežica in tesno oprijeta oblačila.
- Nadaljnje lahko kljub vsem preventivnim ukrepom obstajajo še neočitna tveganja.
- Neočitna tveganja lahko zmanjšate, če skupno upoštevate »Varnostne napotke« in »Uporabo v skladu s predpisi«, kot tudi napotke v navodilih za uporabo.

5. Uporaba v skladu s predpisi

Rezkalnik je najboljši za rezkanje lesa in plastike, primeren pa je tudi za rezanje vozlov, vdolbin za rezanje, odstranjevanje ostankov, kopiranje krivulj in logotipov ipd. Rezkalnik se ne sme uporabljati za rezkanje kovine, kamnov ipd.

Oprema se lahko uporablja le v omenjene namene. Vsaka druga uporaba je primer neprimerne uporabe. Uporabnik in ne proizvajalec bo odgovoren za vse poškodbe, ki so nastale kot rezultat neprimerne uporabe.

Prosim, da upoštevajte, da naprava ni bila narejena za uporabo v komercialne namene, trgovino ali industrijsko uporabo. Naša garancija ni veljavna, če se naprava uporablja v komercialne namene, trgovino ali industrijsko ali podobno uporabo.

Opozorilo: Uporaba dodatnega dela ali opreme, ki ni opisana v teh navodilih za uporabo, lahko povzroči telesne poškodbe.

Ta izdelek lahko uporabljate samo v predpisane namene. Vsakršna uporaba, ki ni opisana v teh navodilih za uporabo, se smatra za neprimerno in v nasprotju s predpisi. Uporabnik sam in ne proizvajalec naprave, je odgovoren za poškodbe in škodo, ki nastane pri neprimerni uporabi izdelka.

- Dolge obdelovance ustrezno podprite.
- Mizne odprtine naj bodo glede velikosti rezalnega orodja karseda majhne, pri čemer je potrebno uporabiti primerne mizne obročke.
- Pri obdelovanju ozkih obdelovancev je potrebno uporabiti dodatne pripomočke kot npr. horizontalna pritiska sredstva.
- Naprave nikoli ne postavite na dež.

6. Montaža

POZOR!

Pred izvajanjem vseh nastavitvenih ali vzdrževalnih del izvlecite omrežni vtič iz vtičnice!

Pritrditev naprave

Priporočljivo je, da napravo s pomočjo štirih lukenj pritrdite na delovno mizo.

- 1 Montažno površino je potrebno predhodno prevrtati in sicer z upoštevanjem razmakov dveh pritrdilnih lukenj v stojalu.
- 2 Vsako nogo je potrebno s pomočjo vijakov (niso priloženi) močno priviti.
- 3 Vijaki morajo biti ustrezne dolžine: upoštevajte debelino delovne površine, na katero boste napravo pritrdili.
- 4 Uporabite podloške in delovno površino privijte še z maticami.
- 5 Delovna površina mora biti zadostno velika, saj boste le tako preprečili prevrnitev enote med delom.

Pozor: Pred pričetkom dela se prepričajte o trdnosti delovne površine!

Komponente za oblikovalno vodilo:

- A. 1 Osnovna podlaga
- A. 2 Okvir
- B Ohišje
- C Vodilo 2x
- D Vodilo pritiska
- E Priključek za odsesavanje

Deli za pritrditev oblikovalnega vodila

- 5 klobučastih plastičnih matic M6
- 5 Podložk 6mm
- 5 sponskih vijakov M6 x 25

Priključek mize

- 1 sponski vijak M6 x 20
- 1 sponski vijak M6 x 40
- 2 klobučasti plastični matici M6
- 2 podložki 6mm

Montaža prislona za rezkanje, Upodobitev 3–5

Prislon za rezkanje se nesestavljen nahaja v embalaži. Pred pričetkom dela ga je potrebno nujno sestaviti in nato namontirati na delovno mizo.

Korak 1: Sestava delov A in B:

Potisnite ohišje (B) na osnovno podlago (A.1) v zato namenjen utor (glej Sliko 4). Nato vstavite sponski vijak M6 v luknjo in ga privijte z podložko in klobučasto plastično matico.

Korak 2: Montaža prislonskih letev C

Vstavite dva povezovalna vijaka v luknji miznega priključka. In ju rahlo pritrdite z podložkama in klobučastima maticama. Nato potisnite vodilo na vrh vijakov in nato zategnite matici.

Postopek ponovite na drugi strani vodila. Poskrbite, da sta vodila (C) usmerjeni v pravo smer. Preverite da so vodila (C), osnovna podlaga in okvir (A.1 +A.2) v isti višini.

Ovisno od vašega dela je potrebno na prislon namontirati še pritiskalno letev (D upodobitev 6.1) ali prozorno zaščito za orodje (6.2). Teh dveh elementov ni mogoče namontirati istočasno.

Korak 3: Montaža pritiskalne letvice D, upodobitev 6

Priključite vodilo pritiska (D) na vodilo z 2 vijaki s plastično glavo.

Upodobitev 7.1 + 7.2

Nastavki za vodilo pritiska

F Okvir za pritisk 2x

G Kvadratna plošča za ohišje 2x

H Kvadratni vijak 2x

I Sponka za kvadratni vijak 2x

Sestavljanje naprave za pritisk:

Vstavite 2 kvadratna vijaka (H) v dve kvadratni cevi in ju pritrdite z dvema šestkotnima vijakoma.

Z uporabo dveh vijakov s plastično glavo pritrdite 2 sponki (I) na dva kvadratna vijaka (H).

Nato potisnite 2 kvadratni plošči za ohišje (G) skozi dve odprtini obeh sponk (I).

Na koncu z štirimi spojnimi vijaki, štirimi podložkami in štirimi plastičnimi klobučastimi maticami pritrdite okvir za pritisk (F) na kvadratni plošči.

Montaža pločevine na delovno mizo, sl. 8-11

Namestitev obročastega obroča za oblikovanje se izvede na naslednji način:

Namestite 2 vijaki z zaobljenimi plastičnimi glazami z žlebovi v žlebičastem utoru (slika 9).

Vstavite zgornji vijaki s plastično glavo z luknjo v žlebihih mize. (Slika 10).

Prilagodite vijak za oblikovanje v zeleni položaj in zategnite plastični pokrov na odlite matici (slika 11).

Komponente protiudarnega varnostnega vodila

1 proti udarno varnostno vodilo

1 Okvir za namestitev

Deli za namestitev protiudarnega varnostnega vodila

2 križna vijaka M5 x 10

2 podložki 5mm

2 varovalna obročka 5 mm

2 spojna vijaka M6 x 25

2 podložki 6 mm

2 krilni matici M6

Montaža varnostnega naslona pred povratnim udarom

- Na sredini sprednje strani naprave poiščite dve luknji (upodobitev 12).
- Okvir za namestitev poravnajte z obema luknjama (upodobitev 13).
- V luknje vstavite dva vijaka in podložki, nato jih privijte z izvijačem s križno glavo.
- Naslon nato namestite tako, da ga lahko potiskate in nastavite na debelino obdelovanca.
- Po nastavitvi ga fiksirajte s pomočjo dveh vijakov (upodobitev 14)

Nastavitev delovne globine

Za nastavitev in zmanjšanje višine delovnega vretena (namenjeno za nastavitev višine rezkalnih nožev) zavrtite ročaj in tako višino povečajte ali zmanjšajte (upodobitev 23, 6).

Nastavitev zavarujte tako, da trdno privijete prižemni vijak (7).

Za zagotovitev lastne varnosti vam pri opravljanju večine del priporočamo, da delo opravljate z najnižjim rezkalnikom glede na površino mize.

Deli za pritrditev podaljška za mizo:

8 šestkotnih vijakov M5 x 20

6 šestkotnih vijakov M5 x 12

8 podložkov 5 mm, majhnih

6 podložkov 5 mm, velikih

8 šestkotnih matic M5

14 varovalnih obročkov 5 mm

Montaža razširitvenih elementov mize, Upodobitev 2, 2.1, 11, 12

Z razširitvenimi elementi povečate površino delovne mize, da lahko obdelujete tudi večje obdelovance ter opravljate posebna rezkalna dela.

Podaljšek za mizo na obeh straneh pritrdite z štirimi šestkotnimi vijaki M5 x 20, štirimi podložkami, štirimi varovalnimi obročki in štirimi šestkotnimi maticami M5 in na zgornji strani mize s tremi šestkotnimi vijaki M5 x 20, tremi podložkami in tremi varovalnimi obročki. Poravnajte mizo in zategnite vse vijake.

Priključitev rezkalnika na odsesovalno pripravo

Predviden je priključek na zunanjo odsesovalno pripravo za odsesovanje prahu in ostružkov (ni priložena).

Odsesovalno cev potisnite na nastavek zadaj na prislonu rezkalnika. Za cevi s premerom 100 mm je v embalaži priložen stožčast adapter.

7. Začetek obratovanja

Pozor: rezkar ima os, ki je postavljena navpično k vodoravni mizi. Os je namenjena sprejemanju rezkalnega orodja, kolotov in rezkarjev za oblikovanje. Rezkar je primeren za izdelavo frizev, enostavnih ali večkratnih poglobitev, utorov, zgibov, profilov in nasprotnih profilov na ravnih in upognjenih površinah, itd.

Z rezkalno napravo v nobenem primeru ne smete uporabljati rezkarjev (rezkalnih rezil) z premerom večjim od 50 mm. Če potrebujete večje premere, priporočamo opravljanje dela v več korakih ter ponavljajoče prilagajanje s pomočjo nastavnega gumba za višino, ali nastavitev s pomočjo prislona.

1. Inštalacija in menjava vpenjal za (slika 17, 14) površinsko rezkanje

- Pred zamenjavo vpenjal je potrebno izvleči omrežni vtič rezkarja iz vtičnice. Izberite takšna vpenjala, ki se natančno prilegajo premeru rezkalnega noža.
- Odstranite reducirni del odprtine, slika 15.
- Vretena blokirajte z gumbom, ki se nahaja na spodnji strani vretena, slika 17.
- S pomočjo priloženega ključa odvijte varnostno matico vpenjala, slika 16.
- Vpenjalo, ki se nahaja v matici vstavite ali odstranite.
- Matico vpenjala močno privijte medtem, ko so vretena blokirana. Pred vsako uporabo naprave se prepričajte, da je rezkalno orodje varno pritrjeno na koncu vretena.
- Reducirni del za odprtino namestite v njegov prvotni položaj.
- Po potrebi prislon poravnajte s pomočjo skale na mizi.
- Priključite odsesovalno pripravo. Priključitev odsesovalne priprave (ali sistema) je skoraj nujna, da je odprtina na nastavku očiščena ostružkov in se lahko tako motor neovirano hladi, obenem pa je olajšano dodajanje obdelovanca.
- Napravo ponovno priključite na električno energijo.

2. Nastavitev prislona

Uporaba prislona je obvezna! Vsako delo je potrebno obravnavati posamezno. Pri vsaki novi uporabi naprave se morate prepričati, da je zaščitna priprava pravilno inštalirana in nameščena.

Pri vsaki novi uporabi je potrebno vsak pritiski kos na novo nastaviti na prislonu

Pred pričetkom rezkanja se prepričajte, da so vsi vijaki dobro priviti.

3. Uporaba miznih obročk

Mizne obročke (ali reducirni deli odprtine) je potrebno uporabiti, da zmanjšate razmak med mizo in vretenom na minimum.

Pred vklopom naprave je potrebno preveriti, da so vsi obročki pravilno nameščeni.

Preverite, če ste za zadevno rezkalno orodje in njegovo vgradno višino izbrali primeren obroček, saj boste le tako zmanjšali tveganje prevrnitve obdelovanca pri vrtnanju luknje. Reducirni del (obroček) se mora kolikor je le mogoče oklepati rezkalnih orodij.

8. Delovne nastavitve

Nastavitev števila vrtljajev, slika 18

Število vrtljajev na napravi lahko nastavite na 6 različnih stopenj (glejte tehnične podatke).

- Optimalno število vrtljajev določite s testnim rezom na kosu odpadnega materiala.

Pozor: uporaba naprave s pravilnim številom vrtljajev poveča življenjsko dobo rezkalnika, ter vpliva tudi na obdelovano površino obdelovanca.

Nastavitev prislona, slika 19, 20

- Prislon je potrebno prilagoditi in nastaviti na višino obdelovanca in rezkalnega orodja.
- Odvijte oba vijaki s plastično glavo (b) na hrbtni strani prislona.

Prislone in pritiskne priprave je treba nastaviti tako, da zagotavljajo varno vodenje obdelovanca na vstopnem in izstopnem delu stroja.

slika 20

- Prislon potisnite naprej ali nazaj vse do želenega položaja. Za določanje oddaljenosti med prislonom in sredino rezkarja uporabite skalo (c) na mizi.
- Oba vijaki s plastično glavo (Upodobitev 19, b) na hrbtni strani ponovno privijte, da boste prislon fiksirali v izbranem položaju.

Nastavitev prislona za obrobjanje/ obrezovanje, slika 19, 20

- Pri obrobjanju/ obrezovanju lesa, je material, ki izhaja levo od rezkalnika, tanjši od materiala na desni strani.
- Levo prislonsko letev je potrebno za prilagoditev nastaviti na tanjši material. S tem boste material podprli in zagotovili natančen rez. Vijaki s plastično glavo (b,c) , prislon pomaknite naprej in ga ponovno pritrdite.

Inštalacija in nastavitev pritisknih letev, slika 21

- Pritisne letve (5) pridružujejo obdelovanec in preprečujejo povratni udar.
- Pomikanje rezkalnika v najnižji položaj
- Vstavite obdelovanec in letev za pritisk z rahlo napetostjo pritisknite ob obdelovanec.
- Odstranite obdelovanec.
- Nastavite želeno višino rezkalnika (glejte poglavje o nastavljanju delovne globine).

Nastavitev merila za prečne reze, slika 22

- Merilo (8) drsi vodoravno vzdolž mize, da lahko izvajate obrobne in zajeralne reze.
- Da bi merilo za prečne reze nastavili na želeni kot, razrahljajte gumb merila in merilo zavrtite v želeni kot. Po nastavitvi gumb ponovno privijte.

slika 21

- Pred prvo uporabo je potrebno vedno opraviti testni rez na kosu odpadnega materiala, saj lahko le tako preverite, če so nastavitve pravilne.

Vklop/ izklop, slika 18

Pred vklopom se prepričajte, da so iz rezkalne mize odstranjeni vsi ključi in nastavno orodje ter, da ste opravili vse potrebne nastavitve in namestili vse zaščitne priprave.

O - out

I - na

Ko se prekine dotok električne energije, se stikalo vrne v izklopljen položaj. Za ponovni zagon motorja, je potrebno ponovno pritisniti na zeleni vklopni gumb.

9. Uporaba stroja

- V sprejemno enoto za obdelovance vstavite ustrezen rezkalnik in ga zavarujte, tako da trdno privijete matico sprejemne enote za obdelovance (sl. 17, el. 14).
- Naravnajte hitrost, globino reza, vzmetne deske, prislon in merilo za prečne reze.
- Prepričajte se, da prislon za dovajanje obdelovancev nastavite tako, da podpira nerezani material. Prislon za oddajo obdelovanca nastavite tako, da podpira že odrezan material in da pri tem oboje izenačite. Rezkar vključite.
- Prepričajte se, da je obdelovanec močno potisnjen ob prislon.
- Obdelovanec previdno pomaknite iz desne na levo stran nasproti smeri vrtenja orodja.
- Hitrost pomika naj bo vedno konstantna. Obdelovanca ne pomikajte naprej prehitro, saj bi s tem zavirali motor.
- Pri prehitrem pomikanju obdelovanca, lahko dosežete slabšoakovost reza. Prav tako lahko poškodujete rezila ali motor.
- Pri prepočasnem pomikanju pa lahko na obdelovancu nastanejo ožganine.
- Pri zelo trdem lesu in večjih rezih je morebiti potrebno za dosego želene globine reza opraviti več kot en rezalni postopek.
- Pravilna dodajalna hitrost je odvisna od velikosti rezila, tipa materiala obdelovanca in globine reza. Pravilno hitrost in mere najprej preverite s testnim rezom na kosu odpadnega materiala.
- Napravo izklopite s pritiskom na rdeči pokrovček na stikalu.
- Stroj ima preobremenitveno stikalo (13) za zaščito motorja. V primeru preobremenitve se stroj samodejno ustavi. Ko preteče nekaj časa, je mogoče ponastaviti preobremenitveno stikalo (13).

Simboli

Tipska ploščica na napravi lahko vsebuje pomembne simbole s katerimi prejmete pomembne informacije o uporabi izdelka.

Med delom nosite zaščito za ušesa, zaščitna očala in dihalno masko.

Izpolnite vse zadevne varnostne standarde.

10. Čiščenje, Vzdrževanje

Splošni vzdrževalni ukrepi

Od časa do časa s krpo obrišite iveri in prah, ki se nabirajo na stroju. Za podaljšanje življenjske dobe orodja morate enkrat mesečno namazati vrtljive dele. Motorja ne naoljite.

Za čiščenje plastike ne uporabljajte jedkih sredstev.

⚠ Opozorilo! Pred vsakim nastavljanjem, vzdrževanjem ali popravilom izvalcite omrežni vtič!

Čiščenje

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsakem končanem delu.
- Napravo obrišite s suho krpo ali s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnice. Ne uporabljajte nobenih čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave. Vdor vode v električno napravo poveča tveganje električnega udara.
- Redno čistite izmet ostružkov in/ali pripravo za odsesavanje.
- Naprave nikoli ne škropite z vodo!

Rezilno orodje

Z bloka z rezili je treba redno čistiti smolo. Očistite jih z ustreznim čistilom za odstranjevanje smole.

Naročanje nadomestnih delov:

Pri naročanju nadomestnih delov morate navesti naslednje podatke:

- tip naprave,
- številka izdelka naprave,
- identifikacijska številka izdelka naprave,
- številka potrebnega nadomestnega dela.

Popravila in dela, ki niso opisana v teh navodilih, sme izvajati samo usposobljeno strokovno osebje.

Servisne informacije

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Obrabni deli*: Oglene ščetke, Rezkalnik

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

11. Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem, zaščitenem pred zmrzaljo, izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži. Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago. Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

12. Priključitev na električno energijo

⚠ OPOZORILO! Električni udar! Obstaja nevarnost telesnih poškodb zaradi električnega toka! Zaradi okvarjenega kabla ali vtiča lahko pride do električnega udara. Preprečite stik telesa z ozemljenimi deli in se zaščitite pred električnim udarom.

⚠ Obratovanje je dovoljeno samo z zaščitnim stikalom za okvarni tok (RCD maks. okvarni tok 30 mA).

Vtič električnega kabla priključite v vtičnico z ustreznim obliko, napetostjo in frekvenco, ki ustreza veljavnim standardom. Ne vlecite za omrežni kabel, da bi izvlekli vtič iz vtičnice.

Vgrajen elektromotor je že pripravljen za uporabo. Njegova priključitev ustreza zadevnim Vde- in DIN predpisom. Priključitev na električno omrežje kot tudi uporabljen podaljševalni kabel morata ustrezati tem predpisom.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovan električni priključni vodnik

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodnikov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, ali so električni priključni vodniki poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vodnik pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju. Električni priključni vodniki morajo ustrezati zadevnim določilom standardov VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Po predpisih mora biti opis tipa priključnega voda natisnjen na njem.

Motor na izmenični tok

- Omrežna napetost mora biti ~ 230 V.
- Podaljški do 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki tipske ploščice motorja

13. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Pokvarjene sestavne dele odstranite med posebne odpadke. V ta namen povprašajte v tehnični trgovini ali na občinski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinjske odpadke!



Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinjske odpadke. Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto. Lahko ga, na primer, vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga dostavite v zbirni center, ki je pristojen za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme. Nepravilno rokovanje z odpadno opremo lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto prisotne v odpadni električni in elektronski opremi, negativno vpliva na okolje in zdravje ljudi. Če ta izdelek pravilno zavržete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov. Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

14. Pomoč pri motnjah

Ugotavljanje vzrokov motenj v delovanju in njihova odprava zahtevata vašo popolno pozornost in previdnost. Pred tem izvlecite omrežni vtič!

V tabeli so navedene nekatere najbolj pogoste motnje v delovanju in njihovi vzroki. Pri drugih motnjah v delovanju se obrnite na strokovnega prodajalca!

Motnja	Možen vzrok	Pomoč
Naprave ni mogoče vklopiti	Ni dotoka omrežne napetosti Oglene ščetke so obrabljene	Preverite oskrbo z električnim tokom Napravo odpeljite v servisno delavnico
Naprava se med delovanjem samodejno izklopi	Izpad omrežne napetosti	Preverite varovalko. Naprava se zaradi vgrajene zaščite pri premajhni napetosti ne vklopi nazaj in jo je potrebno pri ponovnem dotoku el. energije ponovno vklopiti.
Naprava se med delom ustavi	Vklop zaščite pred preobremenitvijo zaradi topih nožev ali prevelikega pomika oz. debeline ostružkov	Pred nadaljnjim delom zamenjajte nože oz. počakajte, da se motor ohladi
Število vrtljajev se med delom zniža	Preveliki ostružki Prevelik pomik Top rezkalnik	Zmanjšajte debelino ostružkov Zmanjšajte hitrost pomika zamenjajte rezkalnik
Nečisti rezi	Top rezkalnik Neenakomeren pomik	zamenjajte rezkalnik Obdelujte s konstantnim pritiskom in zmanjšanim pomikom
Zamašen izmet ostružkov (brez odsesovalne priprave)	Preveliki ostružki Top rezkalnik Premoker les	Zmanjšajte debelino ostružkov zamenjajte rezkalnik

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza!
	ATTENZIONE! Indossare occhiali di sicurezza. Scintille, trucioli e polveri che escono dal dispositivo durante il lavoro possono causare perdita della vista.
	Portare cuffie antirumore!
	Indossare una maschera antipolvere. Quando si lavora con legno e altri materiali, si può produrre polvere dannosa. Il materiale contenente amianto non deve essere lavorato!
	AVVISO! Pericolo di lesioni! Non allungarsi sulla lama della pialla in movimento.
 	Interruttore di sovraccarico
	Diametro max. dell'unità di fresatura da utilizzare
	Rispettare la direzione di inserimento!

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	44
2.	Descrizione dell'apparecchio	44
3.	Dati tecnici.....	45
4.	Indicazioni di sicurezza	45
5.	Uso conforme alle disposizioni.....	47
6.	Montaggio.....	47
7.	Messa in servizio.....	49
8.	Impostazioni	49
9.	Operazione.....	50
10.	Pulizia, manutenzione	50
11.	Stoccaggio.....	51
12.	Collegamento elettrico	51
13.	Smaltimento e riciclaggio	52
14.	Risoluzione dei guasti	52

1. Introduzione

Produttore: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gentile Cliente,

Le auguriamo soddisfazione e successo con l'uso delle Sua nuova macchina scheppach.

Avvertenza:

In base all'attuale normativa sulla responsabilità per danno da prodotti difettosi, il costruttore non è responsabile dei danni arrecati all'apparecchio o dall'apparecchio in caso di:

- uso non conforme,
- mancata osservanza delle istruzioni per l'uso,
- esecuzione di riparazioni da parte di terzi non autorizzati,
- montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali,
- utilizzo per scopi diversi da quelli previsti,
- guasto all'impianto elettrico causato dalla mancata osservanza delle norme e prescrizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Indicazioni generali

- Dopo averle disimballate controllare tutte le parti per l'eventuale presenza di danni causati dal trasporto. In caso di problemi deve essere informato immediatamente il trasportatore. Reclami successivi non saranno presi in considerazione.
- Verificare che la spedizione sia completa.
- Prima dell'uso familiarizzare con il manuale d'uso allegato all'apparecchio.
- Usare per gli accessori così come per le parti usurate o di ricambio solo pezzi originali. Per maggiori informazioni contattare un rivenditore scheppach.
- Al momento dell'ordine fornire numero dell'articolo, tipo e anno di fabbricazione dell'apparecchio.

2. Descrizione dell'apparecchio, Fig. 1-2

- 1 Banco di lavoro
- 2 Guida fresa
- 3
- 3a Listello di battuta destro
- 3b Listello di battuta sinistro
- 4 Listello di pressione superiore
- 5 Listello di pressione laterale
- 6 Regolazione altezza
- 7 Vite di bloccaggio
- 8 Guida taglio trasversale
- 9 Regolatore di velocità
- 10 Interruttore accensione/spegnimento
- 11 Prolunga banco destra
- 12 Prolunga banco sinistra
- 13 Interruttore di sovraccarico

In dotazione

- Fresatrice da banco HF50
- 2 prolunghe banco
- anovella di regolazione con dado a cappellot M6
- Guida angolare, completa
- Brugola da 4 mm
- Brugola da 58 mm
- Chiave SW 19
- Chiave SW 24
- Manuale d'uso

ATTENZIONE

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

3. Dati tecnici

Dimensioni L x l x P	610 x 360 x 311 mm
Dimensioni banco	610 x 630 mm
Altezza del banco	365 mm
Dimensioni prolunga banco L x P	210 x 360 mm
Regolazione altezza	0–40 mm
Anello di caricamento del banco	32/47/55 mm
Dimensioni del pezzo (L x l x H) max.	650 x 160 x 65 mm
Numero di giri	11500 – 24000 min ⁻¹
Ø unità di fresatura max.	80 mm
Peso	21,0 kg
Motor	~ 230 - 240 V / 50 Hz
Potenza assorbita in entrata	1500 W
Spina	Schuko

Salvo cambiamenti tecnici!

Valori di rumore secondo la direttiva EN 61029:

Pressione sonora $L_{pA} = 93,0 \text{ dB(A)}$ - K: 3 dB(A)

Potenza sonora $L_{WA} = 106,0 \text{ dB(A)}$ - K: 3 dB(A)

Nelle istruzioni per l'uso le parti che riguardano la sicurezza recano il seguente contrassegno: ⚠

4. Indicazioni di sicurezza

Attenzione! Le seguenti misure base di sicurezza devono essere rispettate durante l'utilizzo di strumenti elettrici per proteggersi da scosse elettriche e dal rischio di lesioni e incendio. Leggere tutti i seguenti avvertimenti prima di utilizzare lo strumento elettrico e conservare le istruzioni di sicurezza per riferimenti futuri.

Lavorare in sicurezza

- Mantenere l'area di lavoro ordinata
 - Disordini nell'area di lavoro possono provocare incidenti.
- Tenere in considerazione i fattori ambientali
 - Non esporre gli strumenti elettrici alla pioggia.
 - Non utilizzare gli strumenti elettrici in un ambiente umido o bagnato.
 - Assicurarsi che l'area di lavoro sia adeguatamente illuminata.
 - Non utilizzare gli strumenti elettrici in luoghi dove è presente un rischio di incendio o esplosione.
- Proteggersi dalle scosse elettriche
 - Evitare il contatto fisico con componenti messi a terra (ad es. condutture, radiatori, fornelli elettrici, unità di raffreddamento).
- Tenere lontane le altre persone
 - Non permettere alle persone, specialmente bambini, non coinvolte nel lavoro di entrare in contatto con lo strumento o la prolunga e tenerli lontani dall'area di lavoro.

- Custodire gli strumenti elettrici inutilizzati in modo sicuro
 - Gli strumenti elettrici inutilizzati dovrebbero essere custoditi in un luogo asciutto, rialzato o chiuso, fuori dalla portata dei bambini.
- Non sovraccaricare il proprio strumento elettrico
 - Gli strumenti funzionano meglio e in modo più sicuro all'interno dell'intervallo di potenza indicato.
- Utilizzare lo strumento elettrico corretto
 - Non utilizzare strumenti elettrici a potenza ridotta per lavori pesanti.
 - Non utilizzare lo strumento elettrico per scopi per i quali non è stato progettato. Ad esempio, non utilizzare seghe circolari portatili per tagliare rami o tronchi.
- Indossare indumenti adatti
 - Non indossare indumenti ampi o gioielli, i quali possono rimanere impigliati nei componenti mobili.
 - Mentre si lavora all'aperto, si consiglia di indossare delle calzature antiscivolo.
 - Legare i capelli lunghi in una retina per capelli.
- Utilizzare equipaggiamento di protezione
 - Indossare degli occhiali protettivi.
 - Indossare una maschera mentre si eseguono lavori che producono polvere.
- Collegare il dispositivo di estrazione della polvere se si sta lavorando con legno, materiali simili al legno o plastica.
 - Se sono presenti i collegamenti per l'estrazione della polvere e un dispositivo di raccolta, assicurarsi che siano collegati e utilizzati correttamente.
 - Mentre si lavora il legno, i materiali simili al legno e la plastica, il lavoro in spazi chiusi è consentito solo con l'utilizzo di un sistema di estrazione adeguato.
- Non utilizzare il cavo per scopi per i quali non è stato progettato
 - Non utilizzare il cavo per staccare la spina dalla presa. Proteggere il cavo da calore, olio e bordi taglienti.
- Fissare il pezzo di lavoro
 - Utilizzare i dispositivi di bloccaggio o una morsa per tenere fermo il pezzo. In questo modo, viene fermato con maggiore sicurezza che con la mano.
 - È necessario un supporto aggiuntivo per pezzi di lavoro lunghi (tavole, cavalletti, ecc.), in modo da evitare che la macchina si ribalti.
 - Premere sempre fermamente il pezzo contro la piastra di lavoro e bloccarlo per evitare il rimbalzo e la rotazione del pezzo.
- Evitare posture anormali
 - Assicurarsi di assumere una posizione stabile e mantenere sempre il proprio equilibrio.
 - Evitare scomode posizioni delle mani, con le quali uno scivolamento improvviso potrebbe causare il contatto tra una o entrambe le mani e la punta tagliente.

- 14 Prendersi cura dei propri strumenti
 - Mantenere gli strumenti da taglio affilati e puliti per riuscire a lavorare meglio e in maggiore sicurezza.
 - Seguire le istruzioni per la lubrificazione e la sostituzione dello strumento.
 - Controllare regolarmente il cavo di collegamento dello strumento elettrico e farlo sostituire da uno specialista autorizzato quando è danneggiato.
 - Controllare regolarmente le prolunghe e sostituirle quando sono danneggiate.
 - Mantenere l'impugnatura asciutta, pulita e priva di olio e grasso.
- 15 Staccare la spina dalla presa
 - Non rimuovere mai schegge staccate, trucioli o pezzi di legno incastrati dalla punta tagliente in funzione.
 - In caso di inutilizzo dello strumento elettrico, prima della manutenzione e durante la sostituzione di strumenti come lame di seghe, punte, teste di fresatura.
 - Quando la punta tagliente è bloccata a causa di un'anormale forza di alimentazione durante il taglio, spegnere la macchina e scollegarla dall'alimentazione. Rimuovere il pezzo di lavoro e assicurarsi che la punta possa funzionare libera. Accendere la macchina e iniziare una nuova operazione di taglio con forza di alimentazione ridotta.
- 16 Non lasciare la chiave di uno strumento inserita
 - Prima di accendere, assicurarsi che la chiave e gli strumenti di regolazione siano stati rimossi.
- 17 Evitare la partenza accidentale
 - Assicurarsi che l'interruttore sia spento mentre si inserisce la spina in una presa.
- 18 Utilizzare le prolunghe per esterni
 - Utilizzare soltanto prolunghe approvate e opportunamente identificate per uso esterno.
 - Utilizzare gli avvolgicavi solo quando sono srotolati.
- 19 Rimanere vigili
 - Prestare attenzione a ciò che si sta facendo. Rimanere assennati mentre si lavora. Non utilizzare lo strumento elettrico mentre si è distratti.
- 20 Controllare lo strumento elettrico per eventuali danni
 - I dispositivi protettivi e gli altri componenti devono essere accuratamente ispezionati per assicurare che siano privi di difetti e funzionino come previsto, prima di un utilizzo continuo dello strumento elettrico.
 - Verificare che i componenti mobili funzionino correttamente e non siano inceppati o danneggiati. Tutti i componenti devono essere montati correttamente e tutte le condizioni devono essere rispettate per assicurare un corretto funzionamento dello strumento elettrico.
 - Il cappuccio protettivo mobile può non essere fissato in posizione aperta.

- I dispositivi protettivi e i componenti danneggiati devono essere riparati correttamente o sostituiti da un'officina autorizzata, salvo diversamente specificato nel manuale d'uso.
- Gli interruttori danneggiati devono essere sostituiti presso un centro di assistenza al cliente.
- Non utilizzare nessun cavo di collegamento difettoso o danneggiato.
- Non utilizzare nessuno strumento elettrico sul quale l'interruttore non può essere acceso o spento.

21 ATTENZIONE!

- L'utilizzo di altri strumenti o accessori diversi da quelli raccomandati può comportare un rischio di lesioni.

22 Far riparare il proprio strumento elettrico da un elettricista qualificato

- Questo strumento elettrico rispetta le norme di sicurezza applicabili. Le riparazioni possono essere eseguite solo da un elettricista usando ricambi originali. Diversamente, si possono verificare degli incidenti.

L'operatore deve sempre trovarsi davanti alla macchina per evitare pericoli.

Avviso! Questo elettrotensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettrotensile.

ULTERIORI AVVISI DI SICUREZZA

- Controllare che la fresatrice sia in stato impeccabile prima dell'uso.
- Utilizzare anelli adattatori del banco adatti alle dimensioni della fresatrice.
- Indossare sempre dispositivi di protezione individuale adeguati.
- Questi includono: otoprotettori per evitare il rischio di sordità, protezione delle vie respiratorie per evitare il rischio di inalazione di polvere pericolosa.
- Possibilità di lesioni durante la manipolazione della fresatrice e dei materiali da lavorazione grezzi a causa di bordi acuminati. Occhiali di protezione per evitare lesioni agli occhi dovute a pezzi proiettati all'esterno.
- Durante la lavorazione del legno, il personale operatore deve essere informato sulle condizioni che influiscono sull'emissione di polvere, ad es. il tipo di materiale da lavorare, l'entità della separazione locale (rilevamento o fonte) e la regolazione corretta di calotta/deflettori in lamiera/guide.
- Avviso! Non utilizzare nessun utensile di fresatura non consigliato, in quanto questo può comportare lesioni, in caso di perdita del controllo dello strumento. Utilizzare solo utensili di fresatura configurati per l'avanzamento manuale e contrassegnati con MAN (che indica appunto l'avanzamento manuale) come da norma EN 847-1.

- Situazioni pericolose dovute a un ribaltamento incontrollato del pezzo da lavorare. Supportare i pezzi di grande lunghezza in modo sufficiente, per mantenerli in posizione.
- Eventuale rinculo o una reazione improvvisa dovuti a una guida di pezzi piccoli fuori controllo. Utilizzare dispositivi supplementari, come dispositivi di spinta orizzontali, per la lavorazione di pezzi sottili.
- Gli utensili non sottoposti a manutenzione possono attivarsi in modo incontrollabile. Utilizzare solo utensili di fresatura affilati, sottoposti a manutenzione e regolati come da indicazioni del relativo produttore.
- Possibile contatto con parti in movimento. Prima della sostituzione o della regolazione, spegnere la macchina ed estrarre la spina di rete.
- Possibili errori di posizione dell'utensile di fresatura. Impostare correttamente l'utensile di fresatura nella macchina. Spingere in avanti il pezzo in direzione di rotazione opposta a quella del mandrino.
- Scegliere il numero di giri adatto all'utensile di fresatura impiegato e al materiale utilizzato.
- Tenere lontane le mani durante la fresatura a battuta. Utilizzare dispositivi di spinta (controferri), se possibile, insieme alla battuta di arresto.
- Battute trasversali assenti possono provocare un rinculo. Per le frese da incastro, utilizzare battute trasversali posteriori e/o anteriori fissate alla battuta della fresa.

Rischi residui

La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche riconosciute in materia di sicurezza. Tuttavia, possono insorgere rischi residui durante i lavori svolti.

- Rischio di ferite alle dita e alle mani con la sega rotante a causa di errata guida del pezzo in lavorazione.
- Pericolo di ferite a causa di un supporto o guida impropria, o lavorando senza guida.
- Pericolo per la salute a causa di residui o trucioli di legno. Indossare equipaggiamento di protezione personale come occhiali protettivi. Usare un impianto di aspirazione!
- Ferite per attrezzo difettoso. Per la vostra incolumità verificare regolarmente l'attrezzo.
- Rischio di ferita a dita e mani durante la sostituzione dell'attrezzo. Utilizzare guanti da lavoro idonei.
- Rischio di ferimento all'accensione della macchina a causa dell'avviamento dell'attrezzo.
- Pericolo di scossa proveniente da collegamenti elettrici non a norma o danneggiati.
- Pericolo per la salute a causa dell'attrezzo rotante in caso di capelli lunghi e abiti larghi. Indossare equipaggiamento di protezione personale come retina per capelli e abiti da lavoro aderenti.
- Inoltre, possono sussistere rischi residui non palesi anche nonostante tutte le possibili misure di precauzione adottate.

- I rischi possibili possono essere ridotti, se sono osservate completamente le "Direttive generali di sicurezza" e "l'Uso conforme alle disposizioni", così come il manuale d'uso.

5. Uso conforme alle disposizioni

La fresa è ideale per lavorare il legno e la plastica, e anche per eliminare nodi, incidere scanalature, rimuovere incavi, riprodurre curve e loghi, ecc. La fresa non deve essere utilizzata per lavorare metalli, pietre, ecc.

L'attrezzatura è destinata a essere utilizzata solo per il suo scopo stabilito. Qualsiasi altro utilizzo viene considerato un caso di uso improprio. L'utente / operatore, e non il produttore, sarà responsabile per eventuali danni o lesioni di qualsiasi tipo causati da questo.

Notare che la nostra attrezzatura non è stata progettata per un utilizzo in applicazioni commerciali o industriali. La nostra garanzia sarà nulla nel caso la macchina venga utilizzata in attività commerciali o industriali o per scopi equivalenti.

Attenzione: L'utilizzo di attrezzi o accessori diversi da quelli previsti nelle presenti istruzioni d'uso può implicare rischi di infortunio. Questo prodotto può essere usato solo per lo scopo previsto. Ogni situazione non descritta in questo manuale d'uso è da considerarsi un uso improprio. L'operatore, e non il produttore, è responsabile di danni o ferimenti derivanti dall'uso improprio dell'apparecchio.

- Sostenere i pezzi lunghi in modo corretto.
- In relazione alla grandezza dell'attrezzo di taglio tenere le aperture del tavolo più piccole possibili, in cui inserire gli anelli del banco.
- Attrezzi ausiliari supplementari, come uno spingitore orizzontale, sono da adoperarsi per la lavorazione di pezzi più stretti.
- Non lasciare la macchina sotto la pioggia.

6. Montaggio

Attenzione:

Prima di effettuare interventi di regolazione o di manutenzione staccare la spina dalla presa di corrente.

Fissaggio della macchina

Per l'uso si consiglia di fissare la macchina mediante i quattro fori sul banco da lavoro.

- 1 La superficie di montaggio deve essere preforata e tenere in considerazione la distanza tra i due fori di fissaggio sul supporto.
- 2 Ogni piede deve essere fissato con l'aiuto delle viti (non in dotazione).
- 3 Le viti devono essere della giusta lunghezza: considerare lo spessore della superficie da lavoro su cui fissare la macchina.
- 4 Usare le rondelle e avvitare la superficie di lavoro con i dadi.

- 5 La superficie di lavoro deve essere di una grandezza tale da impedire l'inclinazione dell'unità durante la lavorazione.

Attenzione: Prima di iniziare a lavorare assicurarsi della stabilità della superficie da lavoro.

Componenti della guida per la fresatrice:

- A. 1 Supporto base
- A. 2 Staffa
- B Montatura
- C Barriera 2x
- D Barra di pressione
- E Componente di connessione per estrazione

Elementi di fissaggio per la guida della fresatrice

- 5 dadi a cappello in plastica M6
- 5 rondelle da 6mm
- 5 bulloni a testa tonda M6 x 25

Fissaggio del tavolo

- 1 bullone a testa tonda M6 x 20
- 1 bullone a testa tonda M6 x 40
- 2 dadi a cappello in plastica M6
- 2 rondelle da 6 mm

Montaggio della guida della fresa, Fig. 3–5

La guida della fresa è fornita smontata. Prima di iniziare a lavorare essa deve essere assemblata correttamente e poi montata sul banco da lavoro.

Fase 1: Assemblaggio della parte A e B

Premere la montatura (B) sul supporto base (A. 1) nella scanalatura prevista (vedere Fig. 4). Adesso inserire un bullone a testa tonda M6 x 25 all'interno del foro e avvitare un dado a cappello in plastica con una rondella.

Fase 2: Montaggio del listello di battuta C

Inserire due bulloni a testa tonda all'interno dei fori di fissaggio e stringerli a mano con una rondella e un dado a cappello in plastica.

Poi, con la scanalatura, premere la guida sui cappelli dei bulloni a testa tonda. Ora serrare entrambi i dadi a cappello in plastica. Eseguire lo stesso procedimento sull'altro lato della guida. Assicurarsi di fissare le guide (C) nella direzione corretta. Verificare che le guide (C), il supporto base e la staffa (A. 1 + A. 2) si trovino alla stessa altezza.

Fase 3: Montaggio del listello di pressione D, Fig. 6.1

Fissare la barra di pressione (D) alla guida con 2 bulloni, 2 rondelle e 2 dadi di plastica.

Fig. 7.1 + 7.2

Guarnizioni per il dispositivo di pressione

- F Struttura a pressione 2x
- G Piastra di montaggio quadrata 2x
- H Bullone quadrato 2x
- I Morsetto per bullone quadrato 2x

Elementi di fissaggio per il dispositivo di pressione

- 2 viti a brugola M6 x 12 (per il quadrato sotto)
- 2 viti a testa cilindrica in plastica M6 x 20
- 4 bulloni a testa tonda M6 x 35
- 4 dadi a cappello in plastica M6
- 4 rondelle da 6mm

Montaggio del dispositivo a pressione:

Inserire i 2 bulloni quadrati (H) all'interno dei 2 tubi quadrati forniti e assicurarli con le 2 viti a brugola. Fissare i 2 morsetti (I) sui 2 bulloni quadrati (H) usando le 2 viti a testa cilindrica in plastica. Quindi premere le 2 piastre di montaggio quadrate (G) attraverso le aperture dei 2 morsetti (I). Infine, fissare le strutture a pressione (F) alle piastre di montaggio quadrate usando i 4 bulloni a testa tonda, le 4 rondelle e i 4 dadi in plastica.

Montaggio del finecorsa della fresa sul tavolo da lavoro, Fig. 8–11

Per installare il finecorsa della fresa è necessario procedere come segue:

Montare le 2 viti a testa cilindrica in plastica con le rondelle nella scanalatura del finecorsa della fresa (Fig. 9).

Inserire la testa delle viti a testa cilindrica in plastica nelle aperture della scanalatura del tavolo.(Fig. 10). Mettere il finecorsa della fresa nella posizione desiderata e stringere i dadi a cappello in plastica. (Fig. 11).

Componenti di sicurezza per il contraccolpo della barriera

- 1 barriera di sicurezza per il contraccolpo
- 1 staffa di montaggio

Elementi di fissaggio per la barriera di sicurezza per il contraccolpo

- 2 viti a testa svasata M5 x 10
- 2 rondelle da 5mm
- 2 anelli di sicurezza da 5mm
- 2 bulloni a testa tonda M6 x 25
- 2 rondelle da 6mm
- 2 dadi ad alette M6

Montaggio della battuta del contraccolpo

- Al centro della parte anteriore della macchina si trovano due fori (Fig. 12).
- Allineare la staffa di montaggio con i due fori (Fig. 13).
- Inserire le due viti e le rondelle nei fori, quindi stringere con un cacciavite a stella.
- Infine installare la guida in modo tale che possa scorrere ed essere impostata sullo spessore del pezzo in lavorazione.
- Dopo l'impostazione fissare con l'ausilio di due viti (Fig. 14).

Impostazione della profondità di lavoro

Per impostare o ridurre l'altezza del mandrino (serve per l'impostazione dell'altezza della fresa) ruotare l'impugnatura (Fig. 23, 6) per aumentare o ridurre l'altezza. Fissare l'impostazione stringendo bene la vite di serraggio (7).

Per vostra sicurezza nella maggior parte dei lavori si consiglia di lavorare con fresatrici più basse tenendo in considerazione la superficie del banco.

Elementi di fissaggio per l'estensione del tavolo:

- 8 viti a brugola M5 x 20
- 6 viti a brugola M5 x 12
- 8 rondelle da 5mm, piccole
- 6 rondelle da 5mm, grandi
- 8 dadi esagonali M5
- 14 anelli di sicurezza da 5mm

Montaggio delle prolunghe del banco, Fig. 2, 2.1, 11, 12

Le prolunghe del banco estendono la superficie del banco e rendono possibile la lavorazione di pezzi più grandi e l'esecuzione di lavori di fresatura speciali.

Fissare il tavolo allungabile su entrambi i lati con 4 viti a brugola M5 x 20, 4 rondelle, 4 anelli di sicurezza e 4 dadi esagonali M5 per lato e sul fronte del tavolo con 3 viti a brugola M5 x 20, 3 rondelle e 3 anelli di sicurezza per ciascun lato.
Allineare il tavolo e serrare tutte le viti.

Collegare la fresatrice a un aspiratore

È previsto il collegamento a un aspiratore esterno per aspirare la polvere e i trucioli (non in dotazione). Spingere il tubo di aspirazione dell'aspiratore sul bocchettone di aspirazione dietro la guida della fresa. Per i tubi di diametro di 100 mm nella confezione è fornito un adattatore conico.

7. Messa in servizio

Attenzione: La fresatrice ha un asse che va posto verticalmente rispetto al banco orizzontale. L'asse serve a registrare lo scorrimento della fresatrice e la forma della fresatura. La fresatrice è usata per la realizzazione di lavori di fresatura, cavità semplici o multiple, scanalature, pieghe, profili e controprofili su superfici lisce e piegate ecc.

Con la fresatrice possono essere usate solo frese di diametro fino a 50 mm. Se sono necessari diametri maggiori, si consiglia la lavorazione in più fasi e ripetere i passaggi con l'ausilio di strumenti per impostare l'altezza o l'impostazione di volta in volta della guida.

1. Installazione e sostituzione dei morsetti (Fig. 17, 14) per fresatrici verticali

- Prima di sostituire i morsetti staccare la spina della macchina. Scegliere i morsetti che corrispondono al diametro della fresa.
- Rimuovere l'elemento di riduzione dell'apertura, Fig. 15.

- Arretrare il mandrino con il pulsante che si trova sotto al mandrino, Fig. 17
- Allentare il dado di sicurezza del morsetto con l'ausilio di una chiave idonea. Fig.16
- Inserire il morsetto che si trova nel dado o rimuoverlo.
- Stringere il dado del morsetto, mentre il mandrino resta arretrato. Prima dell'utilizzo della macchina accertarsi che l'elemento fresante all'estremità del mandrino sia fissato in modo sicuro.
- Riposizionare il pezzo di riduzione per l'apertura nella sua posizione originaria.
- Regolare la guida se necessario con l'ausilio di una riga sul tavolo.
- Collegare l'aspiratore. Si consiglia di collegare un aspiratore (o altro sistema di aspirazione) per liberare l'apertura da trucioli, per permettere al motore di raffreddarsi e favorire l'afflusso del pezzo in lavorazione.
- Ricollegare la macchina alla rete elettrica.

2. Impostazione della guida

L'uso della guida è obbligatorio. Ogni lavoro deve essere considerato separatamente. Per ogni nuovo uso controllare che i dispositivi di sicurezza siano correttamente installati e impostati.

Per ogni nuovo uso ogni elemento di pressione deve essere impostato di nuovo sulla guida.

Assicurarsi che ogni vite sia fissata correttamente prima di iniziare a fresare.

3. Uso degli anelli del banco

Gli anelli del banco (o i pezzi di riduzione dell'apertura) devono essere usati per ridurre la distanza tra il banco e il mandrino al minimo.

Prima dell'accensione della macchina si deve controllare sistematicamente che gli anelli del banco siano installati correttamente.

Verificare se si è scelto l'anello del banco idoneo per l'attrezzo di fresatore e l'altezza del pezzo, per ridurre il rischio di rovesciamento del pezzo.

Il pezzo di riduzione (anello del banco) deve tenere la fresa più lontana possibile.

8. Impostazioni

Impostazione del numero di giri Fig. 18

L'impostazione della velocità della macchina ha 6 livelli.

- Determina la velocità ottimale attraverso un taglio di prova in un pezzo di materiale di scarto.

Attenzione: L'uso del numero di giri corretto aumenta la durata della fresa, influenzando anche sulla qualità di lavorazione della superficie del pezzo.

Impostazione della guida, Fig. 19, 20

- La guida è impostata a seconda della grandezza del pezzo e della fresa.
- Allentare le due viti a testa cilindrica in plastica (b) sul lato posteriore della guida.

Le battute e i dispositivi di stampa devono essere regolati in modo da garantire lo scorrimento sicuro del pezzo nella zona di ingresso e di uscita della macchina.

Fig. 20

- Spingere la guida avanti o indietro nella posizione desiderata. Usare la riga (c) sul banco per impostare la distanza tra la guida e la fresa.
- Stringere nuovamente le due viti a testa cilindrica in plastica (19, b) sul lato posteriore per bloccare la guida in questa posizione.

Impostazione della guida per rifilare, Fig. 19, 20

- Per rifilare il legno il materiale che esce dalla sinistra della fresa deve essere più sottile del materiale che si trova sul lato sinistro.
- Il listello di battuta sinistro deve essere impostato per l'adattamento al materiale più sottile. Ciò serve a supportare il materiale e assicurare un taglio più preciso. Quindi allentare la viti a testa cilindrica in plastica (b, c), posizionare la guida in avanti e stringere.

Installazione e impostazione dei listelli di pressione, Fig. 21

I listelli a pressione sono realizzati per tenere il pezzo in posizione ed evitare l'arretramento.

- Spostare la fresa nella posizione più bassa
- Appoggiare il pezzo da lavorare e premere l'asta di pressione sul pezzo con una leggera tensione.
- Rimuovere il pezzo.
- Regolare la fresa all'altezza desiderata (vedere: Regolazione della profondità di lavorazione).

Impostazione della guida di taglio trasversale, Fig. 22

- La guida di taglio trasversale (8) scivola orizzontalmente lungo il banco, per rifilatura e taglio obliquo.
- Per impostare la guida di taglio trasversale all'angolazione desiderata, allentare il pulsante di blocco della guida di taglio trasversale e ruotarla all'angolazione desiderata.
Riposizionare il pulsante di blocco della guida di taglio trasversale.

Fig. 21

- Per assicurarsi della correttezza delle impostazioni effettuare prove di taglio su un pezzo di materiale residuo.

Accensione e spegnimento, Fig. 18

Assicurarsi che tutte le chiavi e gli attrezzi di regolazione siano rimossi dal banco di fresatura, che tutte le impostazioni siano effettuate e tutte le coperture di sicurezza montate.

O - fuori

I - su

In caso di mancanza di corrente, l'interruttore torna in posizione di spegnimento. Per far ripartire il motore premere nuovamente il tasto di accensione verde.

9. Operazione

- Inserire una fresa idonea nel supporto dell'utensile e fissarla, stringendo bene il dado del supporto dell'utensile (fig. 17, Pos. 14).
- Montare e assicurare la fresa.
- Regolare velocità, profondità di taglio, tensione della molla, direzione della guida e guida di taglio trasversale.
- Assicurarsi che la guida sia impostata in modo tale che essa sostenga il materiale non tagliato e la guida di uscita sia sistemata per sostenere il materiale tagliato con un equilibratore per il materiale piallato.
- Accendere la fresa.
- Accertarsi che il pezzo sia spinto contro la guida.
- Spingere il pezzo da destra verso sinistra nel senso contrario alla rotazione dell'apparecchio.
- Mantenere la velocità costante. Non spingere in modo troppo veloce, in modo che il motore non sia frenato.
- Se si spinge in modo troppo veloce potrebbe verificarsi una pessima qualità di taglio. Ciò potrebbe anche danneggiare la fresa o il motore.
- Se si spinge troppo lentamente, si possono verificare delle bruciature sul pezzo.
- Per legno più duro e tagli più grandi può essere necessario procedere in modo progressivo fino al raggiungimento della profondità desiderata.
- La corretta velocità di ingresso dipende dalla grandezza della fresa, dal tipo di materiale del pezzo e dalla profondità di taglio. Effettuare prove di taglio su un pezzo di materiale residuo per trovare la giusta velocità di ingresso e le dimensioni.
- Spegner la macchina premendo la copertura rossa.

Simboli

La piastrina sulla macchina può contenere dei simboli. Essi contengono informazioni importanti per l'uso del prodotto.

Indossare cuffie di protezione, occhiali di protezione e mascherina.

Rispettare tutti gli standard di sicurezza.

10. Pulizia, manutenzione

Misure di manutenzione generali

Di quando in quando asportare con un panno trucioli e polvere dalla macchina. Per allungare la durata di vita dell'utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.

⚠ Avviso! Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.

- Passate un panno pulito sull'apparecchio o pulitelo con un getto di aria compressa a bassa pressione.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno umido e un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi, perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua all'interno dell'apparecchio. L'entrata di acqua nel dispositivo elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Pulire regolarmente lo scarico dei trucioli e/o il sistema di aspirazione della polvere.
- Non lavare mai con getti d'acqua!

Utensile di taglio

Il gruppo lame deve essere pulito regolarmente dalla resina. Pulirlo usando un rimuovi resina adeguato.

Ordine di pezzi di ricambio:

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio, è necessario indicare quanto segue;

- Modello dello strumento
- Numero articolo dello strumento
- Numero identificativo dello strumento
- Codice di ricambio del pezzo di ricambio necessario

Le riparazioni e i lavori non descritti nelle presenti istruzioni, possono essere eseguiti solo da personale specializzato e qualificato.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Spazzole di carbone, Fresa

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

11. Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'elettrotroutensile nell'imballaggio originale.

Coprire l'elettrotroutensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotroutensile.

12. Collegamento elettrico

⚠ AVVISIO! Scarica elettrica! Sussiste il pericolo di lesioni a seguito di scarica elettrica!

Un cavo o un connettore difettosi possono provocare una scarica elettrica.

Evitare il contatto del corpo con componenti messi a terra e proteggersi dalle scariche elettriche.

⚠ Il funzionamento è ammesso solo utilizzando un interruttore differenziale (RCD max. corrente di guasto 30mA).

Collegare la spina del cavo di rete a una presa con forma, tensione e frequenza adatte, conformi alle direttive in vigore. Non tirare dal cavo di rete per staccare la spina dalla presa.

Il motore elettrico installato è pronto per l'uso. Il collegamento è conforme alle normative VDE e DIN in vigore.

La linea di alimentazione fornita dall'utente e la prolunga utilizzata devono essere conformi ai suddetti regolamenti.

Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H05VV-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di alimentazione deve essere di 230 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore

- Dati dell'etichetta identificativa della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

13. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali.

Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

14. Risoluzione dei guasti

La determinazione delle cause dei problemi qui di seguito riportati e la loro rispettiva soluzione richiedono la massima attenzione e prudenza. Innanzitutto scollegare la spina!

Nella tabella seguente sono riportati i problemi più comuni e le rispettive cause. Nel caso si verificassero altri problemi, contattare il vostro rivenditore.

Problema	Possibili cause	Soluzione
La macchina non si accende	Mancanza di alimentazione Le spazzole di carbone sono usurate	Controllare l'alimentazione Portare la macchina presso un'officina specializzata.
La macchina si spegne da sola durante il funzionamento a vuoto	Mancanza di energia elettrica	Controllare i fusibili Qualora entri in funzione il dispositivo di protezione, riazionare manualmente la macchina una volta ritornata la corrente elettrica.
La macchina resta immobile durante la lavorazione.	Attivazione del dispositivo di sicurezza dovuto a lama smussata o avanzamento eccessivo	Prima di continuare a lavorare, sostituire i coltelli o aspettare che il motore si sia raffreddato.
La velocità diminuisce durante la lavorazione.	Intervallo troppo ampio Velocità eccessiva Fresa non affilata	Diminuire l'intervallo Ridurre la velocità Sostituire la fresa
Fresatura non uniforme	Fresa non affilata Velocità irregolare	Sostituire la fresa Piallare con una pressione costante e con alimentazione ridotta
Espulsione trucioli intasata (senza aspiratore)	Intervallo troppo ampio Fresa non affilata Legno troppo bagnato	Diminuire l'intervallo Sostituire la fresa

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	FIGYELMEZTETÉS! Viseljen védőszemüveget. A munka közben keletkező szikrák vagy a készülékből kikerülő szilánkok, forgács és por látásvesztést okozhat.
	Viseljen hallásvédőt!
	Viseljen porvédő maszkot. Fa és más anyagok megmunkálásakor egészségre káros por keletkezhet. Azbeszt tartalmú anyagot ne dolgozzon fel!
	FIGYELMEZTETÉS! Sérülésveszély! Ne nyúljon a működő gyalukésbe.
OFF ON	Túlterhelésgátló
	Az alkalmazandó maróegység max. átmérője
	Ügyeljen a betolási irányra!

Tartalomjegyzék:

Oldal:

1.	Bevezetés	55
2.	A készülék leírása	55
3.	Mszaki adatok	56
4.	Biztonsági utasítások	56
5.	Rendeltetésszerűi használat	58
6.	Összeszerelés	58
7.	Üzembe helyezés	60
8.	Beállítások	60
9.	Kezelés	61
10.	Tisztítás és karbantartás	61
11.	Tárolás	62
12.	Elektromos csatlakoztatás	62
13.	Megsemmisítés és újrahasznosítás	63
14.	Hibaelhárítás	63

1. Bevezetés

Gyártó:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Kedves Vásárló!

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javaslatok:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.

Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.

Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatban, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.

A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatban.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról. Be kell tartani az előírt minimális kort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a ffeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

Általános utasítások

- Kicsomagolás után, ellenőrizzen minden alkatrész, hogy megsérült-e szállításkor. Bármilyen meghibásodást észlel, azonnal értesítse a beszállítót.
- Az utólagos panasztevéseket nem vesszük figyelembe.
- Ellenőrizze, hogy a szállítmány teljes-e.
- Mielőtt üzembe helyezné, ismerkedjen meg a készülékkel, gondosan elolvassa az utasításokat.
- Csak eredeti tartozékokat, kopó- vagy pótalkatrészeket használjon. A cserealkatrészeket beszerezheti a forgalmazójától.
- Rendeléskor adja meg a készüléke cikkszámát és típusát, illetve a gyártási évét.

2. A készülék leírása, 1–2. ábra

- 1 Asztallap
- 2 Maróütköző
- 3
- 3a Jobb oldali ütközőléc
- 3b Bal oldali ütközőléc
- 4 Felső nyomóléc
- 5 Oldalsó nyomóléc
- 6 Magasságállítás
- 7 Szorítócsavar
- 8 Ferdevágó idomszer
- 9 Fordulatszám beállítás
- 10 BE/KI kapcsoló
- 11 Jobb oldali asztalszélesítő
- 12 Bal oldali asztalszélesítő
- 13 Túlterhelésgátló

Szállított elemek

- HF50 asztalos marógép
- 2 asztalszélesítő
- Állítókar M6 kalapos anyával
- Ferdevágó idomszer kpl.
- 4 mm-es imbuszkulcs
- 5 mm-es imbuszkulcs
- 19 kulcsnyílású kulcs
- 24 kulcsnyílású kulcs
- Kezelési útmutató

FIGYELEM

A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játsszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

3. Mszaki adatok

Méreték H x Sz x M	610 x 360 x 311 mm
Asztalméret	610 x 630 mm
Asztalmagasság	365 mm
Asztalszélesítő méretei Sz x M	210 x 360 mm
Magasságállítás	0–40 mm
Asztali behelyező gyűrűk	32/47/55 mm
Munkadarab mérete (H x Sz x M) max.	650 x 160 x 65 mm
Fordulatszám	11500 – 24000 min ⁻¹
Maróegység átmérője max.	80 mm
Tömeg	21,0 kg
Motor	~ 230 - 240 V / 50 Hz
Felvett teljesítmény	1500 W
Dugasz	Schuko

A műszaki változtatások jogát

Zaj jellemzők az EN 61029 szerint:

Hangnyomás $L_{pA} = 93,0 \text{ dB(A)}$ - K: 3 dB(A)

Hangteljesítmény $L_{WA} = 106,0 \text{ dB(A)}$ - K: 3 dB(A)

A jelen kezelési útmutatóban az Ön biztonságával kapcsolatos helyeket ez a szimbólum jelöli:



4. Biztonsági utasítások

Figyelem! Az elektromos kéziszerszámok használata során az áramütés, illetve sérülés- és tűzveszély megelőzése érdekében az alábbi alapvető biztonsági utasításokat kell betartani. Az elektromos kéziszerszám használata előtt minden utasítást olvasson el, és mindig gondosan tartsa be a biztonsági előírásokat.

Biztonságos munkavégzés

- Tartsa a munkakörét rendben
 - Rendetlenség a munkakörben baleset veszélyét idézi elő.
- Vegye a környezeti befolyásokat figyelembe
 - Ne tegyen ki az elektromos szerszámokat esőnek.
 - Ne használjon elektromos szerszámokat nedves vagy vizes környezetben.
 - Gondoskodjon jó megvilágításról.
 - Ne használjon elektromos eszközöket ott, ahol tűz- és robbanásveszély keletkezhet.
- Óvja magát az áramütés elől
 - Kerülje el a földelt részekkel való testi érintkezést, mint például csövekkel, fűtőtestekkel, tűzhelyekkel, hűtőszekrényekkel.
- Tartsa a gyerekeket távol!
 - Ne engedje meg más személynek, hogy megérintsék a szerszámot vagy a kábelt, tartsa őket a munkakörétől távol.

- Tárolja a szerszámaikat biztonságosan
 - Nem használt szerszámokat egy száraz, zárt teremben és a gyerekek számára nem elérhetően kell tárolni.
- Ne terhelje túl a szerszámaikat
 - Jobban és biztonságosabban dolgozik a megadott teljesítményi körben.
- Használja a kellő szerszámot
 - Ne használjon túl gyenge szerszámokat vagy kiegészítő egységeket nehéz munkákra.
 - Ne használja a szerszámokat olyan célokra és munkákra, melyekre ezek nincsenek előrelátva; mint például ne használjon kézi körfűrészeket fák kivágására vagy ágak levágására.
 - Ne használja az elektromos kéziszerszámot tűzifa fűrészelésére.
- Viseljen megfelelő munkaruhát
 - Ne viseljen bő ruhát vagy ékszert. Ezeket elkapathatják a mozgó részek.
 - A szabadban történő munkálatoknál gumikesztyű és tapadós lábbeli ajánlatos.
 - Hosszú hajnál viseljen hajhálót.
- Használjon védőfelszerelést
 - Viseljen védőszemüveget.
 - Viseljen légzőmaszkot, ha a munka során por keletkezik.
- Fa, fához hasonló anyag vagy műanyag megmunkálásakor csatlakoztassa a porszívó berendezést.
 - Ha a porszívó és a felfogó berendezések csatlakozásai rendelkezésre állnak, akkor győződjön meg arról, hogy ezek csatlakoztatva vannak, illetve használatuk megfelelően történik.
 - Fa, fához hasonló anyagok és műanyagok megmunkálása zárt térben csak megfelelő elszívó berendezés használata mellett engedélyezett.
- Ne használja fel a kábelt más célokra
 - Ne hordja a szerszámot a kábelnél fogva, és ne használja fel a kábelt a csatlakozó dugó kihúzására a dugaszoló aljzatból. Óvja a kábelt hősegtől, olajtól és éles szélektől.
- Biztosítsa a munkadarabot
 - Használjon szorítószerveket vagy egy satut a munkadarab befogására. Ezáltal ez biztonságban van rögzítve mint kézzel és lehetővé teszi a gép mindkét kézzeli kezelését.
 - Hosszú munkadaraboknál egy kiegészítő támasztékra (asztal, bakok stb.) van szükség ahhoz, hogy a gép ne dőljön fel.
 - A munkadarabot mindig erősen nyomja a munkalapra és az ütközőhöz, hogy ne billegjen és ne forduljon el.
- Kerülje a rendellenes testtartást
 - Biztosan álljon és mindig őrizze meg egyensúlyát.
 - Ne tartsa a kezét olyan ügyetlen helyzetekben, amelyek esetén hirtelen megcsúszás miatt egyik vagy mindkét keze hozzáérhet a fűrészlaphoz.
- Ápolja gondosan a szerszámaikat
 - Tartsa a szerszámaikat élesen és tisztán, hogy jól és biztosan tudjon dolgozni.
 - Kövesse a karbantartási előírásokat és az utasításokat a szerszámcserére.

- Ellenőrizze le rendszeresen a csatlakozási vezetékét és a kábeljét, és sérülés esetén cseréltesse ki azt egy elismert szakember által.
 - Ellenőrizze le rendszeresen a hosszabbító kábelét és sérülés esetén cserélje ki.
 - Tartsa a fogantyúkat szárazon valamint olaj és zsír mentesen.
- 15 Húzza ki a csatlakozódugót az aljzatból
- A laza szilánkokat, forgácsot vagy beszoruló fadarabokat soha ne próbálja meg a fűrészlap mozgása közben kiszedni.
 - Ha nem használja az elektromos kéziszerszámot, javítás előtt és a szerszámok, pl. fűrészlap, fűrő és marógép cseréjénél.
 - Ha vágás közben a túl nagy előtolási erő blokkolja a marót, akkor kapcsolja ki a készüléket, és válassza le a hálózatról.
 - Távolítsa el a munkadarabot, és gondoskodjon arról, hogy a maró szabadon mozogjon. Kapcsolja be a készüléket, és csökkentett előtolási erővel végezze el újra a vágási folyamatot.
- 16 Ne hagyjon benne semmilyen szerszámkulcsot dugva
- Bekapcsolás előtt ellenőrizze le, hogy a kulcsok és a beállító szerszámok el vannak távolítva.
- 17 Ügyeljen arra, hogy a gép ne indulhasson el akaratlanul
- Mielőtt a csatlakozót bedugja az aljzatba, győződjön meg arról, hogy a gép kapcsolója kikapcsolt állapotban van.
- 18 Kültéren használjon hosszabbító kábel
- A szabadban csak szabadtéri használatra alkalmas, ennek megfelelő jelöléssel ellátott hosszabbító kábel alkalmazzon.
 - A kábeldobot csak letekert állapotban használja.
- 19 Legyen figyelmes
- Figyeljen arra, amit csinál. Munkája során kellő körültekintéssel járjon el. Ne használja az elektromos kéziszerszámot, ha nem tud rá figyelni.
- 20 Ellenőrizze le a készülékét sérülésekre
- A szerszám további használata előtt a védőberendezéseket vagy enyhén sérült részeket gondosan megvizsgálni, hibátlan és meghatározásuknak megfelelő működésükre.
 - Vizsgálja meg, hogy a mozgó részek működése rendben van, és hogy nem szorulnak vagy nincsenek károsulva részeik. Ahhoz, hogy a készülék biztonsága biztosítva legyen minden résznek helyesen fel kell szerelve lennie.
 - Amennyiben a használati utasításban nincs más megadva, a károsult biztonsági berendezéseket és részeket szakszerűen egy elismert szakműhely által kell megjavíttatni vagy kicseréltetni.
 - A károsult kapcsolókat egy vevőszolgálati műhely által muszáj kicseréltetni.
 - Ne használjon hibás vagy sérült csatlakozó vezetékeket.
 - Ne használjon olyan elektromos szerszámokat ahol a kapcsolót nem lehet be- és kikapcsolni.

21 FIGYELEM!

- Más betétszerszámok és tartozékok használata sérülésveszélyt okozhat Önnek.

22 Az elektromos kéziszerszám javítását villanyszerelővel végeztesse

- Ez az elektromos szerszám megfelel a rávonatkozó biztonsági határozatoknak. Javításokat csak egy villamossági szakember végezheti el, különben balesetek érhetik a használót.

A veszélyeztetés elkerülése érdekében a kezelőszemélynek mindig a gép előtt kell lenni.

Figyelmeztetés! Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

TOVÁBBI BIZTONSÁGI UTASÍTÁSOK

- Használat előtt ellenőrizze a maróegység hibátlan állapotát.
- Mindig a maróegység méretének megfelelő asztali behelyező gyűrűket használja.
- Mindig viseljen megfelelő egyéni védőeszközöket. Ez a következőket tartalmazza: Hallásvédő, a halláskárosodás kockázatának elkerülése érdekében.
- Légzésvédő, a veszélyes por belélegzési kockázatának csökkentése érdekében.
- A maróegységgel és az édes anyagokkal való munkavégzés során az éles peremek miatt fennáll a sérülések veszélye. A kirepülő részek miatti szemsérülések elkerülése érdekében viseljen védőszemüveget.
- Fa megmunkálásakor a kezelőszemélynek tisztában kell lenni azokkal a feltételekkel, amelyek a porkibocsátást befolyásolják, például a megmunkálendő anyag típusa, a helyi leválasztás jelentősége (összegyűjtés és forrás) és a burkolatok/terelőlemezek/megvezetők helyes beállítása.
- Figyelmeztetés! Ne használjon nem ajánlott marószerszámokat, mert azok az ellenőrzés elvesztése esetén sérüléseket okozhatnak. Csak a kézi előtolásra kialakított és MAN (kézi előtolás) jelöléssel rendelkező, EN 847-1 szerinti marószerszámokat használja.
- A munkadarab ellenőrizetlen lebillenése veszélyes helyzetet okoz.
- A hosszú munkadarabokat megfelelő módon alá kell támasztani, hogy a megfelelő pozícióban maradjanak.
- Lehetséges visszacsapódás, hirtelen reakció, amikor a kis munkadarabok vezetés közben elszabadulnak.
- A keskeny munkadarabok megmunkálásakor használjon kiegészítő berendezéseket, mint például vízszintes nyomóberendezéseket.

- A nem megfelelően karbantartott szerszámok ellenőrizetlen helyzeteket okozhatnak. Csak éles, karbantartott és a szerszám gyártójának adatai szerint beállított marószerszámokat használjon.
- A mozgó alkatrészek lehetséges megérintése.
- Csere vagy beállítás előtt kapcsolja ki a gépet és húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Lehetséges hibák a marószerszám pozíciója tekintetében. Helyezze be megfelelően a marószerszámot a gépbe. A munkadarabot az orsó forgásirányával ellentétesen kell előre tolni.
- A fordulatszámot az alkalmazott marószerszám-nak és az alkalmazott anyagnak megfelelően válassza meg.
- Marás közben tartsa távol a kezét az ütközőn. A nyomóberendezéseket (nyomósaru) - lehetőség szerint - az ütközővel együtt használja.
- A keresztütközők hiányában visszacsapódás történhet. Betétmaráskor használja a hátsó és/vagy elülső keresztütközőket, amelyek a maróütközőre vannak rögzítve.

Maradék kockázatok

A gép a technika mai állása és az elfogadott biztonságtechnikai szabályok szerint készült. Ennek ellenére munka közben felléphetnek egyedi maradék kockázatok.

- A munkadarab szakszerűtlen vezetések a működő szerszám veszélyes lehet a kézre és az ujjakra.
- Szakszerűtlen tartás vagy vezetés, mint például ütköző nélküli munkavégzés esetén a kisodródó munkadarab sérüléseket okozhat.
- A fapor és faforgács veszélyeztetheti az egészséget. Feltétlenül viseljen egyéni védőeszközöket, például szemvédőt. Használjon elszívó berendezést!
- A hibás szerszám miatti sérülések. Rendszeresen ellenőrizze a szerszám épségét.
- Szerszámcserénél fennáll az ujj- és kézsérülések veszélye. Viseljen megfelelő munkavédelmi kesztyűt.
- A gép bekapcsolásakor a beinduló szerszám miatt sérülésveszély áll fenn.
- A kézikönyvben ajánlott szerszámot használja. Így érheti el a fejezőfűrész optimális teljesítményét.
- A működő szerszám hosszú haj és laza ruházat esetén veszélyeztetést jelent az egészségre. Viseljen egyéni védőeszközöket, mint például hajhálót és szűk, testhez simuló munkaruhát
- A gép üzemeltetése közben tartsa távol a kezét a munkatartománytól.
- Mielőtt beállítási vagy karbantartási munkákat végezne, engedje el az indítógombot és húzza ki a hálózati csatlakozót.

5. Rendeltetésszerűi használat

A gép elsősorban fa és műanyag megmunkálására alkalmas, és ezen kívül hornyok marására, mélyedések kidolgozására, görbék és feliratok másolására stb. is használható. A felső marót nem szabad fém, kő stb. megmunkálására használni.

A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Figyelmeztetés: A jelen kezelési útmutatóban nem ajánlott tartozékok és kiegészítők használata testi sérüléseket okozhat. Ezt a terméket csak a megadott célra szabad használni. Minden olyan használat nem megfelelő használatnak minősül, amely jelen kezelési útmutatóban nincs megadva.

A nem megfelelő használat miatt keletkező valamennyi kárért és sérülésért a kezelőszemély felel, és nem a gyártó.

- A hosszú munkadarabokat a megfelelő módon támassza alá.
- A vágószerszám méretének vonatkozásában az asztal nyílásai mindig a lehető legkisebbek legyenek oly módon, hogy a megfelelő asztali gyűrűket helyezze be.
- A kiegészítő segédesszközöket, mint például a vízszintes leszorítókat, keskeny munkadarabok megmunkálásához kell használni.
- Ne érje eső a gépet.

6. Összeszerelés

Figyelem:

Bármilyen beállítási vagy karbantartási munkát előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

A gép rögzítése

Azt javasoljuk, hogy a használathoz rögzítse a gépet a négy lyuk segítségével egy munkaasztalra.

1. A szerelési felületet elő kell fűrni. Ennek során figyelembe kell venni az állványon található két rögzítőlyuk távolságát.
2. Minden lábat a csavarok (nem képezik a szállítási tartalom részét) segítségével kell rögzíteni.
3. A csavarok hossza legyen megfelelő: Vegye figyelembe annak a munkafelületnek a vastagságát, amelyre a gép rögzítve van.
4. Használjon alátéteket és csavarozza össze a munkafelületet az anyákkal.
5. A munkafelületnek elég nagygnak kell lenni ahhoz, hogy munka közben megakadályozza az egység felborulását.

Figyelem: A munka megkezdése előtt bizonyosodjon meg a munkafelület szilárdságáról.

A maróütköző részei a következőkből állnak:

- A. 1 Alaptartó
- A. 2 Szerkezzettartó
- B Felhelyezhető tartó
- C 2 db ütközőléc
- D Nyomóléc
- E Elszívócsonk

A maróütköző rögzítőelemei

- 5 db műanyag fejű anya, M6
- 5 db 6mm alátét
- 5 db lakatcsavar, M6 x 25

Rögzítés az asztalon

- 1 db lakatcsavar, M6 x20
- 1 db lakatcsavar, M6 x 40
- 2 db műanyag fejű anya, M6
- 2 db 6mm alátét

A maróütköző felszerelése, 3–5. ábra

A maróütköző szétszerelt állapotban található meg a csomagolásban. A munka megkezdése előtt feltétlenül össze kell állítani és fel kell szerelni a munkasztalra.

1. lépés: Az A és B részek összeállítása:

Tolja a felhelyezhető tartót (B) az alaptartóra (A.) az erre a célra kialakított horonyba (lásd 4. ábra). Ezután dugjon át a furaton egy M6 x 25 méretű lakatcsavart, és csavarozzon rá egy műanyag fejű anyát alátéttel.

2. lépés: A C ütközőlécek felszerelése

Helyezze be a két lakatcsavart a rögzítőlyukakba, majd finoman csavarozzon rá egy alátétet és egy műanyag fejű anyát. Ezután tolja rá az ütközőléceket a horonnyal a lakatcsavar fejekre. Most húzza meg mindkét műanyag fejű anyát.

Végezze el ugyanezt a szerelési műveletet az ütköző másik oldalán. Ügyeljen arra, hogy az ütközőléceket (C) a megfelelő irányba szerelje fel. Győződjön meg arról, hogy az ütközőlécek (C), valamint az alap- és szerkezzettartó (A. 1 + A. 2) magassága megegyezik.

3. lépés: A D nyomóléc felszerelése, 6. ábra

Szerelje fel a nyomólécet (D) a 2 lakatcsavarral, a 2 alátéttel és a 2 műanyag fejű anyával az ütközőre.

7.1 + 7.2. ábra

A nyomóberendezés részei

- F leszorító, 2 db
- G négyszög alakú csavarozó lap, 2 db
- H négylapú csapszeg, 2db
- I szorítókengyel négylapú csapszeg, 2 db

A nyomóberendezés rögzítőelemei

- 2 db imbuszcavar M 6 x 12 (a négyszöghöz, lent)
- 2 db műanyag fejű csavar, M6 x 20
- 4 db lakatcsavar, M6 x 35

- 4 db műanyag fejű anya, M6
- 4 db 6mm alátét

A nyomóberendezés felszerelése:

Dugja be a 2 négylapú csapszeget (H) a 2 erre a célra kialakított zártszelvénybe és rögzítse azokat a 2 imbuszcsavarral.

Rögzítse a 2 szorítókengyelt (I) a 2 műanyag fejű csavarral a 2 négylapú csapszegre (H).

Ezután tolja át a 2 négyszög alakú csavarozó lapot (G) 2 szorítókengyel (I) 2 nyílásán.

Végül csavarozza fel a leszorítókat (F) a 4 lakatcsavar, a 4 alátét és a 4 műanyag anya segítségével a négyszög alakú csavarozó lapokra (G).

A maróütköző felszerelése a munkasztalra, 8–11. ábra

A maróütköző felszereléséhez tegye a következőket: Szerelje fel a 2 műanyag fejű csavart az alátétekkel a maróütköző hornyába (9. ábra).

Vezesse át a műanyagfejű csavar fejeit az asztal hornyainak nyílásain (10. ábra).

Állítsa be a maróütközőt a kívánt pozícióba és húzza meg a műanyag fejű anyákat (11. ábra).

A visszacsapódás elleni rögzítés ütközőjének részei

- 1 visszacsapódás elleni rögzítés ütközője
- 1 rögzítő sarokelem

A visszacsapódás elleni rögzítés ütközőjének rögzítőelemei

- 2 db kereszthornyos csavar, M5 x 10
- 2 db 5mm alátét
- 2 db rögzítőgyűrű, 5mm
- 2 db lakatcsavar, M6 x 25
- 2 db 6mm alátét
- 2 db szárnyas anya, M6

A visszacsapódás elleni rögzítés ütközőjének felszerelése

- Keresse meg a gép elülső oldalának közepén található két lyukat (12. ábra).
- Ezután állítsa be a rögzítő sarokelemet a két lyuknak megfelelően (13. ábra).
- Helyezze be a két kereszthornyos csavart, az alátéteket és a rögzítőgyűrűket a lyukakba, majd húzza meg egy kereszthornyos csavarhúzóval.
- Ezután szerelje fel a visszacsapódás elleni rögzítés ütközőjét oly módon, hogy eltolható legyen és be lehessen állítani a munkadarab vastagságának megfelelően.
- A beállítás után rögzítse a két lakatcsavart, az alátéteket és a 2 szárnyas anya segítségével (14. ábra)

A munkamélység beállítása

Az orsómagasság beállításához vagy csökkentéséhez (a marókések magasságának beállítására szolgál) forgassa a fogantyút (23. ábra, 6), és így tetszés szerint csökkentheti vagy növelheti a magasságot.

A szorítócsavar (7) meghúzásával rögzítse a beállítást.

Az Ön biztonsága érdekében a legtöbb munkánál nyomtatékosan ajánljuk, hogy az asztalfelületre vonatkoztatva a legalacsonyabb maróval dolgozzon.

Az asztalszélesítők rögzítőelemei:

- 8 db imbuszcsavar, M5 x 20
- 6 db imbuszcsavar, M5 x 12
- 8 db 5mm alátét, kicsi
- 6 db 5mm alátét, nagy
- 8 db hatlapú anya, M5
- 14 db rögzítőgyűrű, 5mm

Az asztalszélesítők felszerelése, 2, 2.1, 11. és 12. ábra

Az asztalszélesítők megnövelik az asztalfelületet, és ezáltal lehetőséget biztosítanak a nagy munkadarabok megmunkálására és a speciális marási munkálatok végrehajtására.

Rögzítse az asztalra az asztalhosszabbítót mindkét oldalon egyenként 4 imbuszcsavarral M5x20, 4 alátéttel, 4 rögzítőgyűrűvel és 4 db M5-ös hatlapú anyával oldalt, és egyenként 3 imbuszcsavarral M5x12, 3 alátéttel és 3 rögzítőgyűrűvel az elülső oldalon. Állítsa be egyenesre az asztalt, és húzzon meg minden csavart.

A marógép csatlakoztatása elszívóberendezésre
Célszerű külső elszívóberendezésre történő csatlakozást kialakítani a por és a forgács elszívása érdekében (nem képezi a szállítási tartalom részét).
Tolja az elszívóberendezés szívótömlőjét a hátul a maróütközőn található elszívócsonkra. A 100 mm átmérőjű tömlőkhöz kúpos adapter található a csomagolásban.

7. Üzembe helyezés

Figyelem: A marógép egy tengellyel rendelkezik, amely függőlegesen mozog a vízszintes asztalon. A tengely a marószerszámok, korongok és formamarók befogására szolgál. A marógép díszítőelemek, egyszeres vagy többszörös mélyedések, hornyok, falcok, profilok és ellenprofilok kialakítására használható egyenes felületeken stb.

A marógéppel csak legfeljebb 80 mm átmérőjű marók használhatók. Amennyiben nagyobb átmérő szükséges, akkor azt javasoljuk, hogy dolgozzon több lépésben és végezzen többszöri beállítást a magasságállító gomb segítségével, vagy állítsa be lépésenként az ütközőt.

1. A felső marók szerszámbefogójának felhelyezése és cseréje (17. ábra, 14)

- A szerszámbefogó cseréje előtt húzza ki a géphálózati dugaszát. Válassza ki azt a szerszámbefogót, amely pontosan megfelel az Ön marója átmérőjének.
- Vegye ki a szűkítőt a nyílásból (15. ábra).

- Rögzítse az orsót a tengelyzárral, amely a szerszámbefogó alatt található (17. ábra).
- Lazítsa meg a szerszámbefogó rögzítőanyáját a mellékelt kulccsal (16. ábra).
- Válassza ki a megfelelő szerszámbefogót, és helyezze be.
- Húzza meg a szerszámbefogó anyáját, és közben tartsa rögzítve az orsót. A gép minden használata előtt győződjön meg arról, hogy a marószerszám biztonságosan be van szorítva az orsó végén.
- Helyezze vissza a nyílás szűkítőt az eredeti helyzetébe.
- Állítsa be az ütközőt szükség szerint az asztalon található skála segítségével.
- Csatlakoztassa az elszívóberendezést. Nyomatékosan ajánljuk az elszívóberendezés (vagy elszívórendszer) csatlakoztatását, mert az segít forgácstól mentes állapotban tartani a nyílás, hűteni a motort és bevezetni a munkadarabot.
- Csatlakoztassa a gépet újra az áramhálózatra.

2. Az ütköző beállítása

Az ütközőt kötelező használni. Minden munkát külön egységnek kell tekinteni. Minden újbóli használat esetén meg kell győződni arról, hogy a védőberendezések megfelelően a helyükön vannak és be vannak állítva. Minden újbóli használat esetén újra be kell állítani minden nyomóelemet az ütközőn.

Győződjön meg arról, hogy minden csavar jól meg van húzva, mielőtt elkezdi a marást.

3. Az asztali gyűrűk használata

Az asztali gyűrűket azért kell használni, hogy az asztal és az orsó közötti távolságot a minimumra lehessen csökkenteni. A gép bekapcsolása előtt szisztematikusan ellenőrizni kell, hogy a mellékelt asztali gyűrűk megfelelően a helyükön vannak-e.

Ellenőrizze, hogy az érintett marószerszámnak és annak beépítési magasságának megfelelő asztali gyűrűt választotta-e ki, hogy lecsökkentse a munkadarab kibillenésének kockázatát a furaton történő áthaladás közben.

A szűkítőnek (asztali gyűrűnek) a lehető legteljesebb mértékben körbe kell venni a marót.

8. Beállítások

A fordulatszám beállítása, 18. ábra

A gép fordulatszáma 6 fokozatban állítható.

- Egy hulladékgazdálkodási elvégzett próbavágással határozza meg az optimális fordulatszámot.

Figyelem: A helyes fordulatszám alkalmazása növeli a maró élettartamát, és befolyásolja a munkadarab megmunkált felületét is.

Az ütköző beállítása, 19., 20. ábra

- Az ütközőt a munkadarab és a marószerszám méretének megfelelően kell beállítani.
- Lazítsa meg a két műanyag fejű csavart (b) az ütköző hátoldalán.

Az ütközőket és a nyomóberendezéseket úgy célszerű beállítani, hogy garantálni tudják a munkadarab biztonságos vezetését a gép be- és kimeneti részén.

20. ábra

- Tolja a kívánt pozícióba az ütközőt. Az ütköző és a maró közepe közötti távolság megállapításához használja az asztalon található skálát (d).
- Az ütköző rögzítéséhez húzza meg újra a hátoldalon található két műanyag fejű csavart (19. ábra, b).

Az ütköző beállítása szélezéshez, 19., 20. ábra

- Fa szélezésekor a maróból balra kiérkező anyag vékonyabb, mint a jobb oldali anyag.
- A bal oldali ütközőléceket a vékonyabb anyagnak megfelelően kell beállítani. Ez az anyagot támasztja meg, és pontosabb vágást garantál. Ehhez lazítsa meg a műanyag fejű csavarokat (b,c), állítsa előre az ütközőt és rögzítse

A nyomólécek beállítása, 21. ábra

A nyomólécek (5) célja, hogy a munkadarabot a helyükön tartsák, és hogy megakadályozzák a visszacsapódást.

- Vigye a legelső pozícióba a marót
- Helyezze be a megmunkálandó munkadarabot, és a nyomóléccel finoman nyomjon rá a munkadarabra.
- Távolítsa el a munkadarabot.
- Állítsa be a magasságra a marót (lásd: A munkamélység beállítása).

A ferdevágó idomszer beállítása, 22. ábra

- A ferdevágó idomszer (8) vízszintesen csúszik az asztal mentén, és szélező, valamint ferde vágásokhoz használható.
- A ferdevágó idomszer kívánt szögbe történő beállításához oldja ki a ferdevágó idomszer reteszelő gombját, és forgassa el a kívánt szögbe. Ismét húzza meg a ferdevágó idomszer reteszelő gombját (8).

21. ábra

- Mindig végezzen próbavágást hulladékanyagon, és így győződjön meg arról, hogy a beállítások megfelelőek.

Be- és kikapcsolás, 18. ábra

Győződjön meg arról, hogy a maróasztalról minden kulcsot és beállító szerszámot eltávolított, hogy a beállításokat hiánytalanul elvégezte, és hogy minden biztonsági burkolat fel van szerelve.

O - Ki

I - Be

Ez a termék kiegészítő védelemként elektromágneses kapcsolóval rendelkezik. Ha megszakad az áramellátás, akkor a kapcsoló visszaáll a KI állásba. A motor újbóli bekapcsolásához újból meg kell nyomni a zöld I BE gombot.

9. Kezelés

- Helyezze be a megfelelő marót a szerszámbefogóba, és rögzítse oly módon, hogy jól meghúzza a szerszámbefogó anyáját (17. ábra, 14. poz.).
- Állítsa be a sebességet, a vágásmélységet, az ütköző irányát és a ferdevágó idomszert.
- Győződjön meg arról, hogy a bevezető ütköző megfelelően be van állítva oly módon, hogy megtámasztja a vágatlan anyagot. A kivezető ütközőt úgy kell beállítani, hogy a levágott anyagot megtámassza, és hogy ennek során kiegyensúlyozza az eltávolított anyagot.
- Kapcsolja be a marógépet.
- Győződjön meg arról, hogy a munkadarab erősen az ütközőnek nyomódik.
- Finoman tolja a munkadarabot jobbról balra a szerszám forgásirányával ellentétes irányban.
- Tartson állandó előtolási sebességet. Ne tolja túl gyorsan, mert az nagy mértékben lefékezne a motort.
- Ha túl gyorsan tolja, akkor előfordulhat, hogy a vágás minősége rossz lesz. Ezen kívül a marókész vagy a motor is károsodhat.
- Ha túl lassan tolja, akkor előfordulhat, hogy a égésnyomok keletkeznek a munkadarabon.
- Nagyon kemény fa és nagy vágás esetén a kívánt mélység eléréséhez egynél több munkalépés is szükséges lehet.
- A megfelelő behúzási sebesség a maró méretétől, a munkadarab anyagtípusától és a vágásmélységtől függ. A megfelelő előtolási sebesség és a méretek felméréshez először gyakoroljon hulladékanyagon.
- Kapcsolja ki a gépet a piros borítás megnyomásával.
- A motor védelme érdekében a gép túlterhelésgátlóval (13) rendelkezik. Túlterhelés esetén a gép automatikusan megáll. Egy kis idő elteltével a túlterhelésgátló (13) újra visszaállítható.

Szimbólumok

Előfordulhat, hogy a gép típustábláján olyan szimbólumok láthatók, amelyek fontos információkat nyújtanak a termék használatáról.

Viseljen hallásvédőt, védőszemüveget és légzésvédőt. Gondoskodjon a vonatkozó biztonsági szabványok betartásáról.

10. Tisztítás és karbantartás

Általános karbantartási intézkedések

Időről időre egy kendővel törölje le a gépről a forgácsot és a port. A szerszám élettartamának növelése érdekében havonta egyszer olajozza meg a forgórészeket. A motort ne olajozza.

A műanyag tisztításához ne használjon maró hatású anyagot.

FIGYELMEZTETÉS! Minden tisztítási, beállítási, karbantartási vagy javítási munkát előtt válassza le a hálózati csatlakozódugót a fő tápellátásról!

Tisztítás

- Tartsa a lehető legnagyobb mértékben por- és szennyeződésmentesen a védőszerkezeteket, levegőnyílásokat és a motorházat. Egy tiszta kendővel súrolja le vagy alacsony nyomású sűrített levegővel fújja ki a készüléket.
- Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.
- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdehetik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe. Az elektromos készülékbe hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.
- Rendszeresen tisztítsa meg a forgácskivetőt és/vagy a poreszívót.
- Soha ne fröcsköljön vizet a készülékre!

Vágószerszám

Rendszeresen tisztítsa meg a késblokkot a gyantától. Ehhez használjon megfelelő gyanta eltávolítót.

Pótalkatrész-rendelés:

Pótalkatrész-rendelés esetén a következő adatokat kell megadni;

- A készülék típusa
- A készülék cikkszáma
- A készülék azonosítószáma
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-száma

A jelen utasításban nem megadott javításokat és munkálatokat csak képzett szakszeméllyel szabad elvégezni.

Szerviz információk

Vegye figyelembe, hogy ennél a terméknél a következő alkatrészek használati vagy természetes kopásnak kitett elemek, illetve a következő alkatrészekre használati anyagokként van szükség.

Kopásnak kitett alkatrészek: * Szénkefék, Maró

* nem szerepel kötelezően a szállított anyagok között!

11. Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

12. Elektromos csatlakoztatás

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Áramütés! Az elektromos áram miatt sérülésveszély áll fenn!

A sérült kábel vagy a sérült dugasz áramütést okozhat.

Kerülje a testi érintkezést a földelt alkatrészekkel, és így védekezzen az áramütéssel szemben.

⚠ Az üzemeltetés csak hibaáram védőkapcsolóval (RCD max. hibaáram 30mA) engedélyezett.

Az tápkábel dugaszát olyan konnektorba csatlakoztassa, melynek formája, feszültsége és frekvenciája megfelelő, és eleget tesz az érvényben lévő előírásoknak. A csatlakozódugó aljzatból való kihúzásához ne a tápkábelt húzza.

Telepített elektromos motor üzemkészen csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (elérő hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül.

Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezeték ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezet.
- Törési helyek a csatlakozóvezetékek szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezetékben való áthajtás miatt.
- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.
- Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes.

Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra.

Az elektromos csatlakozóvezetékek feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon.

A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezetéken fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség 230 V~ legyen
- A 25 méternél rövidebb hosszabbító vezeték keresztmetszete 1,5 négyzetmilliméter legyen.

Az elektromos berendezések csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkejének adatai
- Motor típuscímkejének adatai

13. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

Ne dobja a használt berendezéseket a háztartási hulladékba!

Ez a szimbólum arra hívja fel a figyelmet, hogy a terméket az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv (2012/19/EU) és a nemzeti törvények értelmében nem szabad a háztartási hulladékba dobni.

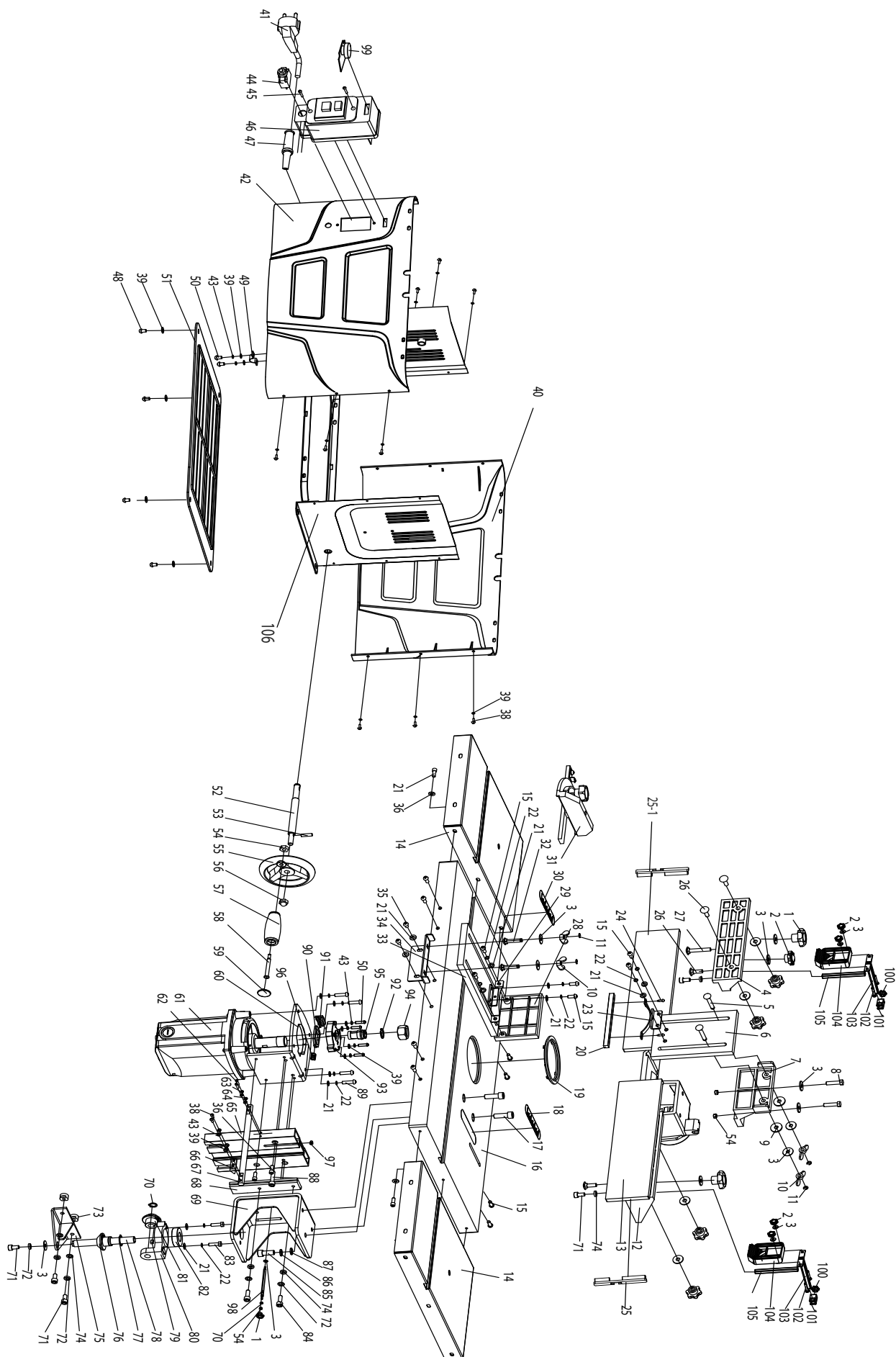
Ezt a terméket egy erre alkalmas gyűjtőhelyen kell leadni. Ez történhet például egy hasonló termék vásárlásakor történő visszaadással vagy az elektromos és elektronikus berendezések hulladékait újrahasznosító hivatalos gyűjtőhelyen történő leadással. A használt berendezések szakszerűtlen kezelése a használt elektromos és elektronikai berendezésekben gyakran megtalálható potenciálisan veszélyes anyagok miatt negatív hatással lehet a környezetre és az emberek egészségére. Ezen termék szakszerű ártalmatlanításával ráadásul a természeti erőforrások hatékony használatához is hozzájárul. A használt berendezések gyűjtőhelyeivel kapcsolatban a városvezetésnél, a helyi közterület-fenntartónál, az elektromos és elektronikus berendezések hivatalos gyűjtőhelyén vagy a hulladékszállító vállalatnál érdeklődhetsz.

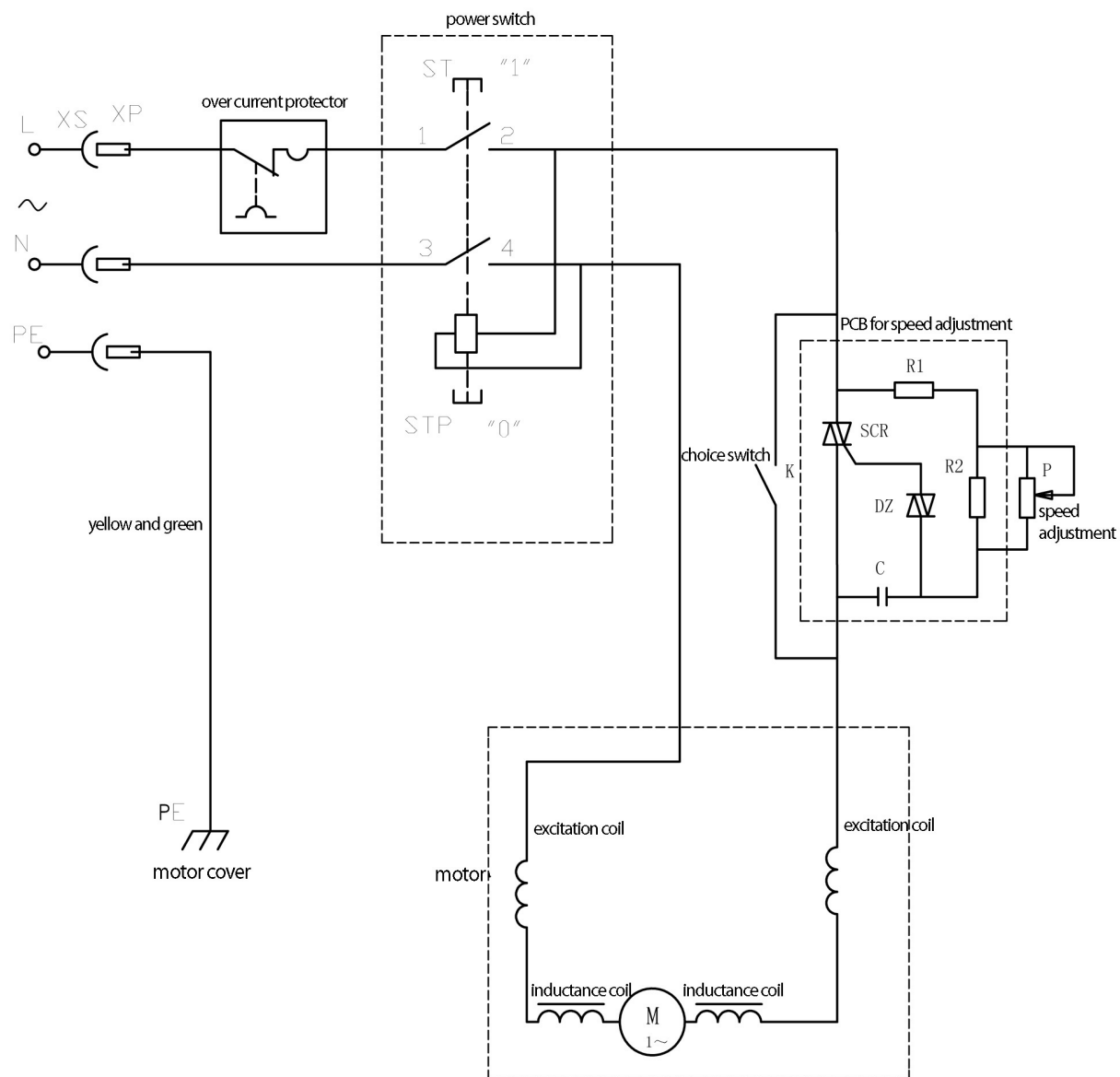
14. Hibaelhárítás

A felsorolt üzemzavarok okainak meghatározásakor, és azok megszüntetésekor folyamatosan fokozott figyelem és óvatosság szükséges. Először húzza ki a hálózati csatlakozódugót!

A következőkben a leggyakoribb üzemzavarok közül mutatunk be néhányait, és megadjuk azok okait is. Ezekről eltérő üzemzavar esetén kérjük, forduljon a kereskedőhöz.

Üzemzavar	Lehetséges ok	Elhárítás
Nem kapcsolható be a gép	Nincs tápfeszültség A szénkefék elhasználódtak	Ellenőrizze a tápfeszültséget Vigye a gépet az ügyfélszolgálat műhelyébe
A gép üresjáratban magától kikapcsol	Hálózatkimaradás	Ellenőrizze a hálózat előtét biztosítékját A beépített alacsony feszültség elleni védelem miatt a gép nem indul újra magától, és a feszültség visszaállta után újra be kell kapcsolni.
Megmunkálás közben megáll a gép	A túlterhelés elleni védelem működésbe lép a tompa kés vagy a túl nagy előtolás, ill. forgácsvastagság miatt	A további munkavégzés előtt cserélje ki a kést, ill. várja meg, amíg a motor lehűl.
Megmunkálás közben csökken a fordulatszám	Túl sok forgács keletkezik Túl nagy előtolás Tompá maró	Csökkentse a keletkező forgácsot Csökkentse az előtolási sebességet Cserélje ki a marót
Nem tiszta marási kép	Tompá maró Egyenetlen előtolás	Cserélje ki a marót A marást állandó nyomással és csökkentett előtolással végezze
A forgácskivető eltömődött (elszívás nélkül)	Túl sok forgács keletkezik Tompá maró Túl nedves fa	Csökkentse a keletkező forgácsot Cserélje ki a marót





CE - Konformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité

Originalkonformitätserklärung



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
TR	Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla masını sunar.	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	EE	kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELi direktiivi ja standardite järgmist artiklinumbrit
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директивата на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

SCHEPPACH

TISCHFRÄSMASCHINE - HF50

VERTICAL SPINDLE MOULDER - HF50

DÉFONCEUSE - HF50

5902105943 / 5902105944

Art.-Nr. / Art. no.:

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
☒ 2014/30/EU	☒ 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx kW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
☒ 2006/42/EC			2010/26/EC Emission. No:
Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65, D-80339 München Germany Registration No.: M6A 160911284108 Notified Body No.: 0123			

Standard references:

EN 61029-1:2009/A11:2010; EN 61029-2-8:2010;

EN 55014-1:2006/A2:2011; EN 55014-2:1997/A2:2008; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2000;

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 22.02.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Product Management

First CE: 2018

Subject to change without notice

Documents registrar: Georg Kohler

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usure durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manuseio

indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling ligger under rettslige garantitidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukt som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarán vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneille lakisääteiseksi takuujaksi tavarán luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselföreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Zárúka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trov týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatóságos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem

materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że

maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garantie RO

Defecte evidente trebuie să fie raportate în termen de 8 zile de la primirea de bunuri, altfel cumpărătorul pierde toate cererile pentru astfel de defecte. Oferim o garanție de pe mașinile noastre cu un tratament adecvat pe durata unei garanții implicite de la data de livrare în așa fel încât vom înlocui fiecare parte în acel moment detectabil într-un rând în material sau manoperă ar fi inutil,

gratuit. Pentru părțile care nu ne produc, vom face doar o astfel de garanție, așa cum avem dreptul la pretenții de garanție împotriva furnizorilor. Costurile pentru introducerea de piese noi la cumpărător. Converse și reducerea creanțe și alte cererile de despăgubire sunt excluse.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud ajade lõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud vigade alates kauba ülevandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks

materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmredzami defekti ir jāpazīno 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atlīdzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemamies bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietojama bojātu materiālu vai ražošanas

defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atlīdzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis,

sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Abyrgð IS

Augljóskar skemmdir verður að tilkynna innan 8 daga frá viðtöku vörunnar. Annars er réttur kaupanda um bætur vegna slíka skemmda ógildur. Við ábyrgjumst, í tilfelli rétttrar meðhöndlunar yfir lögbundið ábyrgðartímabil frá afhendingu, að við skiptum um hvern vélarhlut án kostnaðar sem ónothæfur er vegna gallaðs efnis eða skemmda í framleiðslu innan ákveðins tímabils. Af því

er tekur til hluti sem ekki eru framleiddir af okkur, ábyrgjumst við af því leiti aðeins að við eigum rétt á ábyrgðarkröfum gagnvart birgðasölum. Kostnaður vegna uppsetningar á nýjum hlutum skal falla í skaut kaupanda. Ögilding sölu eða afsláttur á kaupverði sem og aðrar kröfur vegna skemmda eru undanskildar.

Garanti TR

Apaçık kusurları malların alınmasından 8 gün içinde bildirilmesi gerekir, aksi takdirde alıcı bu kusurları için tüm talepler kaybeder. Biz ücretsiz, yararsız olmalıdır malzeme veya işçilik üst üste saptanabilir bu süre içinde her bir parça takmadan böyle bir şekilde teslim tarihinden itibaren zımnı garanti süresine uygun tedavi ile makinelerde bir garanti veriyoruz. Biz tedaviler karşı garanti

talepleri hakkı olarak kendimizi üretmek değil bu parça için, biz, sadece teminat olun. Alıcıya yeni parçaların yerleştirilmesi için maliyetleri. Dönüşüm ve azaltma iddiaları ve diğer tazminat talepleri dahil değildir.

гаранция BG

Очевидни недостатъци трябва да бъдат докладвани в рамките на 8 дни от получаването на стоки, в противен случай купувачът губи всякакви претенции за такива дефекти. Предлагаме гаранция на нашите машини с правилното лечение на срока на действие на косвена гаранция от датата на доставка по такъв начин, че ние замени всяка част в рамките на това време открива в един ред в материала или изработката трябва да бъде

безопасно, бесплатно. За части, които ние не се произвеждат, ние правим само като гаранция, като имаме право на гаранционни иски срещу доставчици. Разходите за вмъкване на нови части на купувача. Преобразуване и намаляване вземания и други иски за обезщетения, са изключени.

Гарантия RU

Об очевидных дефектах необходимо уведомить в течение 8 дней после получения товара. В ином случае все претензии покупателя по таким дефектам не принимаются. Мы предоставляем гарантию на наши машины при условии правильного обращения с ними. Гарантия действует с момента передачи машины в течение установленного законом гарантийного срока. В течение этого времени мы гарантируем бесплатную замену любой части машины, если они стали непригодны к использованию в результате доказуемых

ошибок в применяемых материалах или при изготовлении. На части машины, которые мы не изготавливаем сами, мы предоставляем гарантии в той мере, насколько нас касаются рекламационные претензии к изготовителям. Расходы по замене деталей несет покупатель. Претензии на расторжение договора купли-продажи, штрафы и прочие требования о возмещении ущерба исключаются.

Garantie BE-VLG

Zichtbare gebreken moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper elk recht op aanspraak voor dergelijke gebreken. Bij een juiste behandeling van onze machines en gedurende de wettelijke garantietermijn vanaf de aflevering bieden wij garantie door elk machineonderdeel, dat tijdens deze periode door materiaal- of productiefouten

onbruikbaar zou worden, gratis te vervangen. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, bieden wij enkel garantie in de mate die de toeleveranciers ons bieden. De kosten voor de plaatsing van de nieuwe onderdelen draagt de koper. Aanspraken voor wijzigingen, waardevermindering en overige schadeloosstelling zijn uitgesloten.

Garanti DK

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktigt behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenjujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom

periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.